SAMSUNG

User Manual

ST5500

Dieses Benutzerhandbuch enthält detaillierte Bedienungshinweise für Ihre Kamera. Bitte lesen Sie dieses Benutzerhandbuch gründlich durch.

Klicken Sie auf ein Thema







Hinweise zu Sicherheit und Gesundheit

Beachten Sie stets die folgenden Warn- und Bedienungshinweise, um gefährliche Situationen zu vermeiden und die bestmögliche Leistung Ihrer Kamera zu gewährleisten.



Warnung – Situationen, in denen Sie oder andere verletzt werden könnten



Vorsicht – Situationen, in denen Ihre Kamera oder andere Geräte beschädigt werden könnten



Hinweis – Hinweise, Tipps zur Verwendung oder Zusatzinformationen



Sicherheitswarnungen

Benutzen Sie Ihre Kamera nicht in der Nähe entzündlicher oder explosiver Gase und Flüssigkeiten

Benutzen Sie Ihre Kamera nicht in der Nähe von Kraftstoffen, Brennstoffen oder entzündlichen Chemikalien. Lagern und transportieren Sie entzündliche Flüssigkeiten, Gase oder Sprengstoffe nicht am selben Ort, an dem sich die Kamera oder ihr Zubehör befindet.

Halten Sie Kleinkinder und Haustiere von Ihrer Kamera fern

Achten Sie darauf, dass Ihre Kamera und ihr Zubehör nicht in die Reichweite von Kleinkindern oder Haustieren gelangen.
Kleine Teile können zum Ersticken oder schweren Verletzungen beim Verschlucken führen. Bewegliche Teile und Zubehörteile können ebenfalls Verletzungen verursachen.

Vermeiden Sie Augenschäden bei Ihrem Motiv

Verwenden Sie den Blitz nicht zu nahe (näher als 1 m) vor den Augen von Menschen oder Tieren. Wenn Sie das Blitzlicht zu nahe vor den Augen Ihres Motivs verwenden, kann dies zu vorübergehenden oder permanenten Augenschäden führen.

Behandeln und entsorgen Sie Akkus und Ladegeräte mit Sorgfalt

- Verwenden Sie nur von Samsung zugelassene Akkus und Ladegeräte. Inkompatible Akkus und Ladegeräte können schwere Verletzungen bzw. Schäden an Ihrer Kamera verursachen.
- Werfen Sie Akkus niemals ins Feuer. Entsorgen Sie verbrauchte Akkus entsprechend der geltenden örtlichen Bestimmungen.
- Legen Sie weder Akkus noch Kameras auf oder in einem Heizgerät wie einer Mikrowelle, einem Ofen oder einem Heizkörper ab. Die Akkus können dadurch überhitzen und explodieren!
- Verwenden Sie zum Aufladen von Akkus kein beschädigtes Netzkabel, keinen beschädigten Netzstecker und keine beschädigte Steckdose. Dadurch können ein Feuer oder elektrische Schläge verursacht werden.

Vermeiden Sie Störungen von Herzschrittmachern

Halten Sie einen Mindestabstand von 15 cm zwischen Kameras und Herzschrittmachern, um mögliche Störungen zu vermeiden, wie von Herstellern und der unabhängigen Forschungsgruppe Wireless Technology Research empfohlen. Wenn Sie Grund haben anzunehmen, dass Ihre Kamera einen Herzschrittmacher oder ein anderes medizinisches Gerät stört, schalten Sie Ihre Kamera unverzüglich aus und wenden Sie sich für Rat an den Hersteller des Herzschrittmachers oder medizinischen Geräts.


CAUTION

Sicherheitshinweise

Gehen Sie mit Sorgfalt und Vernunft mit Ihrer Kamera um

- Lassen Sie Ihre Kamera nicht nass werden – Flüssigkeiten können schwere Schäden hervorrufen. Fassen Sie Ihre Kamera nicht mit nassen Händen an. Wasser beschädigt Ihre Kamera und kann zum Erlöschen der Herstellergarantie führen.
- Setzen Sie Ihre Kamera nicht über längere Zeit direktem Sonnenlicht oder hohen Temperaturen aus. Wenn Sie Ihre Kamera über längere Zeit direktem Sonnenlicht oder hohen Temperaturen aussetzen, können ihre inneren Bauteile beschädigt werden.
- Bewahren Sie Ihre Kamera nicht in staubigen, schmutzigen, feuchten oder schlecht belüfteten Bereichen auf, damit ihre beweglichen Teile und inneren Bauteile nicht beschädigt werden.
- Entfernen Sie die Akkus aus Ihrer Kamera, wenn Sie sie für längere Zeit lagern möchten. Eingelegte Akkus können mit der Zeit auslaufen oder korrodieren und dadurch schwere Verletzungen bzw. Schäden an Ihrer Kamera verursachen.
- Schützen Sie Ihre Kamera vor Sand und Schmutz, wenn Sie sie an Stränden oder in ähnlichen Bereichen nutzen.
- Schützen Sie Ihre Kamera und den Monitor vor Stößen, grober Behandlung und starken Vibrationen, um schwere Beschädigungen zu vermeiden.
- Gehen Sie vorsichtig vor, wenn Sie Kabel oder Adapter anschließen oder Akkus und Speicherkarten einsetzen. Wenn Sie Stecker mit Gewalt hineindrücken, Kabel falsch anschließen oder Akkus und Speicherkarten falsch einsetzen, können Sie dadurch Anschlüsse, Stecker und Zubehör beschädigen.
- Stecken Sie keine Fremdkörper in die Fächer, Einschübe oder Anschlussöffnungen Ihrer Kamera. Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch werden nicht von Ihrer Garantie abgedeckt.
- Schwingen Sie die Kamera nicht am Tragegurt. Dadurch können Sie oder andere verletzt werden.
- Streichen Sie die Kamera nicht an, weil Farbe bewegliche Teile blockieren und den einwandfreien Betrieb verhindern kann.
- Farbe oder Metall außen an der Kamera können bei Personen mit empfindlicher Haut allergische Reaktionen, juckende Haut, Ekzeme oder Schwellungen verursachen. Sollten irgendwelche dieser Symptome bei Ihnen auftreten, verwenden Sie die Kamera nicht weiter und konsultieren Sie einen Arzt.

Schützen Sie Akkus, Ladegeräte und Speicherkarten vor Beschädigung

- Setzen Sie Akkus oder Speicherkarten keinen sehr kalten oder sehr heißen Temperaturen (unter 0°C oder über 40°C) aus. Extreme Temperaturen können die Ladekapazität Ihrer Akkus reduzieren und zu Fehlfunktionen bei Speicherkarten führen.
- Verhindern Sie versehentlichen Kontakt der Akkus mit Metallteilen, da auf diese Weise eine stromführende Verbindung zwischen den + und - Polen Ihres Akkus hergestellt werden kann, die zu kurzfristiger oder dauerhafter Beschädigung des Akkus führen kann. Außerdem können dadurch ein Feuer oder elektrische Schläge verursacht werden.
- Verhindern Sie, dass Speicherkarten mit Flüssigkeiten, Schmutz oder Fremdsubstanzen in Kontakt kommen.
  Wenn die Speicherkarte verschmutzt ist, reinigen Sie sie vor dem Einsetzen in Ihre Kamera mit einem weichen Tuch.
- Flüssigkeiten, Schmutz oder Fremdkörper dürfen nicht mit dem Speicherkartenslot in Kontakt kommen. Ansonsten kann es sein, dass Ihre Kamera nicht mehr richtig funktioniert.
- Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie die Speicherkarte einsetzen oder entfernen.
- Verbiegen Sie Speicherkarten nicht, lassen Sie sie nicht fallen und setzen Sie sie keinen starken Stößen oder Drücken aus.
- Verwenden Sie keine Speicherkarten, die bereits von anderen Kameras oder auf einem Computer formatiert worden sind. Formatieren Sie die Speicherkarte auf Ihrer Kamera neu.
- Verwenden Sie niemals ein beschädigtes Ladegerät, einen beschädigten Akku oder eine beschädigte Speicherkarte.

Verwenden Sie nur von Samsung zugelassenes Zubehör

Die Verwendung von inkompatiblem Zubehör kann Ihre Kamera beschädigen, Verletzungen verursachen oder Ihre Garantie unwirksam machen.

Schützen Sie das Objektiv Ihrer Kamera

- Setzen Sie das Objektiv keinem direkten Sonnenlicht aus, da der Bildsensor dadurch entfärbt werden oder anschließend nicht mehr richtig funktionieren könnte.
- Schützen Sie Ihr Objektiv vor Fingerabdrücken und Kratzern. Reinigen Sie Ihr Objektiv mit einem weichen, sauberen und staubfreien Tuch.

Befolgen Sie alle Sicherheitshinweise und Vorschriften

Beachten Sie Vorschriften, die die Verwendung einer Kamera in einem bestimmten Bereich verbieten.

Schalten Sie die Kamera in der Nähe von medizinischen Geräten aus

Diese Kamera kann medizinische Geräte in Krankenhäusern oder Pflegeanstalten stören. Beachten Sie alle Vorschriften, Warnhinweise und Anweisungen von medizinischem Personal.

Schalten Sie die Kamera in Flugzeugen aus

Diese Kamera kann Störungen von Flugzeugelektronik verursachen. Befolgen Sie alle Vorschriften der Fluggesellschaft und schalten Sie die Kamera aus, wenn Sie vom Personal der Fluggesellschaft dazu aufgefordert werden.

Vermeiden Sie Störungen anderer elektronischer Geräte

Diese Kamera strahlt Hochfrequenzsignale (HF) ab, die nicht oder unvollständig abgeschirmte elektronische Vorrichtungen wie Schrittmacher, Hörhilfen, medizinische Geräte und andere elektronische Geräte in Wohnungen oder Fahrzeugen stören können. Wenden Sie sich an die Hersteller Ihrer elektronischen Geräte, um durch Störungen verursachte Probleme zu beheben.



Wichtige Bedienungshinweise

Ihre Kamera darf nur von ausgebildetem Fachpersonal gewartet und repariert werden

Lassen Sie keine Wartungs- oder Reparaturarbeiten durch unqualifizierte Personen an Ihrer Kamera zu und versuchen Sie nicht, diese selbst zu warten oder zu reparieren. Alle Schäden, die aus unsachgemäßen Reparaturen oder Wartungen resultieren, werden nicht von Ihrer Garantie abgedeckt.

Stellen Sie die maximale Lebensdauer des Akkus und des Ladegeräts sicher

- Das Überladen von Akkus kann deren Lebensdauer beeinträchtigen. Trennen Sie das Kabel von Ihrer Kamera, wenn der Aufladevorgang abgeschlossen ist.
- Mit der Zeit entladen sich unbenutzte Akkus und müssen vor Gebrauch erneut geladen werden.
- Trennen Sie Ladegeräte von der Stromquelle, wenn sie nicht verwendet werden.
- Verwenden Sie die Akkus nur für den vorgesehenen Zweck.

Verwenden Sie die Kamera in feuchten Umgebungen mit Vorsicht

Wenn Sie die Kamera aus einer kalten Umgebung in eine warme und feuchte Umgebung bringen, kann sich Kondenswasser auf den empfindlichen elektronischen Schaltkreisen und der Speicherkarte niederschlagen. Warten Sie in diesem Fall mindestens 1 Stunde, bis sämtliche Feuchtigkeit verdunstet ist, bevor Sie die Kamera benutzen.

Prüfen Sie vor der Benutzung die ordnungsgemäße Funktion der Kamera

Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für sämtliche verlorenen Dateien oder Schäden, die aus Kamerafehlfunktionen oder unsachgemäßem Gebrauch resultieren.

Verwenden Sie diese Kamera in der Normalposition

Vermeiden Sie Kontakt mit der internen Antenne der Kamera.

- Daten, die mit WLAN- oder Bluetooth-Technologie übertragen werden, können von Dritten empfangen werden. Daher sollten kritische Daten nicht in öffentlichen Bereichen oder über offene Netze übertragen werden.
- Der Kamerahersteller ist nicht haftbar für Datenübertragungen, die Urheberrechts-, Marken- oder Gesetze zu intellektuellem Eigentum oder öffentliche Anstandsregeln verletzen.

Urheberrechtsinformationen

- Microsoft Windows und das Windows-Logo sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation.
- Mac ist ein eingetragenes Warenzeichen der Apple Corporation.
- HDMI, das HDMI Logo und der Begriff “High Definition Multimedia Interface” sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing LLC.
- Bluetooth® und das Bluetooth-Logo sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc. und werden von Samsung Electronics Co., Ltd. unter Lizenz genutzt. Alle anderen Marken und Produktbezeichnungen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Eigentümer.
- Wi-Fi®, das Wi-Fi CERTIFIED Logo und das Wi-Fi Logo sind eingetragene Marken der Wi-Fi Alliance.

- Änderungen der technischen Daten der Kamera und des Inhalts dieser Bedienungsanleitung aufgrund von Verbesserung von Kamerafunktionen ohne vorherige Bekanntmachung vorbehalten.
- Wir empfehlen, dass Sie die Kamera in dem Land verwenden, in dem Sie sie erwerben.
- Weitere Informationen zu Open Source Lizenz siehe die “OpenSourceInfo.pdf- Anleitung” auf der mitgelieferten CD-ROM.

Aufbau dieses Benutzerhandbuchs

In diesem Benutzerhandbuch verwendete Zeichen

Aufnahmemodus	Zeichen
Intelligente Automatik	SMART
Automatik	
Programm	P
Szene	SCENE
DUAL IS	DUAL
Intelligente Szeneerkennung	SMART
Videoclip	

Aufnahmemodus-Symbole

Diese Symbole zeigen an, das eine Funktion im jeweiligen Modus verfügbar ist. Der SCENE-Modus unterstützt eventuell nicht Funktionen für alle Szenen.

z.B.)

Belichtungsstärke (EV) manuell anpassen

Je nach Umgebungslichtsituation können Ihre Fotos evtl. zu hell oder zu dunkel wirken. In diesen Fällen können Sie Belichtungsstärke manuell anpassen, um bessere Fotos zu erhalten.

Dunkler (-) Neutral (0) Heller (+)

Verfügbar im Programm, DUAL IS, Videoclip und Intelligente Szeneerkennung modus

In diesem Benutzerhandbuch verwendete Symbole

Symbol	Funktion
	Zusatzinformationen
	Sicherheitswarnungen und -hinweise
[ ]	Kameratasten, zum Beispiel: [**Auslöser**] (steht für die Auslösertaste)
( )	Seitennummer der zugehörigen Informationen
→	Die Reihenfolge der Optionen oder Menüs, die Sie für die Durchführung eines Schritts auswählen müssen; zum Beispiel: Wählen Sie ❯ → (steht für Wählen Sie ❯ und dann)
*	Anmerkung

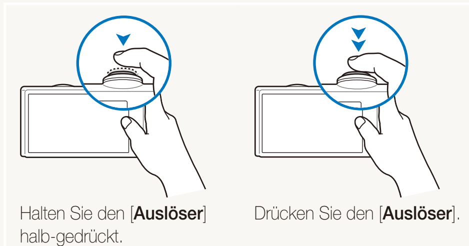
In diesem Benutzerhandbuch verwendete Abkürzungen

Abkürzung	Definition
ACB	Auto Contrast Balance (Autom. Kontrastabgleich)
AEB	Auto Exposure Bracket (Autom. Belichtungsreihe)
AF	Auto Focus (Autofokus)
AP	Access Point (Zugangspunkt)
DIS	Digital Image Stabilisation (Digitaler Bildstabilisator)
DLNA	Digital Living Network Alliance
DPOF	Digital Print Order Format (Digitales Druckbefehlsformat)
EV	Exposure Value (Belichtungswert)
OIS	Optical Image Stabilisation (Optische Bildstabilisierung)
WB	White Balance (Weißabgleich)

In diesem Benutzerhandbuch verwendete Ausdrücke

Auslöser drücken

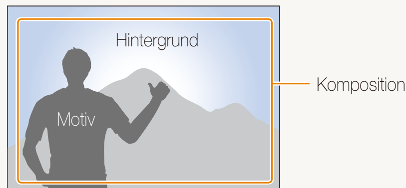
- Halb-gedrückt [**Auslöser**]: Halten Sie den Auslöser halb-gedrückt.
- Drücken Sie den [**Auslöser**]: Drücken Sie den Auslöser ganz nach unten.



Halten Sie den [**Auslöser**] halb-gedrückt.   Drücken Sie den [**Auslöser**].

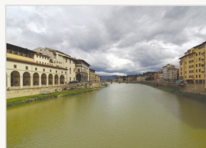
Motiv, Hintergrund und Komposition

- **Motiv**: das Hauptmotiv einer Szene, z.B. eine Person, ein Tier oder ein Stillleben
- **Hintergrund**: die Objekte, die das Motiv umgeben
- **Komposition**: die Kombination aus Motiv und Hintergrund

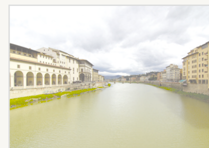


Belichtungsstärke (Bildhelligkeit)

Die Lichtmenge, die in Ihre Kamera einfällt, bestimmt die Belichtungsstärke und dadurch die Bildhelligkeit. Sie können die Belichtungsstärke mit der Verschlusszeit, dem Blendenwert und dem ISO-Wert ändern. Durch eine geänderte Belichtungsstärke wirken Ihre Fotos entsprechend dunkler oder heller.



Normale Belichtungsstärke



Überbelichtet (zu hell)

Häufig gestellte Fragen

Hier erhalten Sie eine Antwort auf häufig gestellte Fragen. Lösen Sie Probleme einfach durch das Einstellen von Aufnahmeoptionen.

Die Augen der aufgenommen Person sind rot.	Dies wird durch eine Reflexion vom Blitz der Kamera verursacht. • Stellen Sie die Blitzoption auf **R. Augen Red.** oder **R. Augen Kor.**. (S. 47) • Wenn das Foto bereits aufgenommen wurde, wählen Sie **R. Augen Kor.** im Bearbeitungsmenü. (S. 82)
Die Fotos weisen Staubpunkte auf.	In der Luft schwebende Staubpartikel können bei Verwendung des Blitzes im Foto erfasst worden sein. • Schalten Sie das Blitzlicht aus oder nehmen Sie keine Fotos an staubigen Orten auf. • Stellen Sie die ISO-Wert-Optionen ein. (S. 48)
Die Fotos wirken unscharf.	Dies kann durch Fotografieren bei schlechten Lichtbedingungen oder falsches Halten der Kamera verursacht werden. • Drücken Sie den [**Auslöser**] zur Hälfte, damit das Motiv scharf gestellt wird. (S. 30) • Verwenden Sie den Modus DUAL. (S. 37)
Die Fotos wirken bei Nacht unscharf.	Wenn die Kamera versucht, mehr Licht einzufangen, verlängert sich die Verschlusszeit. Unter diesen Umständen ist es schwierig, die Kamera ruhig zu halten, so dass Verwacklungen resultieren können. • Wählen Sie **Nacht** im Modus SCENE aus. (S. 36) • Schalten Sie den Blitz ein. (S. 47) • Stellen Sie die ISO-Wert-Optionen ein. (S. 48) • Verwenden Sie ein Stativ, damit die Kamera ruhig steht.
Das Motiv wird aufgrund von Gegenlicht zu dunkel abgebildet.	Wenn die Lichtquelle sich hinter dem Motiv befindet oder ein hoher Kontrast zwischen den hellen und dunklen Bereichen besteht, kann das Motiv zu dunkel wirken. • Fotografieren Sie nach Möglichkeit nicht gegen die Sonne. • Wählen Sie **Gegenlicht** im Modus SCENE aus. (S. 34) • Stellen Sie die Blitzoption auf **Aufhellblitz**. (S. 47) • Stellen Sie die Belichtung ein. (S. 57) • Stellen Sie die Option Auto-Kontrastausgleich (**ACB**) ein. (S. 58) • Stellen Sie die Messoption auf **Spot**, wenn sich ein helles Motiv im Zentrum des Rahmens befindet. (S. 59)

Kurzanleitung



Fotos von Personen aufnehmen

- SCENE-Modus > Beauty Shot, Porträt, Kinder ▶ 34
- R. Augen Red., R. Augen Kor. (um rote Augen zu vermeiden oder zu korrigieren) ▶ 47
- Ges. erkenn. ▶ 52



Fotos nachts oder im Dunkeln erstellen

- SCENE-Modus > Nacht, Dämmerung, Feuerwerk ▶ 34
- Blitzoptionen ▶ 47
- ISO-Wert (zum Einstellen der Lichtempfindlichkeit) ▶ 48



Bewegungsfotos aufnehmen

- Serienbild, Motion Capture ▶ 62



Fotos von Texten, Insekten oder Blumen aufnehmen

- SCENE-Modus > Nahaufn., Text ▶ 34
- Makro, Auto-Makro (zum Erstellen von Nahaufnahmen) ▶ 49
- Weißabgleich (zum Ändern des Farbtons) ▶ 60



Belichtungsstärke (Bildhelligkeit) anpassen

- ISO-Wert (zum Einstellen der Lichtempfindlichkeit) ▶ 48
- EV (zum Anpassen der Belichtungsstärke) ▶ 57
- ACB (um Motive vor hellen Hintergründen aufzunehmen) ▶ 58
- Belichtungsmessung ▶ 59
- AEB (um 3 Fotos der selben Szene mit unterschiedlichen Belichtungswerten aufzunehmen) ▶ 62



Einen anderen Effekt anwenden

- Fotostile (zum Anwenden von Farbtönen) ▶ 63
- Smart-Filter-Effekte ▶ 64
- Bildeinstellung (um Sättigung, Schärfe oder Kontrast einzustellen) ▶ 65



Kameraverwacklungen reduzieren

- Optische Bildstabilisierung (OIS) ▶ 29
- DUAL- Modus ▶ 37

- Dateien nach Kategorien sortiert im Smart Album anzeigen ▶ 70
- Alle Dateien auf der Speicherkarte löschen ▶ 72
- Bilder als Diashow anzeigen ▶ 74
- Dateien auf einem TV- oder HDTV-Gerät anzeigen ▶ 84
- Kamera an einen Computer anschließen ▶ 86
- Ton und Lautstärke einstellen ▶ 113
- Helligkeit des Displays einstellen ▶ 113
- Anzeigesprache ändern ▶ 114
- Datum und Uhrzeit einstellen ▶ 114
- Speicherkarte formatieren ▶ 114
- Fehlerbehebung ▶ 123

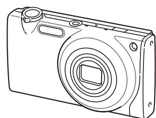
Inhalt

Grundlegende Funktionen

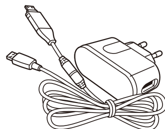
Erfahren Sie alles über den Aufbau, die Symbole und die grundlegenden Aufnahmefunktionen Ihrer Kamera.

Auspacken

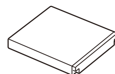
Überprüfen Sie, ob Ihr Produktkarton die folgenden Artikel enthält:



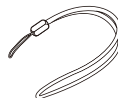
Kamera



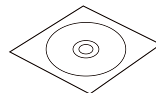
Netzadapter/
USB-Kabel



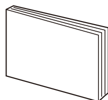
Akku



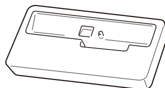
Trageriemen



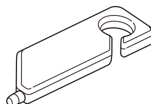
Bedienungsanleitung
(CD-ROM)



Kurzanleitung



Ladestation

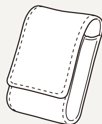


Bedienstift



Die Abbildungen können von den tatsächlichen Artikeln abweichen.

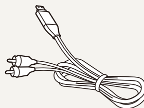
Optionales Zubehör



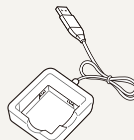
Kameratasche



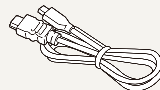
Speicherkarte
(microSD™)



A/V-Kabel



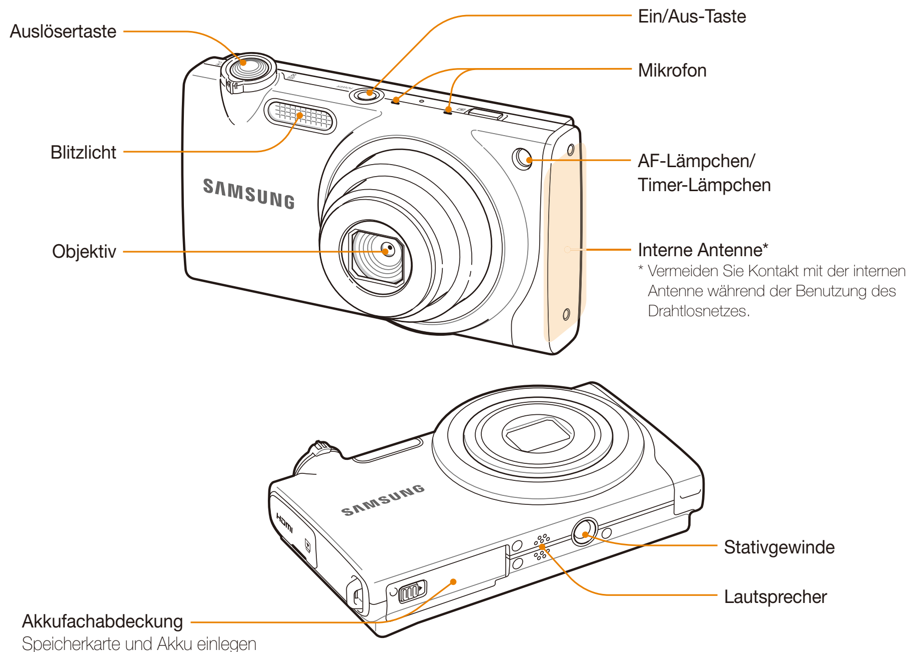
Akkuladegerät

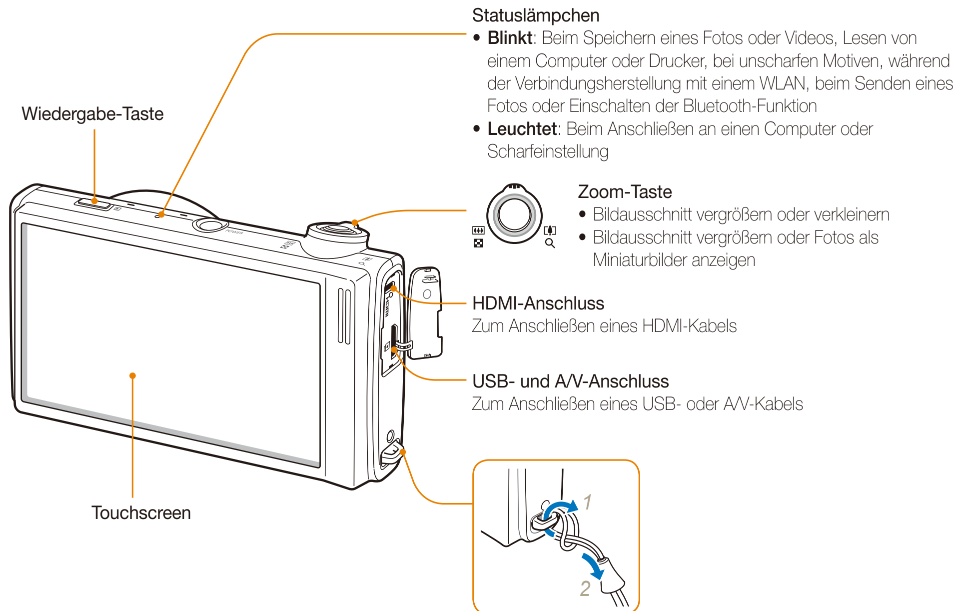


HDMI-Kabel

Aufbau der Kamera

Machen Sie sich zuerst mit den Kamerateilen und ihren Funktionen vertraut.





Statuslämpchen

- **Blinkt**: Beim Speichern eines Fotos oder Videos, Lesen von einem Computer oder Drucker, bei unscharfen Motiven, während der Verbindungsherstellung mit einem WLAN, beim Senden eines Fotos oder Einschalten der Bluetooth-Funktion
- **Leuchtet**: Beim Anschließen an einen Computer oder Scharfeinstellung

Zoom-Taste

- Bildausschnitt vergrößern oder verkleinern
- Bildausschnitt vergrößern oder Fotos als Miniaturbilder anzeigen

HDMI-Anschluss

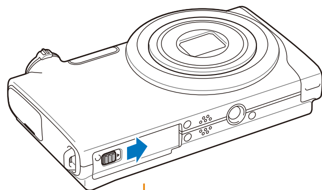
Zum Anschließen eines HDMI-Kabels

USB- und A/V-Anschluss

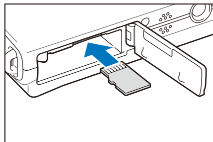
Zum Anschließen eines USB- oder A/V-Kabels

Akku und Speicherkarte einsetzen

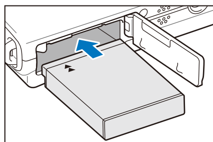
Erfahren Sie, wie Sie den Akku und eine optionale microSD™-Speicherkarte in die Kamera einsetzen.

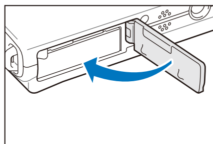


Setzen Sie Speicherkarten mit den goldfarbenen Kontakten nach oben weisend ein.

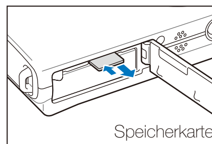


Setzen Sie den Akku mit dem Samsung-Logo nach unten weisend ein.

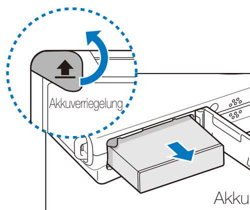




Akku und Speicherkarte entnehmen



Drücken Sie vorsichtig gegen die Speicherkarte, so dass sie ausrastet, und ziehen Sie sie dann aus dem Speicherkarteneinschub.



Drücken Sie die Verriegelung nach oben, um den Akku freizugeben.

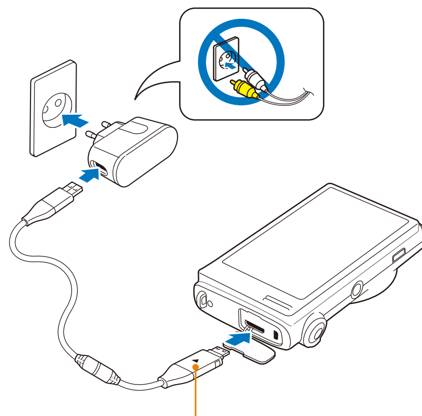


Der interne Speicher kann als vorübergehende Speichervorrichtung verwendet werden, wenn keine Speicherkarte eingesetzt ist.

Akku aufladen und Kamera einschalten

Akku aufladen

Bitte laden Sie den Akku unbedingt auf, bevor Sie die Kamera verwenden. Sie müssen das USB-Kabel an das Netzteil und dann das Kabelende mit dem Anzeigelämpchen an Ihre Kamera anschließen.

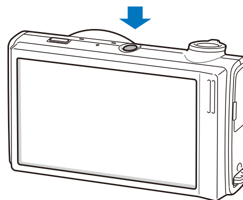


Anzeigelämpchen
- **Rot**: Laden
- **Grün**: Voll aufgeladen

Kamera einschalten

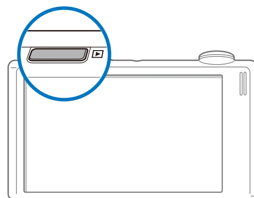
Drücken Sie [**POWER**], um die Kamera ein- oder ausschalten.

- Wenn Sie Ihre Kamera zum ersten Mal einschalten, wird das Menü für die Ersteinrichtung angezeigt. (S. 19)



Kamera im Wiedergabe-Modus einschalten

Drücken Sie [**Wiedergabe**]. Die Kamera schaltet sich ein und wechselt sofort in den Wiedergabe-Modus.





Wenn Sie die Kamera einschalten, indem Sie [**Wiedergabe**] ca. 5 Sekunden lang gedrückt halten, gibt die Kamera keine Töne aus.

Ersteinrichtung ausführen

Das Menü für die Ersteinrichtung wird angezeigt. Es ermöglicht Ihnen, die grundlegenden Kameraeinstellungen vorzunehmen.

1 Wählen Sie **Language**.

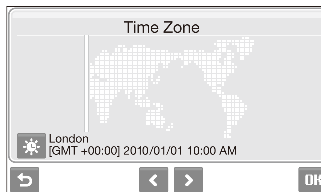


2 Wählen Sie eine Sprache aus.

3 Wählen Sie **Time Zone** (Zeitzone).

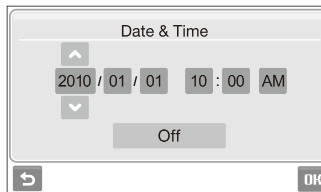
4 Wählen Sie eine Zeitzone aus und wählen Sie **OK**.

- Wählen Sie ☀ zum Einstellen der Sommerzeit.



5 Wählen Sie **Date & Time** (Datum & Zeit).

6 Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein, wählen Sie ein Datumsformat und wählen Sie **OK**.



7 Wählen Sie **Kalibrierung**.

8 Tippen Sie das Ziel auf dem Touchscreen mit dem Bedienstift an.



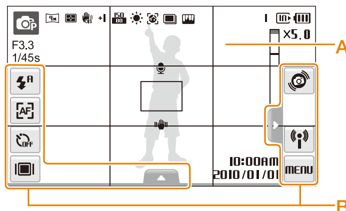


Tippen Sie direkt in die Mitte des Ziels, um eine optimale Leistung zu erzielen.

9 Wählen Sie **OK**, um zum Aufnahmemodus zu wechseln.

Anpassbare Symbole

Die angezeigten Symbole verändern sich je nach dem von Ihnen ausgewählten Modus oder den von Ihnen eingestellten Optionen.



A. Statusanzeigesymbole

Symbol	Beschreibung
	Aufnahmemodus
F3.3 1/45s	Blende und Verschlusszeit
	Fotoauflösung
	Videoauflösung
	Belichtungsmessung
	Optical Image Stabilisation (OIS)
	Bildfrequenz
	Belichtungswert
	ISO-Wert
	Weißabgleich
	Ges. erkenn.
	Auslösungstyp
	Bildkorrektur (Schärfe, Kontrast, Farbsättigung)
	Fotostile

Symbol	Beschreibung
	Smart-Filter-Effekt
	Anzahl der noch erstellbaren Fotos
00:00:20	Verbleibende Aufnahmezeit
	Interner Speicher
	Speicherkarte eingesetzt
	• : Vollständig geladen • : Teilweise geladen • : Laden erforderlich
x5.0	Zoomverhältnis
	Sprachnotiz
	Autofokus-Rahmen
	Kameraverwacklungen
●○○○	Optionsset 1 (von 4)
10:00 AM 2010/01/01	Aktuelle(s) Datum und Uhrzeit
	Rasterlinien

B. Optionssymbole (berühren)

Symbol	Beschreibung
	Option Blitz
	Autofokus-Option
	Timer-Option
	Anzeigetyp

Symbol	Beschreibung
◀	• : Motion recognition • : Netz- und Bluetooth-Menüs • MENU: Shooting options and settings menu
▲	Bildeinstellungsoptionen • : Belichtungswert • : Weißabgleich • : ISO-Wert • : Gesichtsfarbton • : Gesicht retuschieren • : Fokusbereichsoption • : Ges. erkenn. option • : Bearbeitungsoption für intelligente Gesichtserkennung • : Photo resolution • : Videobildauflösung • : Fotoqualität • : Bildfrequenz • : Belichtung mit ACB • : Belichtungsmessungsoption • : Burst-Typ • : Fotostile • : Smart-Filter-Effekt • : Bildkorrektur (Schärfe, Kontrast, Farbsättigung) • LT: Langzeitaufnahme • : Optische Bildstabilisierung (OIS) • :Tonaufnahme • : Weitere Zeile mit Optionen

Verwendung des Touchscreens

Lernen Sie die grundlegenden Aktionen zur Verwendung des Touchscreens kennen. Mit dem mitgelieferten Bedienstift können Sie den Touchscreen berühren oder Bewegungen darauf ausführen.



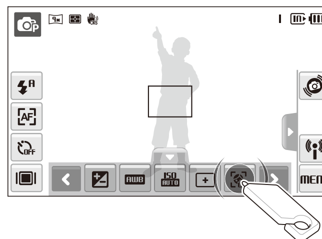
Verwenden Sie keine anderen spitzen Gegenstände wie Kugelschreiber oder Bleistifte, um den Touchscreen zu berühren. Dadurch könnte der Touchscreen beschädigt werden.



- Wenn Sie einen Finger auf den Touchscreen legen oder darüber bewegen, kommt es zu Entfärbungen. Dies ist keine Fehlfunktion sondern eine Eigenschaft des Touchscreens. Setzen Sie den Finger nicht zu stark auf das Display, um diese störenden Effekte zu verringern.
- Der Touchscreen erkennt Ihre Berührungen evtl. nicht richtig, wenn Sie:
  - mehrere Elemente gleichzeitig antippen
  - die Kamera in einer sehr feuchten Umgebung verwenden
  - die Kamera mit einer Displayschutzfolie oder anderem Display-Zubehör verwenden
- Wenn Sie den Touchscreen mit einem Finger berühren, kann es sein, dass Ihre Eingaben nicht richtig erkannt werden.
- Wenn Sie für einige Sekunden keine Bedienung durchführen, wird der Bildschirm abgeblendet, um Akkuenergie zu sparen.

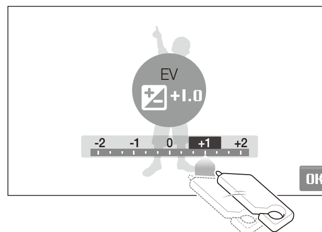
Berühren

Berühren Sie ein Symbol, um ein Menü oder eine Option auszuwählen.



Ziehen

Um waagerecht zu blättern, ziehen Sie den Bedienstift auf dem Touchscreen nach links oder rechts.



Bewegungsbefehle verwenden

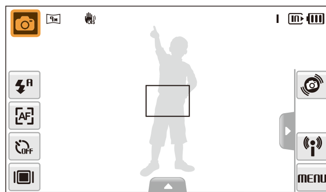
Sie können bestimmte Funktionen ausführen, indem Sie Befehle auf dem Touchscreen zeichnen.

Bewegung	Beschreibung
	Zeichnen Sie einen waagerechten Strich nach rechts oder links, um die nächste oder vorherige Datei anzuzeigen.
	Zeichnen Sie ein X, um ein Foto zu löschen.
	Zeichnen Sie einen Kreis, um ein Foto zu drehen.

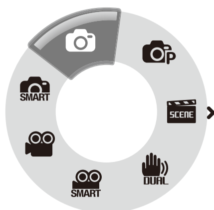
Aufnahmemodus auswählen

Erfahren Sie, wie Sie einen Aufnahmemodus auswählen. Ihre Kamera bietet Ihnen verschiedene Aufnahmearten.

1 Wählen Sie das Modussymbol aus.



2 Wählen Sie einen Modus aus.



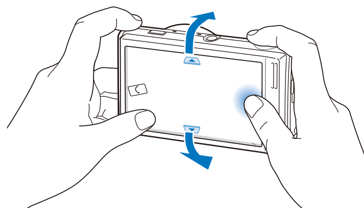
Modus	Beschreibung
	Intelligente Automatik: Fotografieren Sie mit einem Szenenmodus, den die Kamera automatisch nach der aktuellen Lichtsituation auswählt. (S. 33)
	Automatik: Schnelles und einfaches Fotografieren mit minimalen Einstellungen. (S. 27)
	Programm: Ein Foto mit Einstellung der Optionen aufnehmen. (S. 38)
	Szene: Fotografieren Sie mit Optionen, die für eine bestimmte Szene voreingestellt sind. (S. 34)
	DUAL IS: Fotografieren mit Optionen, die Kameraverwacklungen reduzieren. (S. 37)
	Intelligente Szeneerkennung: Nehmen Sie ein Video mit einem Szenenmodus auf, den die Kamera automatisch auswählt. (S. 40)
	Videoclip: Einen Videoclip aufzeichnen. (S. 38)

Aufnahmemodus mit Bewegungserkennung auswählen

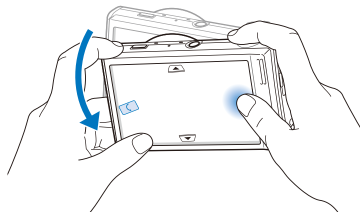
Ihre Kamera verfügt über einen integrierten Bewegungssensor, der es Ihnen ermöglicht, durch kurzes Schwenken der Kamera den Aufnahmemodus zu wechseln.

Schwenken Sie die Kamera im Aufnahmemodus, während Sie [icon].

Startet den Videoclip-Modus (S. 38)



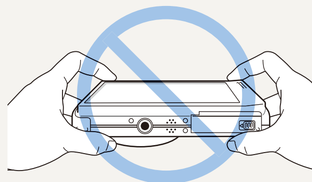
Startet den Programm-Modus (S. 38)



Startet den Modus Intelligente Automatik (S. 33)



Die Bewegungserkennung funktioniert unter Umständen nicht einwandfrei, wenn Sie die Kamera parallel zum Boden halten, wie unten dargestellt.

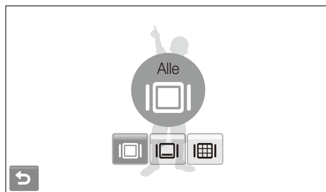


Touchscreen und Ton einstellen

Erfahren Sie, wie Sie die grundlegenden Einstellungen für den Touchscreen und Ton nach Ihren Vorlieben ändern können.

Display-Typ für den Touchscreen einstellen

1. Wählen Sie im Aufnahmemodus [icon].
   (Wählen Sie im Wiedergabe-Modus [icon].)
2. Wählen Sie eine Option aus.



Option	Beschreibung
[icon]	**Alle**: Zeigt den Namen einer Option an, wenn Sie ein Symbol auswählen.
[icon]	**Basisinfo**: Zeigt Symbole ohne Namen der Option an. Diese Option ist nur im Wiedergabe-Modus verfügbar.
[icon]	**Verborgen**: Blendet Symbole auf dem Touchscreen aus, wenn Sie länger als 3 Sekunden keinen Bedienschritt ausführen (Touchscreen antippen, um die Symbole wieder anzuzeigen).
[icon]	**Richtlinie**: Rasterlinien anzeigen. Die Rasterlinien helfen Ihnen dabei, ein Foto an seinem Hintergrund wie dem Horizont oder den Kanten eines Gebäudes auszurichten. Diese Option ist nur im Aufnahmemodus verfügbar.

Ton einstellen

Legen Sie fest, ob Ihre Kamera beim Ausführen von Bedienschritten einen bestimmten Ton ausgeben soll.

1. Wählen Sie im Aufnahme oder Wiedergabe-Modus MENU.
2. Wählen Sie [icon] → **Piepser**.
3. Wählen Sie eine Option aus.

Option	Beschreibung
Aus	Die Kamera gibt keine Töne aus.
Ein	Die Kamera gibt Töne aus.

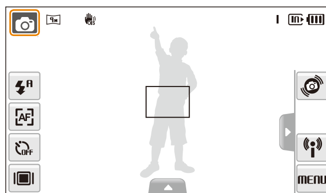
4. Wählen Sie [icon], um zum vorherigen Modus zurückzukehren.

Fotos aufnehmen

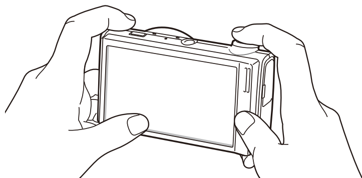
Lernen Sie die grundlegenden Aktionen, mit denen Sie Fotos schnell und einfach im Automatik Modus aufnehmen.

1 Stellen Sie sicher, dass sich die Kamera im -Modus (Automatik) befindet; das ist der Standard-Aufnahmemodus der Kamera.

- Falls nicht, wählen Sie das Modussymbol → .

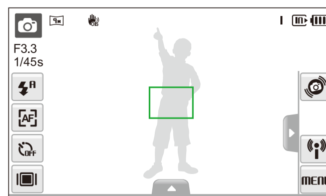


2 Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus.



3 Halten Sie den [**Auslöser**] zum Scharfstellen halb-gedrückt.

- Ein grüner Rahmen bedeutet, dass das Motiv scharf gestellt ist.



4 Drücken Sie den [**Auslöser**], um ein Foto aufzunehmen.

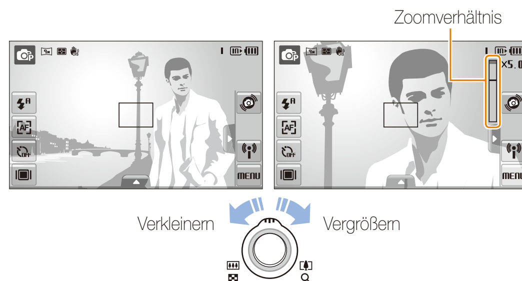


Siehe Seite 30 für Tipps, mit denen Sie schärfere Fotos erhalten.

Zoomen

Mit der Zoom-Funktion können Sie Nahaufnahmen erstellen. Die Kamera verfügt über einen 7-fachen optischen Zoom und einen 5-fachen Digitalzoom. Durch Kombination können Sie Ihr Motiv um das bis zu 35fache vergrößern.

Drehen Sie [**Zoom**] nach rechts, um das Motiv zu vergrößern. Drehen Sie [**Zoom**] nach links, um das Motiv zu verkleinern.

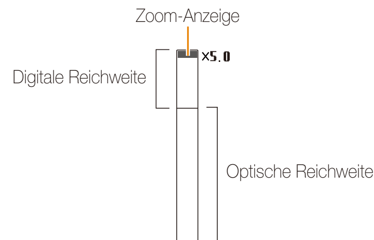




Das für Videos verfügbare Zoomverhältnis ist anders.

Digitalzoom

Wenn sich die Zoom-Anzeige im digitalen Bereich befindet, verwendet Ihre Kamera den Digitalzoom. Bei Verwendung des Digitalzooms kann sich die Bildqualität verschlechtern.



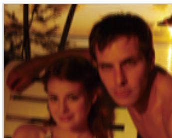


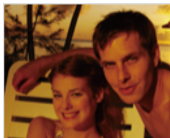
- Der Digitalzoom ist nicht verfügbar, wenn Sie die Modi , , (in einigen Szenen), , und verwenden, sowie in Kombination mit **Ges. erkenn.**, und **Intelligenter Filter**.
- Bei Verwendung des Digitalzooms kann die Bildspeicherung länger dauern.

Kameraverwacklungen reduzieren (OIS)



Verringern Sie Kameraverwackelungen optisch im Aufnahmemodus.


Vor der Korrektur


Nach der Korrektur

1 Wählen Sie im Aufnahmemodus ▲ → ❯ (einmal oder zweimal) → [OIS].

2 Wählen Sie eine Option aus.

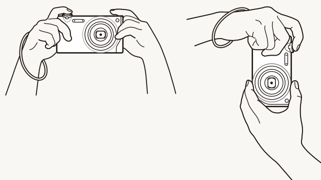
Option	Beschreibung
[OFF]	**Aus**: OIS-Funktion deaktivieren.
[OIS]	**Ein**: OIS-Funktion aktivieren.



- Die OIS-Funktion arbeitet evtl. in folgenden Fällen nicht einwandfrei:
  - wenn Sie Ihre Kamera bewegen, um ein sich bewegendes Motiv zu verfolgen
  - wenn Sie den digitalen Zoom verwenden
  - wenn die Kamera zu sehr wackelt
  - wenn die Verschlusszeit zu lang ist (z.B. wenn Sie **Nacht** im [SCENE]-Modus auswählen)
  - wenn der Akku schwach ist
  - wenn Sie eine Nahaufnahme erstellen
- Wenn Sie die OIS-Funktion und ein Stativ verwenden, können Ihre Bilder durch die Vibration des OIS-Sensors unscharf werden. Deaktivieren Sie die OIS-Funktion bei Verwendung eines Stativs.
- Wenn die Kamera Erschütterungen ausgesetzt wird, ist das Display unscharf. Schalten Sie die Kamera in diesem Fall aus und wieder ein, damit die OIS-Funktion wieder richtig funktioniert.
- In einigen Szenenmodi ist die OIS-Funktion nicht verfügbar.

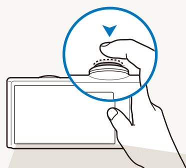
Tipps, mit denen Sie schärfere Fotos erhalten

Richtige Kamerahaltung

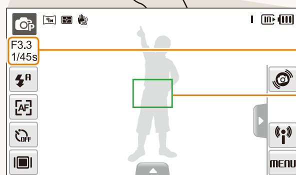


Stellen Sie sicher, dass das Objektiv nicht verdeckt wird.

Den Auslöser halb-gedrückt halten



Halten Sie den [**Auslöser**] halb-gedrückt, um den Fokus anzupassen. Schärfe und Belichtungsstärke werden automatisch angepasst.



Der Blendenwert und die Verschlusszeit werden automatisch eingestellt.

Fokusrahmen

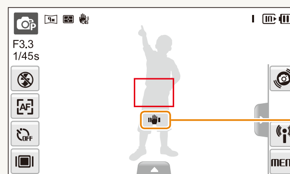
- Drücken Sie den [**Auslöser**], um das Foto aufzunehmen, wenn er grün angezeigt wird.
- Ändern Sie den Rahmen, und halten Sie den [**Auslöser**] erneut halb-gedrückt, wenn er rot angezeigt wird.

Wackeln der Kamera verringern



- Stellen Sie die optische Bildstabilisierungsfunktion (OIS) ein, um das Wackeln der Kamera optisch zu verringern. (S. 29)
- Wählen Sie den Modus , um das Wackeln der Kamera sowohl optisch als auch digital zu verringern. (S. 37)

Wenn angezeigt wird



Kameraverwacklungen

Vermeiden Sie bei Aufnahmen im Dunkeln, die Blitz-Option auf **Langzeitsynchro.** oder **Aus** einzustellen. Die Blende bleibt dadurch länger geöffnet, und die Kamera lässt sich dann schwerer ruhig halten.

- Benutzen Sie ein Stativ, oder stellen Sie die Blitzoption auf **Aufhellblitz**. (S. 47)
- Stellen Sie die ISO-Wert-Optionen ein. (S. 48)



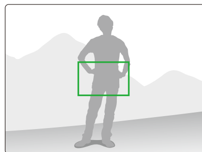
Unscharfe Motive vermeiden

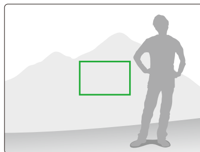
Ihr Motiv lässt sich nur schwer scharf stellen, wenn:
- es nur wenig Kontrast zwischen Motiv und Hintergrund gibt (z.B. wenn eine Person Kleidung trägt, die der Hintergrundfarbe ähnelt)
- die Lichtquelle hinter dem Motiv zu hell ist
- das Motiv glänzt oder leuchtet
- das Motiv waagerechte Muster wie Jalousien enthält
- das Motiv nicht in der Mitte des Fokusrahmens liegt



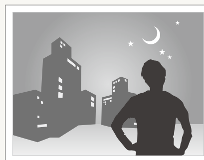
Schärfespeicher verwenden

Halten Sie den [**Auslöser**] zum Scharfstellen halb-gedrückt. Wenn das Motiv scharf gestellt ist, können Sie den Rahmen neu positionieren, um die Komposition zu ändern. Wenn Sie das Foto aufnehmen möchten, drücken Sie den [**Auslöser**].



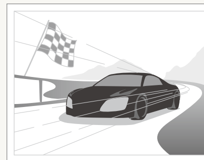


- Fotos bei schwachem Licht aufnehmen



Schalten Sie den Blitz ein. (S. 47)

- Wenn sich Motive schnell bewegen



Verwenden Sie die Funktion Serienbild oder Motion Capture. (S. 62)

Erweiterte Funktionen

Lernen Sie, wie Sie durch die Auswahl eines Modus fotografieren und wie Sie ein Video oder eine Sprachnotiz aufzeichnen können.

Aufnahmemodi

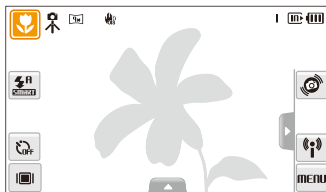
Fotografieren Sie oder zeichnen Sie Videos unter Auswahl des besten Aufnahmemodus für die jeweilige Situation auf.

Intelligenten Automatik-Modus verwenden

In diesem Modus wählt Ihre Kamera basierend auf dem erkannten Szenentyp automatisch die geeigneten Kameraeinstellungen aus. Er hilft Ihnen, wenn Sie nicht mit den Kameraeinstellungen für die verschiedenen Szenen vertraut sind.

1 Wählen Sie im Aufnahmemodus → SMART.

2 Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus.
- Die Kamera wählt automatisch eine Szene aus. Das entsprechende Modus-Symbol wird am oberen linken Bildschirmrand angezeigt.



Symbol	Beschreibung
	Erscheint beim Fotografieren von Landschaften.
WHITE	Erscheint beim Fotografieren von hellen, weißen Hintergründen.
	Erscheint beim Fotografieren von Landschaften bei Nacht. Dieses Symbol erscheint nur bei ausgeschaltetem Blitzlicht.

Symbol	Beschreibung
	Erscheint bei der Aufnahme von Porträts bei Nacht.
	Erscheint beim Fotografieren von Landschaften mit Gegenlicht.
	Erscheint bei der Aufnahme von Porträts mit Gegenlicht.
	Erscheint bei der Aufnahme von Porträts.
	Erscheint bei Nahaufnahmen von Motiven.
	Erscheint bei Nahaufnahmen von Text.
	Erscheint beim Fotografieren von Sonnenuntergängen.
	Erscheint beim Fotografieren von wolkenlosem Himmel.
	Erscheint beim Fotografieren von bewaldeten Gegenden.
	Erscheint bei Nahaufnahmen von farbenfrohen Motiven.
	Erscheint bei Porträt-Nahaufnahmen von Menschen.
	Erscheint, wenn die Kamera und das Motiv für einen Moment stabil sind. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie im Dunklen fotografieren.
	Erscheint beim Fotografieren von sich bewegenden Motiven.
	Erscheint beim Fotografieren von Feuerwerken. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie ein Stativ verwenden.

3 Halten Sie den [**Auslöser**] zum Scharfstellen halb-gedrückt.

4 Drücken Sie den [**Auslöser**], um ein Foto aufzunehmen.



- Falls die Kamera keinen geeigneten Szenenmodus erkennt, wird SMART nicht geändert, und die Standardeinstellungen werden verwendet.
- Auch wenn ein Gesicht erkannt wird, wählt die Kamera je nach Position oder Ausleuchtung des Motivs keinen Porträtmodus aus.
- Je nach Aufnahmesituation wie Kameraverwacklung, Beleuchtung und Entfernung zum Motiv wählt die Kamera evtl. nicht die richtige Szene aus.
- Selbst bei Verwendung eines Stativs wird der Modus je nach Motivbewegung eventuell nicht erkannt.

Szenenmodus verwenden

Fotografieren mit voreingestellten Optionen für eine bestimmte Szene.

1 Wählen Sie im Aufnahmemodus → SCENE.

2 Wählen Sie eine Szene aus.



- Für den Beauty Shot-Modus siehe “Beauty Shot-Modus verwenden” auf Seite 35.
- Informationen zum Modus Bildführung finden Sie unter “Bildführung verwenden” auf Seite 36.
- Für den Nacht siehe “Belichtungsstärke im Nachtmodus anpassen” auf Seite 36.

3 Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus und halten Sie den [**Auslöser**] zum Scharfstellen halb-gedrückt.

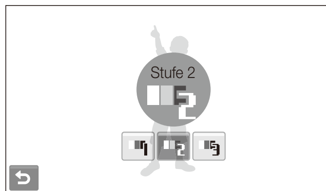
4 Drücken Sie den [**Auslöser**], um ein Foto aufzunehmen.

Beauty Shot-Modus verwenden

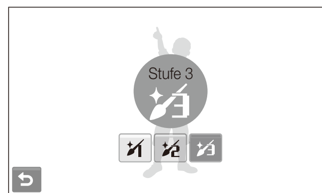
Fotografieren einer Person mit den Optionen zum Verstecken kleiner Schönheitsmängel im Gesicht.

1 Wählen Sie im Aufnahmemodus → → .

2 Damit die Haut der aufgenommenen Person heller wirkt (nur im Gesicht), wählen Sie → → eine Option.
   - Wählen Sie eine höheren Wert, um einen helleren Hautton zu erzielen.



3 Um Hautunreinheiten im Gesicht zu kaschieren, wählen Sie → → eine Option.
   - Wählen Sie einen höheren Wert, um eine höhere Anzahl von Hautunreinheiten zu verbergen.



4 Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus und halten Sie den [**Auslöser**] zum Scharfstellen halb-gedrückt.

5 Drücken Sie den [**Auslöser**], um ein Foto aufzunehmen.



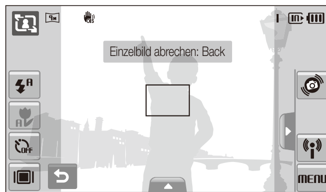
Die Brennweite wird auf **Auto-Makro** eingestellt.

Bildführung verwenden

Wenn Sie eine andere Person bitten wollen, Sie zu fotografieren, können Sie die Szene mit Hilfe der Bildführungsfunktion erstellen. Die Bildführung unterstützt die Person bei der Aufnahme, indem die Funktion den Teil der vorher erstellten Szene anzeigt.

1 Wählen Sie im Aufnahmemodus → SCENE → .

2 Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus, und drücken Sie den [**Auslöser**].
- Durchsichtige Tipps werden links und rechts neben dem Rahmen angezeigt.



3 Bitten Sie eine andere Person, ein Foto aufzunehmen.
- Die Person muss das Motiv mithilfe der Tipps im Rahmen ausrichten und anschließend den [**Auslöser**] drücken, um das Foto aufzunehmen.

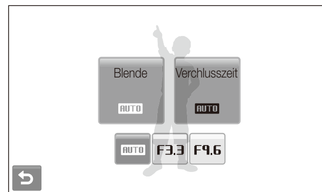
4 Um die Tipps auszublenden, wählen Sie .

Belichtungsstärke im Nachtmodus anpassen

Im Nachtmodus können Sie kurze Lichtimpulse als geschwungene Streifen aufnehmen, indem Sie die Belichtungsstärke erhöhen. Benutzen Sie eine lange Verschlusszeit, um die Belichtungszeit zu verlängern. Erhöhen Sie den Blendenöffnungswert, um eine Überbelichtung zu verhindern.

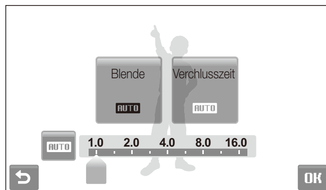
1 Wählen Sie im Aufnahmemodus → SCENE → .

2 Wählen Sie ▲ → LT → **Blende**.



3 Wählen Sie eine Option aus.

4 Wählen Sie ▲ → LT → **Verchlusszeit**.



5 Wählen Sie einen Wert zum Anpassen der Verschlusszeit aus und wählen Sie OK.

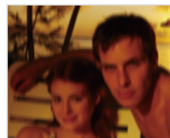
6 Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus und halten Sie den [**Auslöser**] zum Scharfstellen halb-gedrückt.

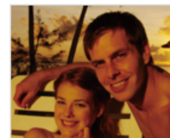
7 Drücken Sie den [**Auslöser**], um ein Foto aufzunehmen.


Verwenden Sie ein Stativ, um unscharfe Fotos zu vermeiden.

Dual IS-Modus verwenden

Verringern Sie das Wackeln der Kamera und verhindern Sie unscharfe Fotos mit der optischen und digitalen Bildstabilisierungsfunktion.


Vor der Korrektur


Nach der Korrektur

1 Wählen Sie im Aufnahmemodus 📷 → DUAL.

2 Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus und halten Sie den [**Auslöser**] zum Scharfstellen halb-gedrückt.

3 Drücken Sie den [**Auslöser**], um ein Foto aufzunehmen.



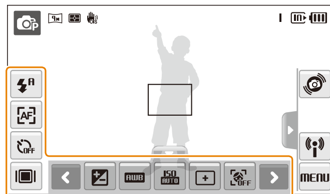
- In diesem Modus funktioniert der Digitalzoom nicht.
- Das Foto wird nur dann optisch von der Kamera korrigiert, wenn es mit einer helleren Lichtquelle als Kunstlicht aufgenommen wurde.
- Falls sich Ihr Motiv schnell bewegt, kann das Foto unscharf werden.
- Stellen Sie die optische Bildstabilisierungsoption ein, um das Wackeln der Kamera in verschiedenen Aufnahmemodi zu verringern. (S. 29)

Programm-Modus verwenden

Stellen Sie verschiedene Optionen (mit Ausnahme der Verschlusszeit und des Blendenöffnungswerts) im Programm-Modus ein.

1 Wählen Sie im Aufnahmemodus → .

2 Stellen Sie die Optionen ein. (Eine Liste der Optionen finden Sie unter “Aufnahmeoptionen”.)



3 Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus und halten Sie den [**Auslöser**] zum Scharfstellen halb-gedrückt.

4 Drücken Sie den [**Auslöser**], um ein Foto aufzunehmen.

Video aufzeichnen

Zeichnen Sie Videos in hoher Qualität mit einer Länge von bis zu 20 Minuten auf. Das aufgezeichnete Video wird als H.264-Datei (MPEG-4.AVC) gespeichert.

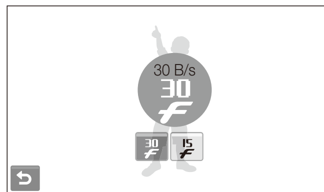


- H.264 (MPEG-4 part10/AVC) ist ein hochkomprimiertes Videoformat, das von den internationalen Normenorganisationen ISO/IEC und ITU-T entwickelt wurde.
- Wenn die optische Bildstabilisierung () aktiviert ist, wird der OIS-Bedienton eventuell auf Ihrem Video aufgezeichnet.
- Der Zoomton kann aufgenommen werden, wenn Sie das Zoom während der Aufzeichnung eines Videos verwenden.

1 Wählen Sie im Aufnahmemodus → .

2 Wählen Sie → → Bildfrequenz (die Anzahl der Bilder pro Sekunde).

- Je mehr Bilder pro Sekunde aufgezeichnet werden, desto natürlicher wirken die Bewegungen. Jedoch erhöht sich dabei auch die Dateigröße.





steht nur bei einer Videoauflösung von 320 x 240 zur Verfügung.

3 Wählen Sie ❯ → 🎙 → eine Tonoption.

Option	Beschreibung
🎙OFF	**Aus**: Zeichnet ein Video ohne Ton auf.
🎙	**Ein**: Zeichnet ein Video mit Ton auf.
🎙ZOOM	**Zoom stumm**: Video beim Zoomen ohne Ton aufzeichnen.

4 Stellen Sie weitere Optionen wie gewünscht ein. (Eine Liste der Optionen finden Sie unter "Aufnahmeoptionen".)

5 Drücken Sie den [**Auslöser**], um die Aufnahme zu starten.

6 Drücken Sie den [**Auslöser**] erneut, um die Aufnahme zu beenden.

Aufzeichnung vorübergehend anhalten

Die Kamera ermöglicht Ihnen, die Videoaufzeichnung zeitweilig anzuhalten. Mit dieser Funktion können Sie Ihre Lieblingsszenen als zusammenhängenden Videoclip aufzeichnen.

Wählen Sie ❙❙, um die Aufzeichnung vorübergehend anzuhalten. Wählen Sie ●, um fortzufahren.



Smart-Szenenerkennungsmodus verwenden

In diesem Modus wählt die Kamera basierend auf dem erkannten Szenentyp automatisch die geeigneten Kameraeinstellungen aus.

1 Wählen Sie im Aufnahmemodus → SMART.

2 Richten Sie das Motiv im Rahmen aus.

- Die Kamera wählt automatisch eine Szene aus. Das entsprechende Modus-Symbol wird oben links auf dem Bildschirm angezeigt.



Symbol	Beschreibung
	Erscheint während der Videoaufzeichnung von Landschaften.
	Erscheint während der Videoaufzeichnung des nicht bewölkten Himmels.
	Erscheint während der Videoaufzeichnung von bewaldeten Landschaften.
	Erscheint während der Videoaufzeichnung von Sonnenuntergängen.

3 Drücken Sie den [**Auslöser**], um die Aufnahme zu starten.

4 Drücken Sie den [**Auslöser**] erneut, um die Aufnahme zu stoppen.



- Falls die Kamera keinen geeigneten Szenenmodus erkennt, wird SMART nicht geändert, und die Standardeinstellungen werden verwendet.
- Je nach Aufnahmesituation wie Kameraverwacklung, Beleuchtung und Entfernung zum Motiv wählt die Kamera evtl. nicht die richtige Szene aus.

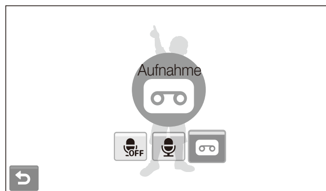
Sprachnachrichten aufzeichnen 

Erfahren Sie, wie Sie Sprachnotizen aufzeichnen und diese jederzeit wiedergeben können. Sie können eine Sprachnotiz als kurze Erinnerung an die Aufnahmesituation an ein Foto anhängen.

 Die beste Tonqualität wird mit einem Abstand von 40 cm zur Kamera erzielt.

Sprachnachricht aufnehmen

1 Wählen Sie im Aufnahmemodus ▲ → [Mikrofon aus] → [Aufnahme].
(In einigen Modi wählen Sie ▲ → > (mehrfach) → [Mikrofon aus] → [Aufnahme].)



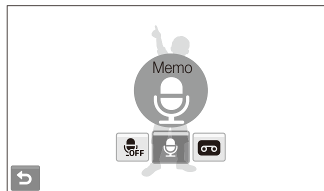
2 Drücken Sie zum Aufzeichnen den [**Auslöser**].
- Wählen Sie ❚❚, um die Aufzeichnung vorübergehend anzuhalten und ●, um die Aufzeichnung fortzusetzen.
- Am oberen Rand des Touchscreens wird die verbleibende Aufnahmezeit angezeigt.
- Sie können Sprachnachrichten mit einer Länge bis zu 10 Stunden aufzeichnen.

3 Drücken Sie zum Beenden der Aufnahme den [**Auslöser**].

4 Wählen Sie ⮌, um in den Aufnahmemodus umzuschalten.

Sprachnotiz an ein Foto anhängen

1 Wählen Sie im Aufnahmemodus ▲ → [Mikrofon aus] → [Mikrofon].
(In einigen Modi wählen Sie ▲ → > (mehrfach) → [Mikrofon aus] → [Mikrofon].)



2 Richten Sie Ihr Motiv im Rahmen aus und nehmen Sie ein Foto auf.
- Direkt nach dem Fotografieren startet die Aufzeichnung der Sprachnotiz.

3 Zeichnen Sie eine kurze Sprachnotiz auf (max. 10 Sekunden).
- Drücken Sie den [**Auslöser**], um die Aufzeichnung der Sprachnotiz zu beenden.

Aufnahmeoptionen

Lernen Sie die Optionen kennen, die Sie im Aufnahmemodus einstellen können.

Bildauflösung und -qualität auswählen

Lernen Sie, wie Sie die Einstellungen zur Bildauflösung und -qualität ändern können.

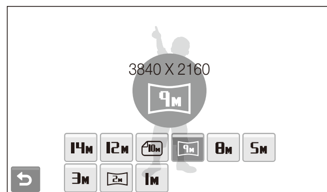
Auflösung auswählen 

Wenn Sie die Bildauflösung erhöhen, umfasst Ihr Foto oder Video mehr Pixel und lässt sich dementsprechend auf größeren Papierformaten ausdrucken oder auf größeren Displays anzeigen. Bei Verwendung einer hohen Auflösung erhöht sich gleichzeitig die Dateigröße.

Beim Fotografieren:

1 Wählen Sie im Aufnahmemodus ▲ → ❯ → [9M].
(Wählen Sie in einigen Modi ▲ → [9M].)

2 Wählen Sie eine Option aus.

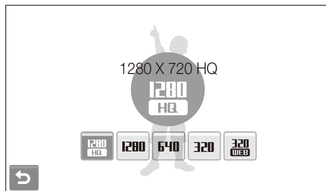


Option	Beschreibung
14M	**4320 X 3240**: Ausdruck auf A1-Papier.
12M	**4000 X 3000**: Ausdruck auf A1-Papier.
10M	**3984 X 2656**: Ausdruck auf Papier A2 im Breitbildverhältnis (3:2).
9M	**3840 X 2160**: Geeignet für A2-Panoramaformat-Ausdrucke (16:9) oder zur Wiedergabe auf einem HDTV-Gerät.
8M	**3264 X 2448**: Ausdruck auf A3-Papier.
5M	**2560 X 1920**: Ausdruck auf A4-Papier.
3M	**2048 X 1536**: Ausdruck auf Papier A5.
2M	**1920 X 1080**: Geeignet für A5-Panoramaformat-Ausdrucke (16:9) oder zur Wiedergabe auf einem HDTV-Gerät.
1M	**1024 X 768**: Hängen Sie die Datei an eine E-Mail an.

Beim Aufzeichnen eines Videos:

1 Wählen Sie ▲ → 1280 HQ in den Modi und SMART.

2 Wählen Sie eine Option aus.



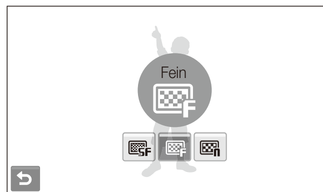
Option	Beschreibung
1280 HQ	**1280 X 720 HQ**: Wiedergabe von hochauflösenden Dateien auf einem HDTV-Gerät.
1280	**1280 X 720**: Geeignet zur Anzeige auf HDTV-Geräten.
640	**640 X 480**: Geeignet zur Anzeige auf herkömmlichen Fernsehgeräten.
320	**320 X 240**: Veröffentlichung auf einer Webseite.
320 WEB	**Zur Freigabe**: Über das Drahtlosnetz auf einer Webseite veröffentlichen (max. 30 Sekunden).

Bildqualität auswählen 

Ihre aufgenommenen Fotos werden komprimiert und im JPEG-Format gespeichert. Eine höhere Bildqualität erhöht gleichzeitig die Bildgröße.

1 Wählen Sie im Aufnahmemodus ▲ → › → .
(Wählen Sie in einigen Modi ▲ → .)

2 Wählen Sie eine Option aus.



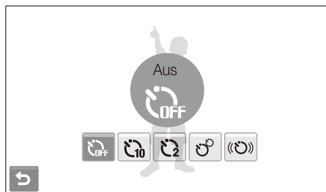
Option	Beschreibung
SF	**Superfein**
F	**Fein**
N	**Normal**

Verwendung des Selbstauslösers 

Lernen Sie, wie Sie die Aufnahme mit dem Timer verzögern können.

1 Wählen Sie im Aufnahmemodus .

2 Wählen Sie eine Option aus.



Option	Beschreibung
	Aus: Der Timer ist nicht aktiv.
	10 s: Aufnahme eines Fotos in 10 Sekunden.
	2 s: Aufnahme eines Fotos in 2 Sekunden.
	Doppelt: Aufnahme eines Fotos in 10 Sekunden und eines weiteren in 2 Sekunden.
	Bewegungsauslöser: Erfassen Sie Ihre Bewegung, und nehmen Sie das Foto auf. (S. 46)

Die verfügbaren Optionen richten sich nach dem Aufnahmemodus.

3 Drücken Sie den [**Auslöser**], um den Timer zu starten.

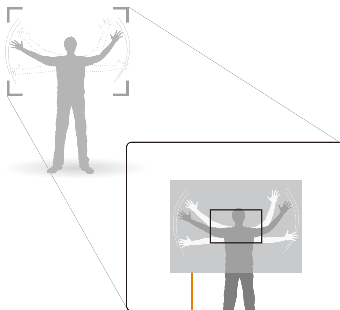
- Das AF-Lämpchen/Timer-Lämpchen blinkt. Die Kamera nimmt das Foto automatisch nach der festgelegten Zeitspanne auf.



- Wählen Sie das Selbstauslöser-Symbol oder drücken Sie den [**Auslöser**], um den Selbstauslöser abzubrechen.
- Je nach ausgewählter Gesichtserkennungsoption ist der Timer bzw. sind bestimmte Timeroptionen nicht verfügbar.

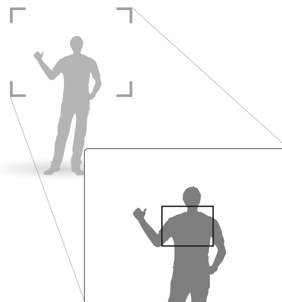
Bewegungsauslöser verwenden

1. Wählen Sie im Aufnahmemodus → .
2. Drücken Sie den [**Auslöser**].
3. Stellen Sie sich innerhalb von 6 Sekunden mit maximal 3 m Abstand vor die Kamera, nachdem Sie den [**Auslöser**] gedrückt haben.
4. Machen Sie eine Bewegung (z.B. durch Winken mit den Armen), um den Timer zu aktivieren.
   - Das AF-Lämpchen/Timer-Lämpchen beginnt schnell zu blinken, wenn die Kamera Sie erkannt hat.



Erkennungsbereich des Bewegungsauslösers

5. Posieren Sie für Ihr Foto, während das AF-Lämpchen/Timer-Lämpchen blinkt.
   - Das AF-Lämpchen hört auf zu blinken, kurz bevor die Kamera das Foto automatisch aufnimmt.





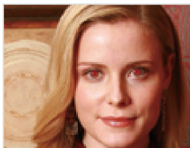
Der Bewegungsauslöser funktioniert evtl. nicht, wenn:
- Sie mehr als 3 m von der Kamera entfernt stehen
- Sie zu geringe Bewegungen machen
- zu viel Licht oder Gegenlicht vorhanden ist

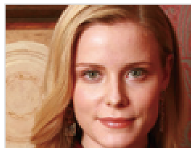
Fotografieren bei Dunkelheit

Lernen Sie, wie Sie Fotos nachts oder in dunklen Umgebungen aufnehmen können.

Rote Augen vermeiden

Wenn das Blitzlicht beim Aufnehmen von Personen in der Dunkelheit auslöst, können deren Augen rot aussehen. Um dies zu vermeiden, wählen Sie **R. Augen Red.** oder **R. Augen Kor.**. Siehe die Blitz-Optionen unter “Blitzlicht verwenden”.



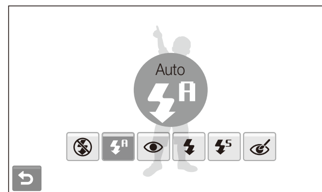


Blitzlicht verwenden

Verwenden Sie das Blitzlicht, wenn Sie Fotos bei Dunkelheit aufnehmen oder mehr Licht beim Fotografieren benötigen.

1 Wählen Sie im Aufnahmemodus ⚡A.

2 Wählen Sie eine Option aus.



Option	Beschreibung
(Aus-Symbol)	**Aus**: • Das Blitzlicht wird nicht ausgelöst. • Kameraverwacklungen (Symbol) wird beim Fotografieren im Dunkeln angezeigt.
⚡A SMART	**Auto**: Die Kamera wählt eine geeignete Blitzeinstellung für die erkannte Szene im SMART-Modus aus.
⚡A	**Auto**: Das Blitzlicht wird bei dunklen Motiven oder Hintergründen automatisch ausgelöst.
(Augen-Symbol)	**R. Augen Red.***: • Das Blitzlicht wird bei dunklen Motiven oder Hintergründen ausgelöst. • Die Kamera reduzierte den Rote-Augen-Effekt.

Option	Beschreibung
Aufhellblitz-Symbol	**Aufhellblitz**: • Das Blitzlicht wird immer ausgelöst. • Die Lichtintensität wird automatisch angepasst.
Langzeitsynchro-Symbol	**Langzeitsynchro.**: • Das Blitzlicht wird ausgelöst, und der Verschluss bleibt länger geöffnet. • Wählen Sie diese Option, wenn Sie das Umgebungslicht aufnehmen und mehr Hintergrunddetails einbeziehen möchten. • Verwenden Sie ein Stativ, um unscharfe Fotos zu vermeiden.
R.-Augen-Kor.-Symbol	**R. Augen Kor.***: • Das Blitzlicht wird bei dunklen Motiven oder Hintergründen ausgelöst. • Die Kamera korrigiert roten Augen durch ihre erweiterte Software-Analyse.

Die verfügbaren Optionen richten sich nach dem Aufnahmemodus.

* Zwischen zwei Blitzlichtauslösungen vergeht eine gewisse Zeit. Bewegen Sie sich nicht, bis das Blitzlicht zum zweiten Mal ausgelöst wurde.

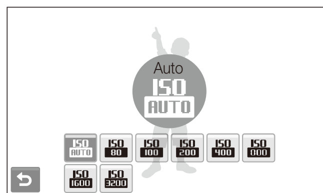


- Blitzlicht-Optionen sind nicht verfügbar, wenn Sie Auslösungsoptionen einstellen oder **Blink Detection** oder **Selbstporträt** auswählen.
- Stellen Sie sicher, dass sich Ihre Motive innerhalb des empfohlenen Abstands vom Blitzlicht befinden. (S. 126)
- Bei Lichtreflexionen oder staubiger Luft können kleine Punkte auf Ihrem Foto erscheinen.

ISO-Wert einstellen

Der ISO-Wert bezeichnet die Lichtempfindlichkeit eines Films nach den Standards des ISO-Verbands (International Organisation for Standardisation). Je höher der ISO-Wert ist, den Sie auswählen, desto lichtempfindlicher wird Ihre Kamera. Mit einer höheren ISO-Geschwindigkeit erhalten Sie ein besseres Foto, ohne dass Sie das Blitzlicht verwenden müssen.

1. Wählen Sie im Aufnahmemodus ▲ → ISO AUTO.
2. Wählen Sie eine Option aus.
   - Wählen Sie ISO AUTO, um einen geeigneten ISO-Wert basierend auf der Helligkeit und Ausleuchtung des Motivs zu verwenden.





Je höher der ISO-Wert ist, den Sie auswählen, desto verrauschter kann Ihr Foto aussehen.

Schärfebereich der Kamera ändern

Lernen Sie, wie Sie den Schärfebereich der Kamera an Ihre Motivanforderungen anpassen.

Makro verwenden 

Verwenden Sie Makro, um Nahaufnahmen von Motiven wie Blumen oder Insekten zu erstellen. Siehe die Makro-Optionen unter “Autofokus verwenden”.



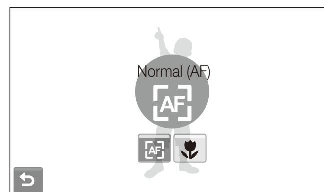


- Versuchen Sie, die Kamera absolut ruhig zu halten, um unscharfe Fotos zu vermeiden.
- Schalten Sie das Blitzlicht aus, wenn der Abstand zum Motiv weniger als 40 cm beträgt.

Autofokus verwenden 

Um scharfe Fotos aufzunehmen, wählen Sie die für den Abstand vom Motiv geeignete Brennweite.

1. Wählen Sie im Aufnahmemodus [AF].
2. Wählen Sie eine Option aus.



Option	Beschreibung
[AF]	**Normal (AF)**: Stellen Sie ein Motiv scharf, das weiter als 80 cm entfernt ist (oder mindestens 150 cm bei Verwendung des Zooms).
[Auto-Makro]	**Auto-Makro**: Stellen Sie ein Motiv scharf, das mindestens 5 cm entfernt ist (oder mindestens 70 cm bei Verwendung des Zooms).
[Makro]	**Makro**: Stellen Sie ein Motiv scharf, das 5 - 80 cm entfernt ist (oder 70 - 150 cm bei Verwendung des Zooms).

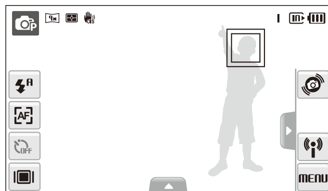
Die verfügbaren Optionen richten sich nach dem Aufnahmemodus.

Berührungsfokus verwenden 

Smart Touch AF können Sie ein Motiv verfolgen und auch dann automatisch scharf stellen, wenn Sie sich gerade bewegen.

1 Wählen Sie im Aufnahmemodus ▲ → [+] → [+].

2 Berühren Sie das Motiv, das Sie verfolgen möchten, im Berührungsfeld (das durch einen Rahmen markiert ist).
   - Auf dem Motiv erscheint ein Fokusrahmen, der dem Motiv folgt, während Sie die Kamera bewegen.



   - Der weiße Rahmen bedeutet, dass Ihre Kamera dem Motiv folgt.
   - Der grüne Rahmen bedeutet, dass Ihr Motiv scharf-gestellt ist, wenn Sie den [**Auslöser**] halb nach unten drücken.



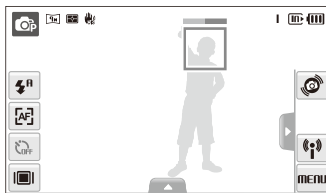
- Wenn Sie keinen Bereich auf dem Touchscreen berühren, erscheint der Fokusrahmen in der Mitte des Displays.
- Die Verfolgung eines Motivs kann aus folgenden Gründen fehlschlagen:
  - das Motiv ist zu klein oder bewegt sich
  - das Motiv liegt im Gegenlicht, oder Sie fotografieren in einer dunklen Umgebung
  - Farben oder Muster auf dem Motiv und im Hintergrund sind gleich
  - die Kamera ist starken Erschütterungen ausgesetzt

  In diesen Fällen wird der Fokusrahmen durchgängig als weiße Linie angezeigt.
- Wenn die Kamera das Motiv nicht scharfstellen konnte, müssen Sie das zu verfolgende Motiv erneut auswählen.
- Wenn die Kamera das Motiv nicht scharfstellen kann, ändert sich der Fokusrahmen durchgängig zu einer roten Linie.
- Wenn Sie diese Funktion verwenden, können Sie Gesichtserkennung, Fotostiloptionen und Smart-Filter-Effekte nicht einstellen.

Berührungsaufnahme verwenden 

Sie können Ihr Motiv mit einer Fingerberührung scharfstellen und fotografieren.

1. Wählen Sie im Aufnahmemodus ▲ → [+] → [One-Touch].
2. Berühren Sie das Motiv, das Sie scharf stellen möchten.
3. Lassen Sie das Motiv angetippt, das Sie aufnehmen möchten.
   - Lassen Sie es angetippt, bis sich die Stufenanzeige gefüllt hat.



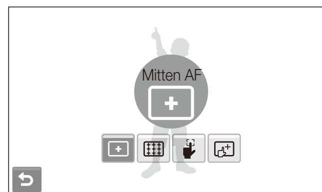


- Wenn Sie die Gesichtserkennung verwenden, müssen Sie das Bild des erkannten Gesichts angetippt lassen. Wenn Sie einen anderen Bereich berühren und halten, wechselt der Rahmen zur Gesichtserkennung zu einem normalen Rahmen.
- Wenn Sie diese Funktion verwenden, können Sie Auslösungsoptionen, Fotostiloptionen und Smart-Filter-Effekte nicht einstellen.

Fokusbereich anpassen 

Durch die Auswahl eines geeigneten Fokusbereichs, der zur Position Ihres Motivs in der Szene passt, erhalten Sie schärfere Fotos.

1. Wählen Sie im Aufnahmemodus ▲ → [+].
2. Wählen Sie eine Option aus.



Option	Beschreibung
[+]	**Mitten AF**: Stellen Sie die Mitte scharf (geeignet, wenn sich das Motiv im Zentrum des Aufnahmebereichs befindet).
[Multi]	**Multi AF**: Stellen Sie mindestens einen von 9 möglichen Bereichen scharf.
[One-Touch]	**One-Touch-Aufnahme**: Stellen Sie das Motiv scharf, indem Sie das Bild auf dem Display berühren. Lassen Sie das Motiv angetippt, das Sie aufnehmen möchten.
[Smart Touch]	**Smart Touch AF**: Stellen Sie das Motiv scharf, das Sie auf dem Touchscreen berührt haben und verfolgen Sie dessen Bewegung. (S. 50)

Die verfügbaren Optionen richten sich nach dem Aufnahmemodus.

Gesichtserkennung verwenden 

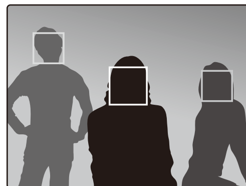
Bei Verwendung der Gesichtserkennungsoptionen kann Ihre Kamera menschliche Gesichter automatisch erkennen. Wenn Sie ein menschliches Gesicht scharfstellen, passt die Kamera die Belichtungsstärke automatisch an. Erstellen Sie Fotos schnell und einfach mit **Blink Detection**, um geschlossene Augen zu erkennen oder mit **Smile Shot**, um ein lächelndes Gesicht aufzunehmen. Außerdem können Sie die **Intelligente Gesichtserkennung** verwenden, um vorrangig Gesichter zu erkennen und diese scharf zu stellen.



- In einigen Szenenmodi ist die Gesichtserkennung nicht verfügbar.
- Die Gesichtserkennung bleibt evtl. unwirksam, wenn:
  - das Motiv weit von der Kamera entfernt ist (der Fokusrahmen leuchtet bei **Smile Shot** und **Blink Detection** orange)
  - es zu hell oder zu dunkel ist
  - das Motiv (die Person) nicht in die Kamera schaut
  - das Motiv (die Person) eine Sonnenbrille oder Maske trägt
  - das Motiv liegt im Gegenlicht, oder die Lichtsituation ändert sich ständig
  - der Gesichtsausdruck der aufgenommenen Person hat sich stark verändert
- Die Gesichtserkennung ist nicht verfügbar, wenn Sie einen Fotostil oder Smart-Filter-Effekt verwenden.
- Bei Verwendung der Gesichtserkennungsoption ist der Digitalzoom nicht verfügbar.
- Je nach ausgewählter Gesichtserkennungsoption ist der Timer bzw. sind bestimmte Timeroptionen nicht verfügbar.
- Je nach ausgewählter Gesichtserkennungsoption sind bestimmte Auslösungsoptionen nicht verfügbar.
- Wenn Sie Fotos von erkannten Gesichtern aufnehmen, werden diese in der Liste der erkannten Gesichter gespeichert.
- Im Wiedergabe-Modus können Sie die aufgezeichneten Gesichter in der Reihenfolge ihrer Priorität anzeigen. (S. 69) Obwohl Gesichter erfolgreich aufgezeichnet wurden, kann es vorkommen, dass sie nicht im Wiedergabe-Modus einsortiert werden.
- Das im Aufnahmemodus erkannte Gesicht wird unter Umständen in der Liste der Gesichter oder im Smart Album nicht angezeigt.

Gesichter erkennen

Ihre Kamera kann automatisch menschliche Gesichter erkennen (max. 10).



Wählen Sie im Aufnahmemodus ▲ → [Gesichtserkennung OFF] → [Gesichtserkennung]. Das am nächsten befindliche Gesicht wird in einem weißen Fokusrahmen angezeigt, die restlichen Gesichter in grauen Fokusrahmen.



- Je geringer der Abstand zum Motiv (zur Person), desto schneller erkennt Ihre Kamera Gesichter.
- Wenn Sie Gesichter in grauen Fokusrahmen scharf stellen möchten, berühren Sie sie.
- Wenn Sie die Auflösungsoption nutzen, kann es vorkommen, dass erkannte Gesichter nicht gespeichert werden.

Selbstporträts aufnehmen

Erstellen Sie Fotos von sich selbst. Der Fokusabstand wird auf Nahaufnahme eingestellt, und Ihre Kamera gibt einen Piepton aus.



1 Wählen Sie im Aufnahmemodus ▲ → [Symbol] → [Symbol].

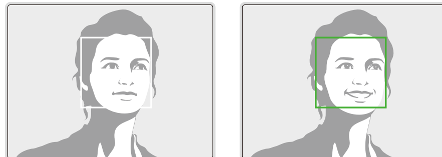
2 Wenn Sie einen kurzen Piepton hören, drücken Sie den [**Auslöser**].



Um den Piepton ein- oder auszuschalten, wählen Sie in den Toneinstellungen **Selbstporträt**. (S. 113)

Lächelnde Gesichter aufnehmen (Smile Shot)

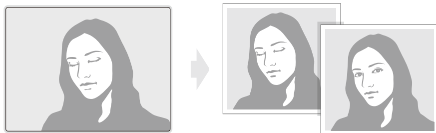
Die Kamera aktiviert automatisch den Auslöser, wenn sie ein lächelndes Gesicht erkennt.



Wählen Sie im Aufnahmemodus ▲ → [Symbol] → [Symbol]. Wenn Ihr Motiv (die Person) sehr offen lächelt, kann die Kamera das Lächeln einfacher erkennen.

Geschlossene Augen erkennen (Blink Detection)

Falls Ihre Kamera geschlossene Augen erkennt, nimmt Sie automatisch 2 Fotos nacheinander auf.



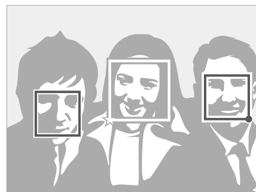
Wählen Sie im Aufnahmemodus ▲ → [icon] → [icon].



- Bewegen Sie Ihre Kamera nicht, während "**Bild aufnehmen**" auf dem Display angezeigt wird.
- Falls Blink Detection nicht funktioniert, wird der Hinweis "**Bild wurde mit geschlossenen Augen aufgenommen.**" angezeigt. Nehmen Sie ein weiters Foto auf.

Intelligente Gesichtserkennung verwenden

Die Kamera registriert automatisch Gesichter von Personen, die Sie häufig fotografieren. Die Gesichter dieser Personen und Lieblingsgesichter werden von dieser Funktion automatisch vorrangig scharf gestellt. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie eine Speicherkarte verwenden.



Wählen Sie im Aufnahmemodus ▲ → [icon] → [icon]. Das am nächsten befindliche Gesicht wird in einem weißen Fokusrahmen angezeigt, die restlichen Gesichter in grauen Fokusrahmen.

- [icon]: Kennzeichnet Lieblingsgesichter (zur Registrierung Lieblingsgesichter siehe Seite 55).
- [icon]: Kennzeichnet Gesichter, die die Kamera automatisch registriert.

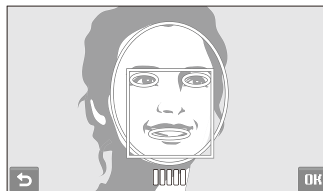


- Je nach den herrschenden Lichtverhältnissen, starken Veränderungen im Gesichtsausdruck oder der Körperhaltung des Motivs oder ob das Motiv eine Brille trägt, kann es vorkommen, die Kamera Gesichter falsch erkennt und aufzeichnet.
- Die Kamera kann automatisch bis zu 14 Gesichter registrieren. Wenn die Kamera ein neues Gesicht erkennt, aber bereits 14 Gesichter registriert sind, ersetzt sie das Gesicht mit der niedrigsten Priorität durch das neue Gesicht.
- Die Kamera kann bis zu 10 Gesichter in einer Szene erkennen.

Gesichter als Ihre Favoriten erkennen (My Star)

Sie können Ihre Lieblingsgesichter aufzeichnen, um diese vorrangig scharf zu stellen und korrekt zu belichten. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie eine Speicherkarte verwenden.

1. Wählen Sie im Aufnahmemodus ▲ → › → → .
   (Wählen Sie in einigen Modi ▲ → → .)
2. Richten Sie das Gesicht der Person mit der ovalen Führungslinie aus und drücken Sie den [**Auslöser**] um das Gesicht zu registrieren.
   - Wenn das Gesicht der Person nicht mit der ovalen Führungslinie ausgerichtet ist, wird der weiße Rahmen nicht angezeigt.
   - Sie können Fotos vom Gesicht der Person direkt von vorne, von links, von rechts, von oben oder von unten aufnehmen.
   - Nehmen Sie beim Registrieren von Gesichtern jeweils Fotos von einer Person auf.



3 Wählen Sie ↩, wenn die Gesichtslite angezeigt wird.
- Ihre Lieblingsgesichter werden mit einem ★ in der Gesichtsliste angezeigt.



- Sie können bis zu 6 Lieblingsgesichter registrieren.
- Die Blitzoption wird auf **Aus** eingestellt.
- Wenn Sie ein Gesicht zweimal registrieren, können Sie eines der Gesichter aus der Liste der Gesichter löschen.

Lieblingsgesichter anzeigen

Wählen Sie im Aufnahmemodus ▲ → ❯ → [icon] → [icon].
(Wählen Sie in einigen Modi ▲ → [icon] → [icon].)
- Wählen Sie [icon], um die Rangfolge der Lieblingsgesichter zu ändern.



Weitere Informationen über die Gesichtsliste finden Sie auf Seite 69.

Helligkeit und Farbe anpassen

Lernen Sie, wie Sie die Helligkeit und Farbe anpassen können, um eine höhere Bildqualität zu erzielen.

Belichtungsstärke (EV) manuell anpassen



Je nach Umgebungslichtsituation können Ihre Fotos evtl. zu hell oder zu dunkel wirken. In diesen Fällen können Sie Belichtungsstärke manuell anpassen, um bessere Fotos zu erhalten.

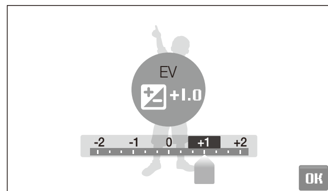

Dunkler (-)


Neutral (0)

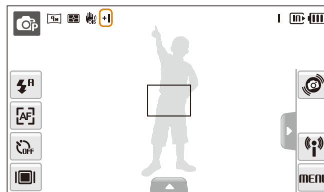

Heller (+)

1 Wählen Sie im Aufnahmemodus ▲ → ☒.

2 Wählen Sie einen Wert aus, um die Belichtungsstärke anzupassen.
- +: heller, -: dunkler



3 Wählen Sie OK.
- Der angepasste Belichtungswert wird wie nachfolgend gezeigt angezeigt.

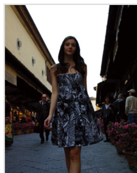




- Wenn Sie die Belichtungsstärke manuell angepasst haben, bleibt diese auf dem entsprechenden Wert eingestellt. Eventuell müssen Sie die Belichtungsstärke später wieder ändern, um eine Über- oder Unterbelichtung zu vermeiden.
- Falls Sie keinen geeigneten Belichtungswert einstellen können, wählen Sie **AEB** (Auto Exposure Bracket/Autom. Belichtungsreihe). Die Kamera nimmt dann Fotos mit unterschiedlichen Belichtungswerten auf: normal, unterbelichtet und überbelichtet. (S. 62)

Kompensation der Hintergrundbeleuchtung (ACB)

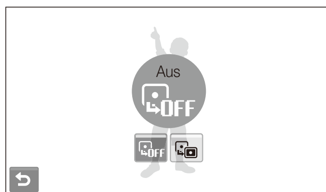
Wenn sich die Lichtquelle hinter Ihrem Motiv befindet oder ein hoher Kontrastunterschied zwischen Ihrem Motiv und dem Hintergrund besteht, erscheint das Motiv auf dem Foto in der Regel zu dunkel. Stellen Sie in diesem Fall die automatische Kontraststeuerungsoption (ACB) ein.


Ohne ACB


Mit ACB

1 Wählen Sie im Aufnahmemodus ▲ → ❯ → OFF.

2 Wählen Sie eine Option aus.



Option	Beschreibung
OFF	**Aus**: ACB ist deaktiviert.
	Ein: ACB ist aktiviert.



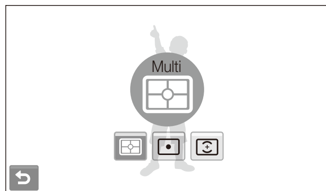
- Im -Modus ist die ACB-Funktion immer eingeschaltet.
- Diese Funktion ist im Modus **Serienbild**, **Motion Capture** oder **AEB** nicht verfügbar.

Belichtungsmessungsoption ändern

Der Belichtungsmessmodus bezieht sich auf die Art und Weise, mit der die Kamera die Lichtmenge misst. Die Helligkeit und Beleuchtung Ihrer Fotos unterscheiden sich je nach ausgewähltem Belichtungsmodus.

1 Wählen Sie im Aufnahmemodus ▲ → ❯ → [Symbol].
(Wählen Sie ▲ → [Symbol] in den Modi [Symbol] und [Symbol].)

2 Wählen Sie eine Option aus.



Option	Beschreibung
[Symbol]	**Multi**: • Ihre Kamera unterteilt die Szene in verschiedene Bereiche und misst dann die Lichtintensität für jeden Bereich. • Geeignet für allgemeine Fotos.
[Symbol]	**Spot**: • Ihre Kamera misst nur die Lichtintensität in der absoluten Mitte des Rahmens. • Falls sich ein Motiv nicht in der Mitte der Szene befindet, wird Ihr Foto evtl. nicht richtig belichtet. • Geeignet für ein Motiv mit Hintergrundbeleuchtung.
[Symbol]	**Zentrum**: • Ihre Kamera verwendet eine durchschnittliche Belichtungsmessung für den gesamten Rahmenbereich mit Schwerpunkt auf dessen Mitte. • Geeignet für Fotos, bei denen die Motive in der Mitte des Fokusrahmens liegen.

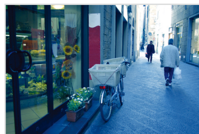
Auswahl einer Lichtquelle (Weißabgleich) 

Die Farbe Ihres Fotos richtet sich nach der Art und Qualität der Lichtquelle. Wenn Sie realistisch wirkende Fotos erhalten möchten, müssen Sie eine geeignete Lichtsituation zum Kalibrieren des Weißabgleichs auswählen, z.B. Auto-Weißabgl., Tagesl., Wolkig oder Glühlampe.


AWB Auto-Weißabgl.

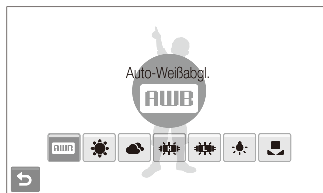

Tagesl.


Wolkig


Glühlampe

1 Wählen Sie im Aufnahmemodus ▲ → AWB.

2 Wählen Sie eine Option aus.

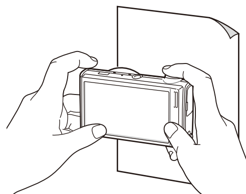


Option	Beschreibung
AWB	**Auto-Weißabgl.**: Automatische Einstellungen je nach Beleuchtungsbedingungen verwenden.
	Tagesl.: Wählen Sie diese Option, wenn Sie an einem sonnigen Tag fotografieren.
	Wolkig: Wählen Sie diese Option, wenn Sie an einem bewölkten Tag oder im Schatten fotografieren.
	Kunstlicht H: Für Aufnahmen unter Leuchtstoffröhren (Tageslicht-Kunstlicht) oder Energiesparlampen (Dreiwege-Kunstlicht).
	Kunstlicht L: Für Aufnahmen bei weißem Kunstlicht.
	Glühlampe: Wählen Sie diese Option, wenn Sie bei Glühbirnen- oder Halogenlicht fotografieren.
	Eigene Einst.: Verwenden Sie Ihre Voreinstellungen. (S. 61)

Definieren Sie Ihren eigenen Weißabgleich

Sie können den Weißabgleich anpassen, indem Sie Fotos von einer weißen Oberfläche wie einem Stück Papier aufnehmen. Damit können Sie die Farben auf Ihrem Foto entsprechend Ihrer Beleuchtungssituation an die tatsächliche Szene anpassen.

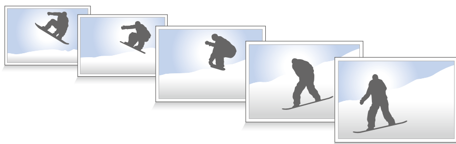
1. Wählen Sie im Aufnahmemodus ▲ → AWB → .
2. Richten Sie das Objektiv auf ein weißes Blatt Papier.



3. Drücken Sie den [**Auslöser**].

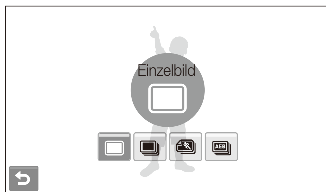
Auslösungsmodi verwenden 

Es kann schwierig sein, Fotos von sich schnell bewegenden Motiven oder natürlich wirkende Gesichtsausdrücke und Bewegungen von Ihren Motiven aufzunehmen. In diesen Fällen können Sie einen Auslösungsmodus auswählen.



1 Wählen Sie im Aufnahmemodus ▲ → ❯ (einmal oder zweimal) → ■.

2 Wählen Sie eine Option aus.



Option	Beschreibung
	Einzelbild: Zum Aufnehmen eines einzelnen Fotos.
	Serienbild: • Wenn Sie den [**Auslöser**] gedrückt halten, nimmt die Kamera fortlaufend Fotos auf. • Die maximale Anzahl der Fotos richtet sich nach der Kapazität Ihrer Speicherkarte.
	Motion Capture: Während Sie den [**Auslöser**] gedrückt halten, nimmt die Kamera VGA-Fotos (6 Fotos pro Sekunde, maximal 30 Fotos) auf.
AEB	**AEB**: • Die Kamera nimmt dann 3 Fotos mit unterschiedlichen Belichtungswerten auf: normal, unterbelichtet und überbelichtet. • Verwenden Sie ein Stativ, um unscharfe Fotos zu vermeiden.

Die verfügbaren Optionen richten sich nach dem Aufnahmemodus.



- Sie können das Blitzlicht, den Timer und den automatischen Kontrastausgleich (ACB) nur verwenden, wenn Sie **Einzelbild** auswählen.
- Wenn Sie **Motion Capture** auswählen, wird die Auflösung auf VGA und der ISO-Wert auf **Auto** eingestellt.
- Je nach ausgewählter Gesichtserkennungsoption sind bestimmte Auslösungsoptionen nicht verfügbar.

Fotos verbessern

Lernen Sie, wie Sie Ihre Fotos durch den Einsatz von Fotostilen, Farben oder Smart-Filter-Effekten oder durch diverse Anpassungen verbessern können.

Fotostile anwenden

Wenden Sie verschiedene Fotostile auf Ihre Fotos an, z.B. Weich, Lebhaft oder Natur.

Weich Lebhaft Natur

1 Wählen Sie im Aufnahmemodus ▲ → ❯ (einmal oder zweimal) → NOR.

2 Wählen Sie eine Option aus.
- Wählen Sie C, um Ihren eigenen RGB-Farbton festzulegen.

- Wenn Sie **Skizze**, wählen, wird das Foto automatisch zu 5M oder kleiner in der Größe verändert.
- Wenn Sie diese Funktion verwenden, können Sie die Smart-Filter- und Bildkorrektur-Optionen nicht einstellen.

Legen Sie Ihren eigenen RGB-Farbton fest

1 Wählen Sie im Aufnahmemodus ▲ → ❯ (einmal oder zweimal) → NOR → C.

2 Wählen Sie einen Farbton (R: Rot, G: Grün, B: Blau).

3 Wählen Sie die Stärke der ausgewählten Farbe.

4 Wählen Sie OK.

Smart-Filter-Effekte anwenden

Sie können verschiedene Filter-Effekte auf Ihre Fotos anwenden, um besondere Bilder zu gestalten.


Miniatur


Vignettierung


Fischauge 1


Fischauge 2

1. Wählen Sie im Aufnahmemodus ▲ → > (einmal oder zweimal) → [Symbol].
2. Wählen Sie einen Effekt.

Option	Beschreibung
[Symbol]	**Normal**: Kein Effekt.
[Symbol]	**Miniatur**: Fotografieren Sie eine Szene oder ein Motiv, so dass die Aufnahme wie ein Modell im Miniaturformat aussieht. Indem Teile des Fotos unscharf dargestellt werden, erscheint die Szene viel kleiner, als sie in Wirklichkeit ist.
[Symbol]	**Vignettierung**: Wendet Farben mit Retroeffekt, hohen Kontrast und einen starken Vignetten-Effekt an.
[Symbol]	**Fischauge 1**: Verzerrt Motive in der Nähe, um die visuelle Wirkung eines Fisheye-Objektivs zu imitieren.
[Symbol]	**Fischauge 2**: Schwärzt die Bildränder und verzerrt Motive, um die visuelle Wirkung eines Fisheye-Objektivs zu imitieren.



- Wenn Sie **Miniatur** während des Aufzeichens eines Videos auswählen, wird die Miniature-Aufzeichnungsdauer mit dem Symbol [Symbol] angezeigt, und ist sie kürzer als die tatsächliche Aufzeichnungsdauer.
- Wenn Sie **Miniatur** während des Aufzeichens eines Videos auswählen, wird kein Ton aufgezeichnet.
- Wenn Sie während der Videoaufnahme einen Smart-Filter-Effekt anwenden, wird das Video automatisch zu 640 oder kleiner in der Größe verändert.
- Wenn Sie diese Funktion verwenden, können Sie die Fotostil- und Bildkorrektur-Optionen nicht einstellen.

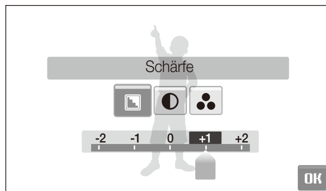
Fotos korrigieren 

Stellen Sie die Schärfe, Sättigung und den Kontrast der Fotos ein.

1 Wählen Sie im Aufnahmemodus ▲ → ❯ (zweimal) → [icon].

2 Wählen Sie eine Korrekturoption aus.
- [icon]: Schärfe
- [icon]: Kontrast
- [icon]: Sättigung

3 Wählen Sie einen Wert aus, um das ausgewählte Element zu korrigieren.



Schärfeoption	Beschreibung
-	Glättet die Kanten auf Ihren Fotos (geeignet für die Fotobearbeitung auf Ihrem Computer).
+	Schärft die Kanten, um die Klarheit Ihrer Fotos zu verbessern. Kann auch das Rauschen auf Ihren Fotos verstärken.

Kontrastoption	Beschreibung
-	Farbe und Helligkeit verringern.
+	Farbe und Helligkeit erhöhen.

Sättigungsoption	Beschreibung
-	Sättigung verringern.
+	Sättigung erhöhen.



- Wählen Sie **0**, wenn Sie keine Effekte (zum Drucken geeignet) anwenden möchten.
- Wenn Sie diese Funktion verwenden, können Sie keine Smart-Filter-Effekte einstellen.

Wiedergabe/Bearbeiten

Lernen Sie, wie Sie Fotos, Videoclips oder Sprachnotizen wiedergeben und wie Sie Fotos oder Videoclips bearbeiten können. Lernen Sie außerdem, wie Sie Ihre Kamera an Ihren Fotodrucker, Fernseher oder HDTV-Fernseher anschließen.

Wiedergabe

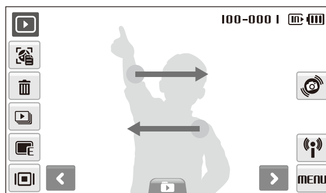
Lernen Sie, wie Sie Fotos, Videoclips oder Sprachnotizen wiedergeben und wie Sie Dateien verwalten können.

Wiedergabe-Modus starten

Zeigen Sie Fotos an oder geben Sie Videoclips und Sprachnotizen wieder, die in Ihrer Kamera gespeichert sind.

1 Drücken Sie [**Wiedergabe**].
   - Die Datei, die Sie zuletzt aufgenommen haben, wird angezeigt.
   - Falls die Kamera ausgeschaltet ist, wird sie dadurch eingeschaltet.

2 Ziehen Sie eine waagerechte Linie nach links oder rechts, um durch die Dateien zu blättern.
   - Wählen Sie <, um die vorherige Datei anzuzeigen. Zur schnellen Dateianzeige gedrückt halten.
   - Wählen Sie >, um die nächste Datei anzuzeigen. Zur schnellen Dateianzeige gedrückt halten.

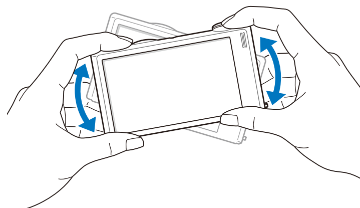




- Wenn Sie Dateien wiedergeben möchten, die im internen Speicher abgelegt sind, entfernen Sie die Speicherkarte.
- Dateien, die zu groß sind oder mit Kameras anderer Hersteller aufgenommen wurden, werden von der Kamera nicht einwandfrei wiedergegeben.

Dateien mit Bewegungserkennung anzeigen

Sie können Dateien anzeigen, indem Sie die Kamera neigen.



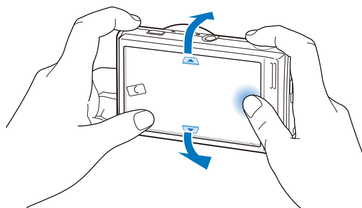
- Die Bewegungserkennung funktioniert unter Umständen nicht einwandfrei, wenn Sie die Kamera parallel zum Boden halten.
- Wenn Sie die Kamera um 90° oder 180° drehen, während ein Foto angezeigt wird, ändert die Kamera die Ausrichtung des angezeigten Fotos automatisch entsprechend der Ausrichtung der Kamera.
- Wählen Sie MENU → ⌄ → **Gestenansicht** → **Aus** im Wiedergabe-Modus, um diese Funktion zu deaktivieren.

Ein Menü mit Bewegungserkennung auswählen

Ihre Kamera verfügt über einen integrierten Bewegungssensor, der es Ihnen ermöglicht, durch kurzes Schwenken der Kamera rasch ein Menü auszuwählen.

Schwenken Sie die Kamera im Wiedergabe-Modus, während Sie [Symbol].

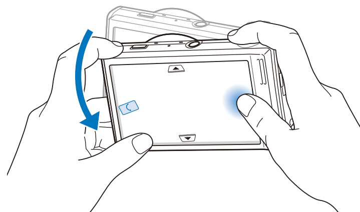
Stellen Sie die aktuelle Datei als Ihr Lieblingsfoto ein*
(♥ erscheint oben in der Datei.)



Aktuelles Foto sperren oder freigeben
(🔑 erscheint oben in der Datei.)



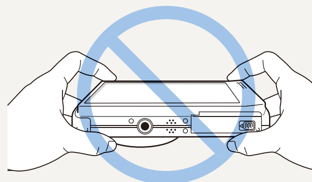
* Es ist nicht möglich, Dateien als Favoriten für Folgendes einzustellen:
- Videos oder Sprachmemos
- Fotos mit Fehlern oder gesperrte Fotos
- Fotos, die mit Kameras anderer Hersteller aufgenommen wurden
- Fotos, die mit Bewegungsaufnahme-Optionen aufgenommen wurden
- Fotos, die für den verfügbaren Speicher zu groß sind



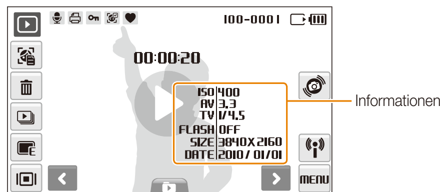
Diashow starten (S. 74)



Die Bewegungserkennung funktioniert unter Umständen nicht einwandfrei, wenn Sie die Kamera parallel zum Boden halten, wie unten dargestellt.



Anzeige im Wiedergabe-Modus



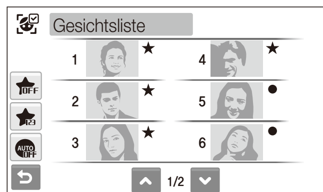
Symbol	Beschreibung
	Foto mit angehängter Sprachnotiz
	Videoclip
	Druckauftrag gesendet (DPOF)
	Geschützte Datei
	Das Foto enthält ein bekanntes Gesicht; nur bei Verwendung einer Speicherkarte verfügbar
	Lieblingsdatei
100-0001	Ordnername - Dateiname
	Gesichtsliste öffnen (S. 69); nur bei Verwendung einer Speicherkarte verfügbar
	Dateien löschen (S. 72)
	Diashow abspielen (S. 74)
	Fotos bearbeiten (S. 78)
	Anzeigetyp auswählen (S. 26)

Symbol	Beschreibung
	Ein Menü mit Bewegungserkennung auswählen (S. 68)
	Netz-Menüs und die Bluetooth-Funktion verwenden (S. 94)
MENU	Wiedergabe- und Einstellungsmenüs
00:00:20	Wiedergabezeit von Videos oder Sprachmemos
	Videoclips oder Sprachnotizen abspielen (Videoclips S. 75/Sprachnotizen S. 76)

Lieblingsgesichter in der Gesichtsliste sortieren

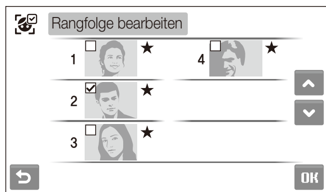
Sie können die Position Ihrer Lieblingsgesichter in Ihrer Gesichtsliste ändern oder diese daraus löschen. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie eine Speicherkarte verwenden.

1 Wählen Sie im Wiedergabe-Modus .



- Wählen Sie , um Lieblingsgesichter zu löschen.
- Wählen Sie , um nur Ihre Lieblingsgesichter oder alle Gesichter anzuzeigen.

2 Wählen Sie ★ → ein Gesicht.



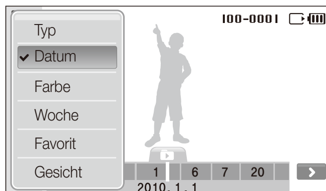
3 Wählen Sie ⌃ oder ⌄, um die Reihenfolge der Gesichter zu ändern und dann OK.

Dateien nach Kategorien sortiert im Smart Album anzeigen

Zeigen Sie Dateien nach Kategorien wie Datum, Dateityp oder Woche sortiert an und verwalten Sie diese entsprechend.

1 Wählen Sie im Wiedergabe-Modus ▶ → DATE → eine Kategorie.

- Sie können das Smart Album auch aufrufen, indem Sie [**Zoom**] nach links drehen.



Option	Beschreibung
Typ	Zeigt Dateien sortiert nach ihrem Dateityp an.
Datum	Zeigt Dateien sortiert nach ihrem Speicherdatum an.
Farbe	Zeigt Dateien sortiert nach der dominanten Farbe des Fotos an.
Woche	Zeigt Dateien sortiert nach dem Wochentag an, an dem sie gespeichert wurden.
Favorit	Zum Anzeigen Ihrer Lieblingsdateien.
Gesicht	Zeigt Dateien nach erkannten Gesichtern und Lieblingsgesichtern an. (bis zu 20 Personen)


Es kann etwas Zeit beanspruchen, bis die Kamera das Smart Album geöffnet oder die Kategorie geändert und die Dateien neu sortiert hat.

2 Wählen Sie ein Datum, einen Dateityp, einen Wochentag, eine Farbe oder ein Gesicht aus.

- Sie können auch ❮ oder ❯ angetippt lassen, um durch Datumsangaben, Dateitypen, Wochentage, Farben oder Gesichter zu blättern.

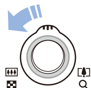
3 Wählen Sie ❮ oder ❯, um durch die Dateien zu blättern.

4 Wählen Sie ▶, um zur normalen Anzeige zurückzukehren.

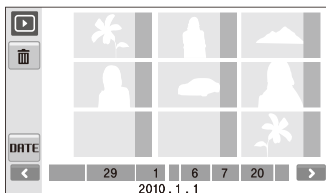

Wenn Sie eine Kategorie und ein Menü wählen, das Miniaturbilder anzeigt (wie Löschen mehrerer Dateien oder Schützen ausgewählter Dateien), zeigt die Kamera alle Dateien sortiert nach Kategorie oder nur diejenigen an, die der Kategorieoption entsprechen.

Dateien als Miniaturbilder anzeigen

Lassen Sie sich Dateien als Miniaturbilder anzeigen.



Drehen Sie im Wiedergabe-Modus [**Zoom**] nach links, um 9 oder 16 Miniaturbilder anzuzeigen (drehen Sie [**Zoom**] nach rechts, um in den vorherigen Modus zurückzukehren).



Funktion	Vorgehensweise
Dateien durchsuchen	Wählen Sie ❮ oder ❯.
Eine Datei anzeigen	Wählen Sie ein Miniaturbild aus.
Dateien löschen	Wählen Sie 🗑. (S. 72)
Kategorie auswählen	Wählen Sie DATE.

Dateien schützen

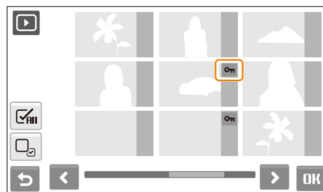
Schützen Sie Ihre Dateien vor dem versehentlichen Löschen.

So wählen Sie Dateien aus und schützen diese:

1 Wählen Sie im Wiedergabe-Modus MENU.

2 Wählen Sie **Schützen** → **Auswahl**.

3 Wählen Sie die Dateien aus, die Sie schützen möchten.
- Wählen Sie ☑All, um alle Dateien auszuwählen.
- Wählen Sie ☐☑, um Ihre Auswahl aufzuheben.



4 Wählen Sie OK.

So schützen Sie alle Dateien:

1 Wählen Sie im Wiedergabe-Modus MENU.

2 Wählen Sie **Schützen** → **Alle** → **Sperren**.

Dateien löschen

Löschen Sie einzelne Dateien oder alle Dateien auf einmal. Geschützte Dateien lassen sich nicht löschen.

So löschen Sie eine einzelne Datei:

1 Wählen Sie im Wiedergabe-Modus eine Datei → 🗑.

2 Wählen Sie **Ja**, um die Datei zu löschen.

So löschen Sie mehrere Dateien auf einmal:

1 Wählen Sie im Wiedergabe-Modus 🗑 → **Mehrere löschen**.

2 Wählen Sie die Dateien aus, die Sie löschen möchten.
- Wählen Sie ☑, um alle derzeit angezeigten Dateien zu löschen.
- Wählen Sie ☐, um Ihre Auswahl aufzuheben.

3 Wählen Sie OK → **Ja**.

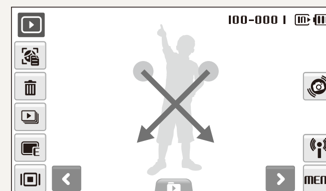
So löschen Sie alle Dateien:

1 Wählen Sie im Wiedergabe-Modus MENU.

2 Wählen Sie **Löschen** → **Alle** → **Ja**.

Alternative Methode, um eine Datei zu löschen

Zeichnen Sie ein X auf den Touchscreen, während Sie eine Datei im Wiedergabe-Modus anzeigen.



Papierkorb verwenden

Wenn Sie den Papierkorb aktivieren, werden die von Ihnen gelöschten Dateien zunächst darin abgelegt und nicht sofort dauerhaft gelöscht. Dies gilt jedoch nur für einzelne oder ausgewählte Dateien. Wenn Sie alle Dateien löschen, werden diese sofort dauerhaft gelöscht und nicht im Papierkorb abgelegt.

So aktivieren Sie den Papierkorb:

1 Wählen Sie im Wiedergabe-Modus MENU.

2 Wählen Sie **Papierkorb** → **Ein**.

So stellen Sie Dateien aus dem Papierkorb wieder her:

1 Wählen Sie im Wiedergabe-Modus MENU.

2 Wählen Sie **Papierkorb** → **Wiederherstellen**.



- Diese Funktion steht nicht für Videos oder Sprachnotizen zur Verfügung.
- Bei Verwendung der Papierkorbfunktion kann der Löschvorgang länger dauern.
- Wenn Sie den internen Speicher formatieren, werden alle Dateien im Ordner Papierkorb unwiderruflich gelöscht.
- Der Papierkorb kann bis zu 10 MB an Dateien aufnehmen. Sobald Sie die Grenze von 10 MB überschreiten, fragt Sie die Kamera, ob Sie den Papierkorb leeren möchten. Wählen Sie **Ja**, um den Papierkorb zu leeren oder **Nein**, um nur die aktuelle Datei zu löschen.

Dateien auf die Speicherkarte kopieren

Kopieren Sie Dateien vom internen Speicher auf eine Speicherkarte.

1 Wählen Sie im Wiedergabe-Modus MENU.

2 Wählen Sie ✔ → **Auf Speicherkarte kop.**.

3 Wählen Sie **Ja**, um die Dateien zu kopieren.

Fotos anzeigen

Zeigen Sie ein Foto an, indem Sie dessen Ausrichtung durch eine Berührung ändern, einen Bildausschnitt vergrößern oder mehrere Fotos als Diashow wiedergeben.

Foto durch Berühren drehen

Ziehen Sie während der Anzeige einer einzelnen Datei Ihren Finger wie unten dargestellt, um das Foto um 90° zu drehen.

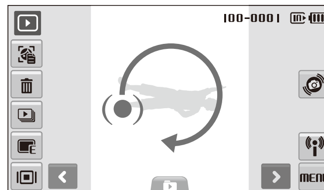
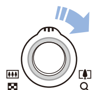


Foto vergrößern



Drehen Sie im Wiedergabe-Modus [**Zoom**] nach rechts, um ein Foto zu vergrößern (drehen Sie [**Zoom**] nach links, um ein Foto zu verkleinern).

Der vergrößerte Bereich und das Zoomverhältnis werden am oberen Rand des Displays angezeigt. Das maximale Zoomverhältnis kann je nach Bildauflösung variieren. Sie können den vergrößerten Bereich durch Auswahl der Pfeile verschieben.

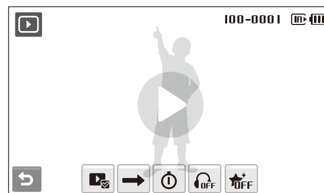


Symbol	Beschreibung
	Die Datei wird gelöscht.
	Erstellt einen vergrößerten Bildausschnitt (der als neue Datei gespeichert wird).
	Zurück zur ursprünglichen Ansicht.

Diashow starten

Sie können Ihrer Diashow durch Effekte und Ton ergänzen. Diese Funktion steht nicht für Videos oder Sprachnotizen zur Verfügung.

1. Wählen Sie im Wiedergabe-Modus .
2. Stellen Sie einen Diashow-Effekt ein.



Option	Beschreibung
	Bilder: Wählen Sie Fotos (bis zu 2.000) für Ihre Diashow aus.
	Abspielmodus: Damit wählen Sie aus, ob die Diashow wiederholt werden soll oder nicht.
	Intervall: Stellen Sie das Intervall zwischen den Fotos ein. • Es ist verfügbar, wenn im **Effekt**-Menü ausgewählt ist. • Wenn eine andere Effektoption außer genutzt wird, beträgt das Intervall automatisch 1 Sek.

Option	Beschreibung
	Musik: Wählen Sie den Hintergrundton.
	Effekt: • Wählen Sie einen Übergangseffekt aus. • Wählen Sie , wenn Sie keinen Effekt wünschen.

3 Wählen Sie , um die Diashow zu starten.
- Um die Diashow vorübergehend anzuhalten, berühren Sie den Touchscreen (außer die Optionssymbole).
- Wählen Sie , um die Lautstärke des Hintergrundtons einzustellen oder den Ton stummzuschalten.
- Wählen Sie , um in den Wiedergabe-Modus umzuschalten.

Video abspielen

Sie können ein Video wiedergeben, ein Bild aus einem Video erfassen oder einen vergrößerten Video-Ausschnitt erstellen.

1 Wählen Sie im Wiedergabe-Modus ein Video → .

2 Sie können die Wiedergabe mit folgenden Symbolen steuern.



Symbol	Beschreibung
	Rückwärts spulen.
/	Wiedergabe unterbrechen oder fortsetzen.
	Wiedergabe beenden.
	Vorwärts spulen.
	Lautstärke anpassen oder Ton stumm schalten.

Video während der Wiedergabe schneiden

1. Wählen Sie ❙❙ an der Stelle, an der das neue Video beginnen soll und dann [Schneiden-Symbol].
2. Wählen Sie ▶, um die Wiedergabe fortzusetzen.
3. Wählen Sie ❙❙ an der Stelle, an der das neue Video enden soll und dann [Schneiden-Symbol].
4. Wählen Sie **Ja**.



- Das ursprüngliche Video muss mindestens 10 Sekunden lang sein.
- Das bearbeitete Video wird als neue Datei gespeichert.

Ein Bild während der Wiedergabe erfassen

1. Wählen Sie ❙❙ an dem Punkt, an dem Sie ein Standbild speichern möchten.
2. Wählen Sie [Erfassen-Symbol].
3. Wählen Sie **Ja**.



Ein erfasstes Bild hat die selbe Dateigröße wie die ursprüngliche Video-Datei und wird als neue Datei gespeichert.

Sprachnotiz abspielen

Sprachnotiz abspielen

1. Wählen Sie im Wiedergabe-Modus eine Sprachnotiz → ▶.
2. Sie können die Wiedergabe mit folgenden Symbolen steuern.



Symbol	Beschreibung
◀◀	Rückwärts spulen.
❙❙/▶	Wiedergabe unterbrechen oder fortsetzen.
■	Wiedergabe beenden.
▶▶	Vorwärts spulen.
🔊	Lautstärke anpassen oder Ton stumm schalten.

Sprachnotiz an ein Foto anhängen

1 Wählen Sie im Wiedergabe-Modus ein Foto → MENU.

2 Wählen Sie **Sprachnotiz** → **Ein**.

3 Drücken Sie [**Auslöser**], um eine kurze Sprachnotiz (max. 10 Sekunden) aufzuzeichnen.
- Drücken Sie den [**Auslöser**], um die Aufzeichnung der Sprachnotiz zu beenden.

Sprachnotiz wiedergeben, die an ein Foto angehängt wurde

1 Wählen Sie im Wiedergabe-Modus ein Foto mit angehängter Sprachnotiz → ▶.

2 Sie können die Wiedergabe mit folgenden Symbolen steuern.



Symbol	Beschreibung
❙❙/▶	Wiedergabe unterbrechen oder fortsetzen.
■	Wiedergabe beenden.
🔊	Lautstärke anpassen oder Ton stumm schalten.

Fotos bearbeiten

Bearbeiten Sie Fotos, indem Sie sie drehen, ihre Größe ändern, rote Augen beseitigen und deren Helligkeit, Kontrast und Sättigung anpassen.

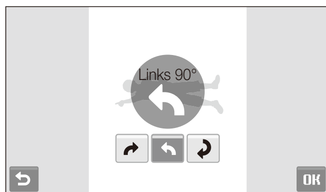


- Bearbeitete Fotos werden als neue Datei gespeichert.
- Wenn Sie Fotos bearbeiten, die 8M oder mehr betragen, werden diese automatisch auf eine geringere Auflösung umgerechnet (außer beim Drehen oder Ändern der Fotogröße).

Foto drehen

1 Wählen Sie im Wiedergabe-Modus ein Foto → E.

2 Wählen Sie → eine Option.

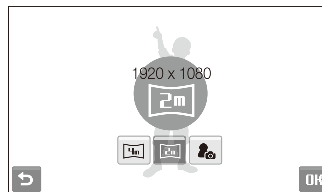


3 Wählen Sie OK.

Fotogröße ändern

1 Wählen Sie im Wiedergabe-Modus ein Foto → E.

2 Wählen Sie → eine Option.
- Wählen Sie , um das Foto als Startbild zu speichern. (S. 113)



3 Wählen Sie OK.



Die verfügbaren Optionen variieren je nach der Größe des ausgewählten Fotos.

Fotostile anwenden

Wenden Sie verschiedene Farbtöne auf Ihre Fotos an, z.B. Weich, Lebhaft oder Natur.


Weich

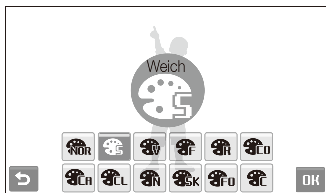

Lebhaft


Natur

1 Wählen Sie im Wiedergabe-Modus ein Foto → .

2 Wählen Sie → eine Option.

- Wählen Sie , um Ihren eigenen RGB-Farbton festzulegen.



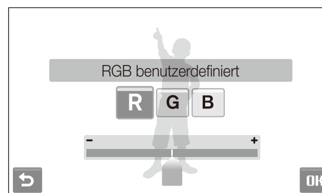
3 Wählen Sie OK.

Legen Sie Ihren eigenen RGB-Farbton fest

1 Wählen Sie im Wiedergabe-Modus ein Foto → → → .

2 Wählen Sie einen Farbton (R: Rot, G: Grün, B: Blau).

3 Legen Sie die Stärke der ausgewählten Farbe fest.



4 Wählen Sie OK.

Smart-Filter-Effekte anwenden

Sie können verschiedene Filter-Effekte auf Ihre Fotos anwenden, um besondere Bilder zu gestalten.

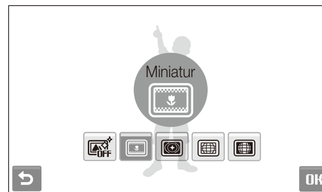

Miniatur


Vignettierung


Fischauge 1


Fischauge 2

1. Wählen Sie im Wiedergabe-Modus ein Foto → [icon].
2. Wählen Sie [icon] → einen Effekt.



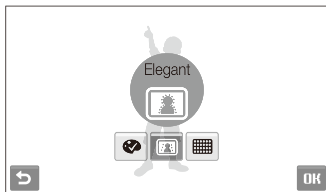
3. Wählen Sie OK.

Spezialeffekt anwenden

Wenden Sie Spezialeffekte wie Farbfilter und Vignetteneffekte auf Ihre Fotos an.

1 Wählen Sie im Wiedergabe-Modus ein Foto → [icon].

2 Wählen Sie [icon] → eine Option.



Option	Beschreibung
[icon]	**Farbfilter**: Ändern Sie die Hintergrundfarben auf schwarz/weiß, damit sich das Hauptmotiv besser vom Hintergrund abhebt.
[icon]	**Elegant**: Wenden Sie Effekte auf das Foto an, um dieses heller und weicher wirken zu lassen.
[icon]	**Gewolltes Rauschen**: Fügen Sie gewollt Rauschen zum Foto hinzu, um dieses alt wirken zu lassen.

3 Wählen Sie **OK**.

Belichtungsprobleme korrigieren

Stellen Sie ACB (Automatische Kontraststeuerung), die Helligkeit, den Kontrast oder die Sättigung ein.

Helligkeit/Kontrast/Sättigung einstellen

1 Wählen Sie im Wiedergabe-Modus ein Foto → [icon].

2 Wählen Sie [icon] → eine Korrekturoption aus.
- [icon]: Helligkeit
- [icon]: Kontrast
- [icon]: Sättigung

3 Wählen Sie einen Wert aus, um das ausgewählte Element zu korrigieren. (-: weniger oder +: mehr)

4 Wählen Sie **OK**.

ACB (Autom. Kontraststeuerung) einstellen

1 Wählen Sie im Wiedergabe-Modus ein Foto → [icon].

2 Wählen Sie [icon] → [icon].

3 Wählen Sie **OK**.

Porträtfotos bearbeiten

Sie können Ihre Fotos verbessern, indem Sie Hautunreinheiten im Gesicht kaschieren, den Rote-Augen-Effekt verringern.

Kleinere Schönheitsmängel im Gesicht kaschieren

1 Wählen Sie im Wiedergabe-Modus ein Foto → .
2 Wählen Sie → .
3 Stellen Sie einen Pegel ein.
- Je höher die Zahl, desto mehr Hautunreinheiten werden kaschiert.

4 Wählen Sie OK.

Rote Augen beseitigen

1 Wählen Sie im Wiedergabe-Modus ein Foto → .
2 Wählen Sie → .
3 Wählen Sie OK.

Druckauftrag erstellen (DPOF)

Wählen Sie die auszudruckenden Fotos aus und stellen Sie Optionen wie die Anzahl der Ausdrucke oder die Papiergröße ein.



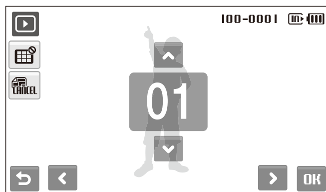
- Sie können die Speicherkarte in ein Druckstudio mitnehmen, dass das DPOF-Format (Digitale Druckbefehlsformat) unterstützt oder Ihre Fotos direkt zuhause auf einem DPOF-kompatiblen Drucker ausdrucken.
- Breite Fotos werden evtl. mit links oder rechts abgeschnittenen Rändern ausgedruckt. Achten Sie also auf die Abmessungen Ihrer Fotos.
- Für Fotos, die im internen Speicher abgelegt sind, können Sie keine DPOF-Einstellungen vornehmen.

1 Wählen Sie im Wiedergabe-Modus MENU.
2 Wählen Sie → **DPOF** → **Auswahl**.
- Wählen Sie zum Ausdrucken aller Dateien **Alle** und fahren Sie mit Schritt 5 fort.

3 Wählen Sie die auszudruckenden Foto aus.
- Wählen Sie , um alle Dateien auszuwählen.
- Wählen Sie , um Ihre Auswahl aufzuheben.

4 Wählen Sie OK.

5 Stellen Sie die DPOF-Optionen ein.



Option	Beschreibung
(Miniaturbild-Symbol)	Legen Sie fest, ob Sie die Fotos als Miniaturbilder ausdrucken möchten. (Wählen Sie (Symbol), Fotos als Miniaturbilder ausdrucken.)
(Größe-Symbol)	Legen Sie die Ausdruckgröße fest.

6 Wählen Sie mit ˄ oder ˅ die Anzahl der Ausdrucke.

7 Wählen Sie OK.



Wenn Sie die Druckgröße der Fotos festlegen, können Sie diese nur auf DPOF 1.1-kompatiblen Druckern ausdrucken.

Dateien auf einem Fernseher oder HDTV-Fernsehgerät anzeigen

Geben Sie Fotos oder Videos wieder, indem Sie Ihre Kamera über das A/V-Kabel an einem Fernsehgerät anschließen.

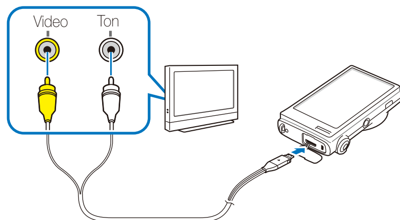
1 Wählen Sie im Aufnahme oder Wiedergabe-Modus MENU → ⚙.

2 Wählen Sie ⌄ (zweimal) → **Videoausgang**.

3 Wählen Sie den für Ihr Land oder Ihre Region passenden Bildsignal-Ausgabemodus aus. (S. 116)

4 Schalten Sie Ihre Kamera und Ihr Fernsehgerät aus.

5 Verbinden Sie Ihre Kamera über das A/V-Kabel mit Ihrem Fernsehgerät.



6 Schalten Sie Ihr Fernsehgerät ein, und wählen Sie mit der Fernbedienung Ihres Fernsehgeräts den Bildausgabemodus aus.

7 Schalten Sie Ihre Kamera ein, und drücken Sie [**Wiedergabe**].

8 Zeigen Sie Fotos an, oder geben Sie Videos wieder, indem Sie den Touchscreen Ihrer Kamera berühren.
- Mit dem Touchscreen können Sie die Anzeige auf dem Fernsehbildschirm steuern. Lokalisieren Sie die gewünschte Option auf dem Fernsehbildschirm und berühren Sie das Kamera-Display an der betreffenden Stelle. Wenn auf dem Fernsehbildschirm ein Zeiger auf der Option erscheint, wählen Sie OK auf dem Kamera-Display.



- Einige Fernsehgeräte zeigen evtl. digitales Rauschen oder nur unvollständige Bilder an.
- Je nach TV-Einstellungen werden die Bilder evtl. nicht mittig auf Ihrem Fernsehgerät angezeigt.
- Sie können Fotos und Videos aufnehmen, während die Kamera am Fernsehgerät angeschlossen ist.

Wiedergabe auf einem HDTV-Gerät

Sie können hochwertige und unkomprimierte Fotos oder Videos mithilfe des optionalen HDMI-Kabels auf einem HDTV-Gerät anzeigen. HDMI (High Definition Multimedia Interface) wird von den meisten HDTV-Geräten unterstützt.

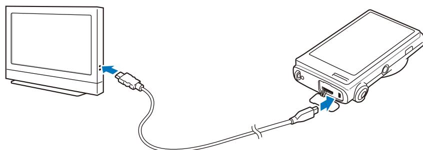
1 Wählen Sie im Aufnahme oder Wiedergabe-Modus MENU → ⚙.

2 Wählen Sie ⌄ (zweimal) → **HDMI-Größe**.

3 Wählen Sie eine HDMI-Auflösung aus.

4 Schalten Sie die Kamera und das HDTV-Gerät aus.

5 Schließen Sie Ihre Kamera mithilfe eines optionalen HDMI-Kabels an Ihrem HDTV-Gerät an.



6 Schalten Sie Ihre Kamera ein.
- Das HDTV-Gerät wird automatisch eingeschaltet, und der Kamerabildschirm wird angezeigt.

7 Zeigen Sie Dateien mithilfe der Fernbedienung Ihrer Kamera oder Ihres HDTV-Geräts an.



Wenn Ihr HDTV-Gerät das Anynet+(CEC)-Projekt unterstützt, schalten Sie Anynet+ im Einstellungsmenü ein (S. 116) ein, um alle angeschlossenen Samsung A/V-Geräte mit der Fernbedienung des TV-Geräts zu bedienen.

Dateien auf Ihren Computer übertragen (für Windows)

Mit dem integrierten Intelli-studio-Programm können Sie Dateien auf Ihren Computer übertragen. Außerdem können Sie Dateien bearbeiten oder auf Ihre Lieblingswebseiten hochladen.

Systemvoraussetzungen für Intelli-studio

Punkt	Anforderungen
CPU	Intel Pentium 4, 3,2 GHz oder höher/ AMD Athlon™ FX 2,6 GHz oder höher
RAM	Mindestens 512 MB RAM (1 GB und mehr empfohlen)
BS	Windows XP SP2/Vista/7
Festplatte-nkapazität	250 MB oder mehr (1 GB oder mehr empfohlen)
Andere	• CD-ROM-Laufwerk • nVIDIA Geforce 7600GT oder höher/ATI X1600 Serie oder höher • 1024 x 768 Bildpunkte, mit 16-Bit Farbanzeige kompatibler Monitor (1280 x 1024 Bildpunkte, 32-Bit Farbanzeige empfohlen) • USB-Anschluss, Microsoft DirectX 9.0c oder spätere Version



- Intelli-studio wird auf einigen Computern unter Umständen nicht einwandfrei ausgeführt, auch wenn diese Computer den Anforderungen entsprechen.
- Wenn Ihr Computer den Anforderungen nicht entspricht, werden Videos unter Umständen nicht einwandfrei wiedergegeben oder kann die Bearbeitung von Videos länger dauern.
- Installieren Sie DirectX 9.0c oder höher, bevor Sie das Programm verwenden.
- Windows XP/Vista/7 oder Mac OS 10.4 oder höher ist erforderlich, um die Kamera als Wechsellaufwerk anzuschließen.



Wenn Sie einen selbst zusammengebauten PC oder einen PC benutzen, dessen Betriebssystem nicht unterstützt wird, kann Ihre Garantie unwirksam werden.

Dateien mit Intelli-studio übertragen

Intelli-studio wird automatisch gestartet, wenn Sie Ihre Kamera über das USB-Kabel mit Ihrem Computer verbinden.



Während die Kamera über das USB-Kabel mit einem PC verbunden ist, wird der Akku aufgeladen.

1 Wählen Sie im Aufnahme oder Wiedergabe-Modus MENU → ⚙.

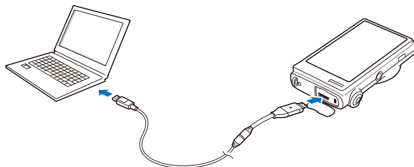
2 Wählen Sie ⌄ (zweimal) → **PC-Software** → **Ein**.

3 Kamera ausschalten.

4 Schließen Sie Ihre Kamera mit dem USB-Kabel an einem Computer an.



Das Kabelende mit der Anzeige-LED (▲) müssen Sie in Ihre Kamera einstecken. Wenn Sie das Kabel falsch herum anschließen, können Ihre Dateien beschädigt werden. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für sämtliche Datenverluste.



5 Schalten Sie die Kamera ein.

- Der Computer erkennt die Kamera automatisch.



Wenn Sie die USB-Option auf **Modus auswählen** einstellen, wählen Sie **Computer** in dem Popup-Fenster.

6 Wählen Sie auf Ihrem Computer einen Ordner zum Speichern neuer Dateien aus.

- Falls auf der Kamera keine neuen Dateien vorhanden sind, wird das Popup-Fenster zum Speichern neuer Dateien nicht angezeigt.

7 Wählen Sie **Ja**.

- Neue Dateien werden auf den Computer übertragen.



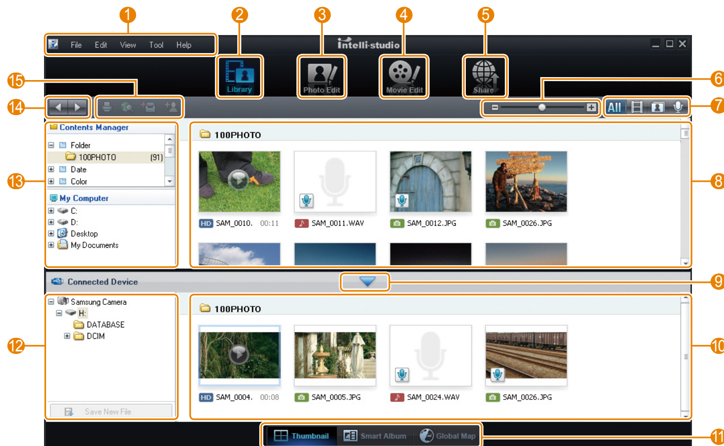
Wählen Sie unter Windows Vista **Run iStudio.exe** im Fenster AutoPlay.

Intelli-studio verwenden

Intelli-studio ist ein integriertes Programm, mit dem Sie Dateien wiedergeben und bearbeiten können. Außerdem können Sie damit Dateien auf Webseiten wie Flickr oder YouTube hochladen. Wählen Sie für nähere Informationen **Hilfe** → **Hilfe** im Programm.



- Wenn Sie Intelli-studio auf Ihrem Computer installieren, wird das Programm schneller gestartet. Um das Programm zu installieren, wählen Sie **Werkzeug** → **Intelli-studio auf dem PC installieren**.
- Es ist nicht möglich, Dateien direkt auf der Kamera zu bearbeiten. Übertragen Sie Dateien in einen Ordner auf Ihrem Computer, um sie zu bearbeiten.
- Es ist nicht möglich, Dateien vom Computer zur Kamera zu kopieren.
- Intelli-studio unterstützt die folgenden Formate:
  - Videos: MP4 (Video: H.264, Audio: AAC), WMV (WMV 7/8/9), AVI (MJPEG)
  - Fotos: JPG, GIF, BMP, PNG, TIFF



Symbol	Beschreibung
1	Menüs öffnen
2	Dateien im ausgewählten Ordner anzeigen
3	Zum Fotobearbeitungsmodus wechseln
4	Zum Videobearbeitungsmodus wechseln
5	Freigabemodus ändern (Sie können Dateien per E-Mail senden oder auf Webseiten wie Flickr oder YouTube hochladen.)
6	Anklicken, um die Miniaturbilder in der Liste zu vergrößern oder zu verkleinern
7	Dateityp auswählen
8	Dateien aus dem ausgewählten Ordner auf Ihrem Computer anzeigen
9	Dateien der angeschlossenen Kamera anzeigen oder ausblenden
10	Dateien aus dem ausgewählten Ordner auf Ihrer Kamera anzeigen
11	Dateien als Miniaturbilder, im Smart Album oder auf einer Karte anzeigen
12	Ordner auf dem angeschlossenen Gerät durchsuchen
13	Ordner auf Ihrem Computer durchsuchen
14	Zum vorherigen oder nächsten Ordner wechseln
15	Dateien drucken, Dateien auf einer Karte anzeige, Dateien in My Folder speichern oder Gesichter registrieren

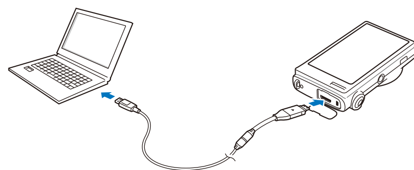
Dateien übertragen, indem Sie die Kamera als Wechseldatenträger anschließen

Sie können Ihre Kamera als Wechseldatenträger an Ihren Computer anschließen.

1. Wählen Sie im Aufnahme oder Wiedergabe-Modus MENU → ⚙.
2. Wählen Sie ⌄ (zweimal) → **PC-Software** → **Aus**.
3. Schließen Sie Ihre Kamera mit dem USB-Kabel an einem Computer an.



Das Kabelende mit der Anzeige-LED (▲) müssen Sie in Ihre Kamera einstecken. Wenn Sie das Kabel falsch herum anschließen, können Ihre Dateien beschädigt werden. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für sämtliche Datenverluste.



4 Schalten Sie die Kamera ein.

- Der Computer erkennt die Kamera automatisch.



Wenn Sie die USB-Option auf **Modus auswählen** einstellen, wählen Sie **Computer** in dem Popup-Fenster.

5 Wählen Sie auf Ihrem PC **Arbeitsplatz** → **Wechseldatenträger** → **DCIM** → **100PHOTO**.

6 Wählen Sie die gewünschten Dateien aus, und ziehen oder speichern Sie diese auf Ihren Computer.

Verbindung zur Kamera trennen (für Windows XP)

Der Vorgang zum Abtrennen des UBS-Kabels ist bei Windows Vista7/ ähnlich.

1 Falls das Statuslämpchen an Ihrer Kamera blinkt, warten Sie, bis es zu blinken aufhört.

2 Klicken Sie unten rechts in der Taskleiste Ihres PC-Monitors auf .



3 Klicken Sie das Popup-Fenster an.

4 Ziehen Sie das USB-Kabel ab.



Die Kamera kann nicht sicher abgenommen werden, wenn Intelli-studio ausgeführt wird.
Beenden Sie das Programm, bevor Sie die Kamera abtrennen.

Dateien auf Ihren Computer übertragen (für Mac)

Wenn Sie die Kamera an einen Macintosh-Computer anschließen, erkennt dieser das Gerät automatisch. Sie können Dateien direkt von der Kamera auf den Computer übertragen, ohne zuvor Programme installieren zu müssen.

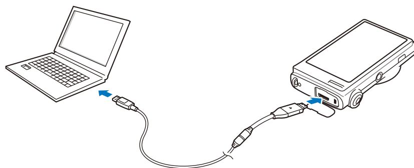


Mac OS 10.4 oder höher wird unterstützt.

1 Schließen Sie Ihre Kamera mit dem USB-Kabel an einem Macintosh-Computer an.



Das Kabelende mit der Anzeige-LED (▲) müssen Sie in Ihre Kamera einstecken. Wenn Sie das Kabel falsch herum anschließen, können Ihre Dateien beschädigt werden. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für sämtliche Datenverluste.



2 Schalten Sie die Kamera ein.

- Der Computer erkennt die Kamera automatisch, und ein Wechseldatenträgersymbol wird angezeigt.



Wenn Sie die USB-Option auf **Modus auswählen** einstellen, wählen Sie **Computer** in dem Popup-Fenster.

3 Doppelklicken Sie auf das Wechseldatenträgersymbol.

4 Übertragen Sie Fotos oder Videos auf den Computer.

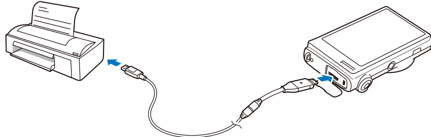
Fotos mit einem Fotodrucker (PictBridge) ausdrucken

Drucken Sie Fotos mit einem PictBridge-kompatiblen Drucker, indem Sie die Kamera direkt an den Drucker anschließen.

1 Wählen Sie im Aufnahme oder Wiedergabe-Modus MENU → ⚙.

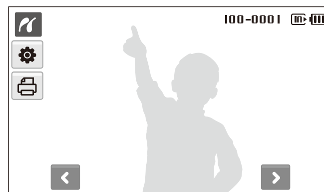
2 Wählen Sie ⌄ (zweimal) → **USB** → **Drucker**.

3 Verbinden Sie Ihre Kamera mit dem USB-Kabel mit dem eingeschalteten Drucker.



4 Schalten Sie Ihre Kamera ein.
- Der Drucker erkennt die Kamera automatisch.

5 Wählen Sie 🖨, um zu drucken.
- Wählen Sie ⚙, um die Druckoptionen einzustellen. Siehe "Druckeinstellungen konfigurieren" auf Seite 93.



6 Wählen Sie eine Option aus.

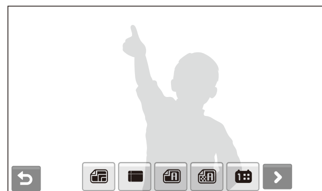
Option	Beschreibung
Aktuelles Foto	Druckt das derzeit ausgewählte Foto aus. Fahren Sie mit Schritt 8 fort.
Ausgewähltes Foto	Druckt die von Ihnen gewünschten Fotos aus.
Alle Fotos	Alle Fotos werden ausgedruckt. Fahren Sie mit Schritt 8 fort.

7 Wählen Sie ❮ oder ❯, um zu einem Foto zu blättern, das Sie ausdrucken möchten.

8 Wählen Sie ︿ oder ﹀, um die die Anzahl der Ausdrucke festzulegen und dann **OK**.
- Wenn Sie die auszudruckenden Bilder ausgewählt haben, wiederholen Sie die Schritte 7 - 8 für alle Bilder, die Sie ausdrucken möchten.

9 Wählen Sie zum Bestätigen **Ja**.
- Der Druckvorgang wird gestartet. Wählen Sie **Abbruch**, um den Druckvorgang abzubrechen.

Druckeinstellungen konfigurieren



Option	Beschreibung
	Größe : Legen Sie die Ausdruckgröße fest.
	Layout: Erstellen Sie Ausdrucke von Miniaturbildern.
	Typ : Wählen Sie die Papierart.
	Qualität: Stellen Sie die Druckqualität ein.
	Datum: Stellen Sie ein, ob das Datum ausgedruckt wird.
	Dateiname: Stellen Sie ein, ob der Name der Datei ausgedruckt wird.
	Zurücksetzen: Setzt die Druckoptionen zurück.



Bestimmte Optionen werden nicht von allen Druckern unterstützt.

Drahtlosnetz/Bluetooth

Lernen Sie, wie Sie verschiedene Funktionen in Verbindung mit drahtlosen lokalen Netzen (WLANs) und die Bluetooth-Funktion verwenden.

Verbindung mit einem WLAN herstellen und Netzeinstellungen konfigurieren

In diesem Abschnitt lernen Sie, wie Sie die Verbindung mit einem Zugangspunkt herstellen, wenn Sie sich im Bereich eines WLAN befinden. Außerdem werden die Konfiguration von Netzeinstellungen und die Eingabe von Text behandelt.



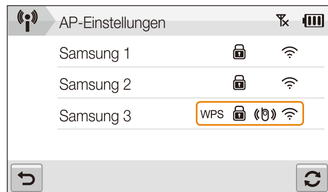
Diese Kamera arbeitet mit nichtharmonischen Frequenzen und ist für die Verwendung in allen europäischen Ländern vorgesehen.
Das WLAN kann innerhalb der EU in geschlossenen Räumen ohne Einschränkungen betrieben werden, jedoch in Frankreich nicht im Freien.

Verbindung mit einem WLAN automatisch herstellen

1 Wählen Sie im Aufnahme- oder Wiedergabe-Modus .

2 Wählen Sie **AP-Einstellungen**.
- Die Kamera sucht nach verfügbaren Zugangspunkt-Vorrichtungen und zeigt diese an.

3 Wählen Sie eine Zugangspunkt-Vorrichtung.



Symbol	Beschreibung
WPS	WPS-Zugangspunkt
🔒	Abgesicherter Zugangspunkt
((ʘ))	Ad-hoc-Zugangspunkt
📶	Signalstärke

- Die Kamera stellt die Verbindung zum WLAN her.
- Wenn die ausgewählte Zugangspunkt-Vorrichtung das WPS-Profil unterstützt, wählen Sie **WPS** auf dem nächsten Bildschirm und drücken Sie die WPS-Taste oder geben Sie eine Benutzerkennung an der Zugangspunkt-Vorrichtung ein. Sie können die WPS-Einstellung konfigurieren, um die WPS-Taste zu drücken oder eine Benutzerkennung an der Zugangspunkt-Vorrichtung einzugeben. (S. 99)
- Wenn die ausgewählte Zugangspunkt-Vorrichtung ein Passwort erfordert, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

4 Wählen Sie Netzprofile und Optionen aus.

Option	Beschreibung
Authentifizierung	Wählen Sie eine Netz-Authentifizierung.
Datenverschl.	Wählen Sie einen Verschlüsselungstyp.

5 Wählen Sie das Passwort-Eingabefeld.

6 Geben Sie ein Passwort ein und wählen Sie **OK**.
- Informationen zur Eingabe von Text finden Sie auf Seite 100.

7 Wählen Sie **OK**.
- Die Kamera stellt die Verbindung zum WLAN her.
- In der obersten Zeile auf dem Bildschirm wird der Signalstatus des Netzes angezeigt.

Symbol	Beschreibung
Y	Es wurde ein Signal gefunden.
Yx	Es wurde kein Signal gefunden.

Verbindung mit einem WLAN manuell herstellen

1 Wählen Sie im Aufnahme- oder Wiedergabe-Modus (•) → ⚙.

2 Wählen Sie **AP-Einstellungen**.
- Die Kamera sucht nach verfügbaren Zugangspunkt-Vorrichtungen und zeigt diese an.

3 Wählen Sie eine Zugangspunkt-Vorrichtung.

4 Wählen Sie **IP-Einstellungen** → **Manuell**.

5 Wählen Sie die Netzprofile.

Option	Beschreibung
IP	Eingabe der statischen IP-Adresse
Subnetzmaske	Eingabe der Subnetzmaske
Gateway	Eingabe des Gateways
DNS-Server	Eingabe der DNS-Adresse

6 Geben Sie Werte ein und wählen Sie **OK**.

7 Wenn Sie fertig sind, wählen Sie **OK**.
- Die Kamera stellt die Verbindung zum WLAN her.

Tipps zur Herstellung der Netzverbindung

- Einige Zugangspunkt-Vorrichtungen lassen es nicht zu, dass die Kamera die Netzverbindung herstellt.
- Wenn Sie weit von der Zugangspunkt-Vorrichtung entfernt sind, kann die Herstellung der Netzverbindung lange dauern.
- Falls ein elektronisches Gerät in unmittelbarer Nähe dieselben hochfrequenten RF-Funksignale verwendet, kann die Kamera eventuell keine Verbindung zum Zugangspunktgerät herstellen.
- Falls das Zugangspunktgerät keinen englischen Namen besitzt, wird dessen Name eventuell nicht, unleserlich oder unvollständig in der Suchliste angezeigt.
- Wenden Sie sich für Netzprofile und ein Passwort an Ihren Netzadministrator oder Netzbetreiber.
- Wenn das Netz eine Authentifizierung von dem Netzbetreiber erfordert, können Sie unter Umständen keine Verbindung damit herstellen. Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.
- Die Anzahl von Buchstaben und Ziffern für den Verschlüsselungsschlüssel unterscheidet sich je nach Verschlüsselungstyp.
- Je nach Umgebungsbedingungen ist eine WLAN-Verbindung unter Umständen nicht möglich.
- Bei der Suche nach Netzen kann es vorkommen, dass ein Drucker gefunden wird, der das Netz unterstützt. Es ist jedoch nicht möglich, die Verbindung zum Netz über einen derartigen Drucker herzustellen.
- Die Kamera kann keine Netzverbindung herstellen, wenn sie über das A/V-Kabel mit einem Fernsehgerät verbunden ist. Wenn die Kamera mit dem Netz verbunden ist, können keine Dateien auf einem Fernsehgerät angezeigt werden, auch wenn die Verbindung mit dem A/V-Kabel besteht.
- Für die Verbindung zum Netz werden Ihnen Gebühren entsprechend dem Vertrag mit Ihrem Netzbetreiber berechnet.
- Sie können mit Ihrer Kamera nur kostenlose WLANs nutzen. Wenn Sie kostenlose WLANs nutzen, die Ihre Zustimmung zu einer Nutzungsvereinbarung sowie zusätzliche Informationen erfordern, um eine Webbrowser-Verbindung herzustellen, können Sie eventuell einige Funktionen zum Aufrufen von Webseiten oder Versenden von E-Mails nicht oder nur eingeschränkt nutzen.
- Die Frequenzbereiche, mit denen Sie die Netzverbindung herstellen können, unterscheiden sich von Land zu Land.
- Die WLAN-Funktion Ihrer Kamera muss die geltenden Vorschriften und Gesetze für Funkübertragungen erfüllen. Die Nutzung dieser Funktion kann also in manchen Ländern eingeschränkt bzw. untersagt sein. Wir empfehlen Ihnen deshalb, dass Sie die WLAN-Funktion nur in dem Land nutzen, in dem Sie Ihre Kamera gekauft haben.
- Wenden Sie sich für Netzprofile und ein Passwort an Ihren Netzadministrator oder Netzbetreiber.
- Die Verfahren zur Konfiguration der Netzprofile kann sich je nach der Netzumgebung unterscheiden.
- Greifen Sie nicht auf Netze zu, für die Sie keine Zugangsberechtigung haben.
- Verwenden Sie einen voll aufgeladenen Akku, wenn Sie die Netzverbindung herstellen.
- Wenn Sie die Netzverbindung unter Verwendung von Auto IP herstellen, erstellen Sie eine Datei autoip.txt und kopieren Sie sie auf die eingelegte Speicherkarte.

Eigene Informationen speichern

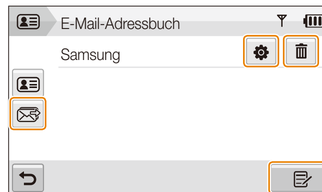
Speichern Sie Ihren Namen und Ihre E-Mail-Adresse, um E-Mails zu versenden oder um Ihre Kamera auf einem anderen Gerät zu identifizieren.

1. Wählen Sie im Aufnahme- oder Wiedergabe-Modus (WLAN-Symbol) → (Einstellungen-Symbol).
2. Wählen Sie **Benutzereinstellungen**.
3. Wählen Sie das Nameneingabefeld und geben Sie Ihren Namen ein.
   - Informationen zur Eingabe von Text finden Sie auf Seite 100.
4. Wenn Sie fertig sind, wählen Sie **OK**.
5. Wählen Sie das E-Mail-Eingabefeld und geben Sie Ihre E-Mail-Adresse ein.
6. Wenn Sie fertig sind, wählen Sie **OK**.
7. Wählen Sie **OK**, um Ihre Informationen zu speichern.

E-Mail-Adressen speichern

Sie können bis zu 10 E-Mail-Adressen in der Kamera speichern, um damit Fotos per E-Mail zu versenden.

1. Wählen Sie im Aufnahme- oder Wiedergabe-Modus (WLAN-Symbol) → (Einstellungen-Symbol).
2. Wählen Sie **E-Mail-Adresse**.



- Wählen Sie (Umschlag-Symbol), um die letzten Empfänger-E-Mail-Adressen anzuzeigen.
- Wählen Sie (Einstellungen-Symbol), um die E-Mail-Adresse zu bearbeiten.
- Wählen Sie (Papierkorb-Symbol), um die E-Mail-Adresse zu löschen.

3. Wählen Sie (Bearbeiten-Symbol).
4. Geben Sie einen Namen und eine E-Mail-Adresse ein.
5. Wenn Sie fertig sind, wählen Sie **OK**.

Größe für freigegebene Dateien einstellen

Stellen Sie die Dateigröße ein, die Sie für andere DLNA-zugelassene Geräte freigeben. Sie können entweder die Originalgröße oder 2M auswählen.

1. Wählen Sie im Aufnahme- oder Wiedergabe-Modus → .
2. Wählen Sie **DLNA-Bildgröße**.
3. Wählen Sie eine Größe.

WPS-Einstellung konfigurieren

Konfigurieren Sie diese Einstellung, um eine WPS-Taste zu drücken oder eine Benutzerkennung einzugeben, wenn Sie die Verbindung zu einem WLAN über eine Zugangspunkt-Vorrichtung, die das WPS-Profil unterstützt, herstellen möchten.

1. Wählen Sie im Aufnahme- oder Wiedergabe-Modus → .
2. Wählen Sie → **WPS Typ**.
3. Wählen Sie **PBC**, um die WPS-Taste zu drücken, oder **PIN**, um eine Benutzerkennung einzugeben.

Passwort einstellen

Schränken Sie das Versenden von E-Mails und Konfigurieren von Netzeinstellungen ein, indem Sie ein Passwort einstellen.

1. Wählen Sie im Aufnahme- oder Wiedergabe-Modus → .
2. Wählen Sie → **Kennwort einr.** → **Ein** → **Bestätigen**.
3. Geben Sie ein Passwort (4 Zeichen) ein.
4. Geben Sie das Passwort (4 Zeichen) erneut ein.



Um ein Passwort **Zurücksetzen**, wählen Sie Reset im Passwort-Eingabefenster. Wenn Sie das Passwort zurücksetzen, werden gespeicherte E-Mail-Adressen, Adressen, an die kürzlich E-Mails übertragen wurden, und sämtliche persönlichen Informationen zum Schutz der Benutzerinformationen gelöscht.

Passwort ändern

Ändern Sie erforderlichenfalls das Passwort.

1. Wahlen Sie im Aufnahme- oder Wiedergabemodus → .
2. Wahlen Sie → **Kennwort ändern**.
3. Geben Sie das aktuelle Passwort (4 Zeichen) ein.
4. Geben Sie ein neues Passwort (4 Zeichen) ein.
5. Geben Sie das neue Passwort (4 Zeichen) erneut ein.

Informationen prüfen

Sie können die MAC-Adresse und Seriennummer der Kamera ermitteln, um sie auf der Samsung-Webseite zu registrieren.

1. Wählen Sie im Aufnahme- oder Wiedergabe-Modus → .
2. Wählen Sie → **Geräteinformationen**.

Text eingeben

Wählen Sie zur Eingabe von Text, um Ihre Informationen oder E-Mail-Adressen zu speichern, die entsprechenden Buchstaben, Symbole und Ziffern.



Symbol	Beschreibung
◀ ▶	Bewegen des Cursors
⬆	Groß- oder Kleinbuchstaben eingeben und Symbole ändern
ABC	Geben Sie Buchstaben ein
Space	Eingabe von Leerzeichen
←	Löschen des letzten Zeichens
123	Eingabe von Ziffern und Symbolen
OK	Speichern des angezeigten Texts



Sie können Text nur auf Englisch eingeben, unabhängig von der Anzeigesprache.

Foto- oder Videosharing-Webseiten nutzen

Laden Sie Ihre Fotos oder Videos auf Filesharing-Webseiten hoch (die verfügbaren Webseiten werden auf Ihrer Kamera angezeigt).

Webseite aufrufen

1 Wählen Sie im Aufnahme- oder Wiedergabe-Modus ((i)) → 🌐.
- Die Kamera stellt automatisch die WLAN-Verbindung über die zuletzt genutzte Zugangspunkt-Vorrichtung her.
- Falls die Kamera keine WLAN-Verbindung herstellt, sucht sie automatisch nach verfügbaren Zugangspunkt-Vorrichtungen. (S. 95)

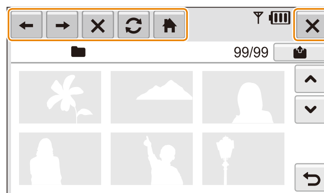
2 Wählen Sie eine Webseite.

3 Geben Sie Ihre Anmeldekennung und Ihr Passwort ein und wählen Sie **Login**.



Sie müssen Ihre Anmeldekennung und Ihr Passwort im Voraus auf einem PC einrichten.

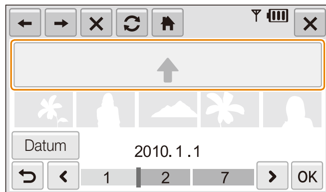
Symbole auf einer Webseite



Symbol	Beschreibung
←	Vorherige Seite
→	Nächste Seite
✕	Stopp
⟳	Aktualisieren
⌂	Startseite
✕	Schließen

Fotos oder Videos hochladen

1. Wählen Sie .
2. Wählen Sie oder , um durch die Dateien zu blättern.
3. Ziehen Sie Fotos oder Videos in den Auswahlbereich oder wählen Sie Fotos oder Videos aus und wählen Sie **OK**.



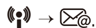
- Wählen Sie **Datum**, um die Dateien zu ordnen. (S. 70)

4. Geben Sie einen Titel ein und wählen Sie ein Album aus und wählen Sie dann .



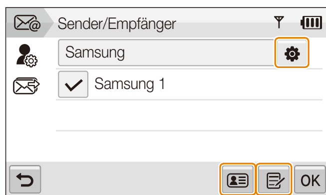
- Die maximale Fotoauflösung, die Sie hochladen können, beträgt 2M, und das längste Video, das Sie hochladen können, beträgt 30 Sekunden bei einer Auflösung von 320 x 240, sowie Videos, die mit **Zur Freigabe** aufgenommen wurden.
- Wenn die gewählte Fotoauflösung höher als 2M ist, wird sie automatisch auf eine niedrigere Auflösung herabgesetzt.
- Wenn die Gesamtgröße aller ausgewählten Fotos weniger als 10 MB beträgt, können Sie die Fotos zu einer Webseite hochladen (bis zu 20 Fotos).
- Die Vorgehensweise zum Hochladen von Fotos oder Videos kann sich je nach der ausgewählten Webseite unterscheiden.
- Wenn Sie die Verbindung zu einer Webseite aufgrund einer Firewall oder aufgrund von Einstellungen zur Benutzerauthentifizierung nicht herstellen können, wenden Sie sich an Ihren Netzadministrator oder Netzbetreiber.
- Wählen Sie , wenn Sie aufgrund von Serverfehlern keine Fotos oder Videos hochladen können.
- Titel für Fotos oder Videos, die Sie hochladen, können das jeweilige Aufnahmedatum sein.
- Es hängt vor allem von der Geschwindigkeit Ihrer Internetverbindung ab, wie schnell Sie Fotos hochladen oder Webseiten öffnen können.

Fotos per E-Mail senden

1 Wählen Sie im Aufnahme- oder Wiedergabe-Modus .

- Die Kamera stellt automatisch die WLAN-Verbindung über die zuletzt genutzte Zugangspunkt-Vorrichtung her.
- Falls die Kamera keine WLAN-Verbindung herstellt, sucht sie automatisch nach verfügbaren Zugangspunkt-Vorrichtungen. (S. 95)

2 Geben Sie E-Mail-Adressen für den Absender und Empfänger ein.



- Wählen Sie , um die E-Mail-Adresse des Absenders einzugeben oder zu ändern.
- Wählen Sie , um die gespeicherten E-Mail-Adressen abzurufen.
- Wählen Sie , um eine E-Mail-Adresse manuell einzugeben.

3 Wählen Sie **OK**.

4 Wählen Sie **Texteingabe** und geben Sie den E-Mail-Text ein.

5 Wählen Sie Fotos aus, oder ziehen Sie Fotos in den Auswahlbereich, und wählen Sie **OK**.

- Die Fotos werden an die ausgewählten E-Mail-Adressen gesandt.
- Die Nachricht **Übertragung abgeschlossen.** wird auch dann angezeigt, wenn Fotos aufgrund eines Fehlers bezüglich des E-Mail-Kontos des Empfängers nicht übertragen werden können oder als Spam übertragen werden.



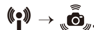
- Wenn die Gesamtgröße aller ausgewählten Fotos weniger als 10 MB beträgt, können Sie die Fotos per E-Mail übertragen (bis zu 20 Fotos).
- Sie können bis zu 10 Empfänger für jede E-Mail eingeben.
- Unter Umständen kann eine E-Mail aufgrund der Netzverbindung oder aufgrund von Einstellungen des E-Mail-Kontos nicht übertragen werden.
- Die maximale Fotoauflösung, die Sie übertragen können, beträgt 2M, und wenn die ausgewählte Fotoauflösung höher als 2M ist, wird sie automatisch auf eine niedrigere Auflösung herabgesetzt.
- Wenn Sie eine E-Mail aufgrund einer Firewall oder aufgrund von Einstellungen zur Benutzerauthentifizierung nicht übertragen können, wenden Sie sich an Ihren Netzadministrator oder Netzbetreiber.
- Sie können diese Funktion nicht verwenden, wenn im Speicher der Kamera keine Fotos vorhanden sind.

Fotos oder Videos auf DLNA-Geräten anzeigen

DLNA (Digital Living Network Alliance) ist ein internationaler Technologiestandard zum Freigeben von Mediendateien zwischen vernetzten Geräten in Wohnungen. Mit dieser Technologie können Sie Fotos oder Videos auf einem Breitbildschirm-Fernsehgerät oder anderen Geräten anzeigen. Es ist nicht möglich, Sprachmemos zu senden oder zu empfangen.

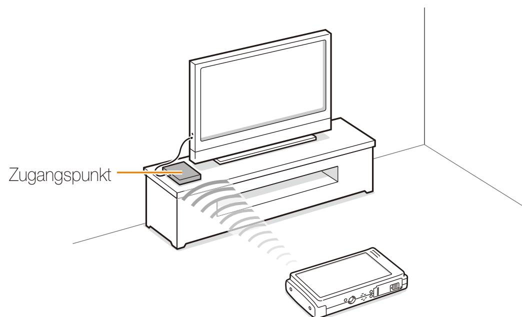
Fotos oder Videos auf einem Fernsehgerät anzeigen

Sie können Fotos oder Videos auf einem Fernsehgerät anzeigen, der DLNA-zugelassene Digital-Media-Player (DMP) unterstützt.

1. Wählen Sie im Aufnahme- oder Wiedergabe-Modus .
   - Die Kamera stellt automatisch die WLAN-Verbindung über die zuletzt genutzte Zugangspunkt-Vorrichtung her.
   - Falls die Kamera keine WLAN-Verbindung herstellt, sucht sie automatisch nach verfügbaren Zugangspunkt-Vorrichtungen. (S. 95)
2. Wählen Sie **Ausg. Dateien**.
   - Zum Freigeben aller Dateien wählen Sie **Alle** und fahren Sie fort mit Schritt 4.
3. Wählen Sie die Foto oder Videos aus, die Sie freigeben möchten.

 Sie können bis zu 1000 Fotos oder Videos freigeben.

4. Suchen Sie am Fernsehgerät nach der Kamera und durchsuchen Sie die freigegebenen Fotos oder Videos.
   - Der Name der Kamera ist derjenige, den Sie in den Benutzereinstellungen eingegeben haben. (S. 98)
   - Informationen zum Suchen der Kamera und Durchsuchen der Fotos oder Videos am Fernsehgerät finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehgeräts.





- Auf einem Fernsehgerät können Sie nur Fotos oder Videos anzeigen, die mit dieser Kamera aufgenommen wurden.
- Der Abstand zwischen der Kamera und dem Fernsehgerät kann durch das Zugangspunkt-Gerät beeinflusst werden.
- Wenn die Kamera mit zwei Fernsehgeräten verbunden ist, erfolgt die Wiedergabe unter Umständen langsamer.
- Die Fotos werden entsprechend der eingestellten Größe freigegeben. (S. 99) Die Videos werden in ihren Originalgrößen freigegeben.
- Diese Funktion kann nur in Verbindung mit einem DLNA-zugelassenen Digital-Media-Player (DMP) verwendet werden.
- Freigegebene Fotos oder Videos werden nicht im Fernsehgerät gespeichert, können aber gemäß den Spezifikationen des Fernsehgeräts gespeichert werden.
- Das Übertragen von Fotos oder Videos zum Fernsehgerät kann je nach der Netzverbindung und der Dateigröße einige Zeit dauern.
- Wenn Sie die Kamera anormal ausschalten (z. B. durch Entnehmen des Akkus), während Fotos oder Videos auf einem Fernsehgerät angezeigt werden, betrachtet das Fernsehgerät die Kamera noch als angeschlossen.
- Die Reihenfolge der Fotos oder Videos in der Kamera und auf dem Fernsehgerät kann verschieden sein.
- Je nach der Zahl der Fotos oder Videos, die freigegeben werden sollen, können das Laden der Fotos oder Videos und der anfängliche Einstellungsprozess einige Zeit dauern.
- Wenn während der Anzeige von Fotos oder Videos auf einem Fernsehgerät andauernd die Fernbedienung des Fernsehgeräts verwendet oder zusätzliche Bedienungen am Fernsehgerät durchgeführt werden, arbeitet diese Funktion unter Umständen nicht einwandfrei.
- Wenn Sie die Dateien in der Kamera anders anordnen oder sortieren, während sie auf einem Fernsehgerät angezeigt werden, müssen Sie den einleitenden Einrichtungsvorgang wiederholen, um die Liste der Dateien am Fernsehgerät zu aktualisieren.
- Sie können diese Funktion nicht verwenden, wenn im Speicher der Kamera keine Fotos oder Videos vorhanden sind.

Fotos oder Videos auf einem anderen Gerät (Wiedergabegerät) anzeigen

1 Wählen Sie im Aufnahme- oder Wiedergabe-Modus .
   - Die Kamera stellt automatisch die WLAN-Verbindung über die zuletzt genutzte Zugangspunkt-Vorrichtung her.
   - Falls die Kamera keine WLAN-Verbindung herstellt, sucht sie automatisch nach verfügbaren Zugangspunkt-Vorrichtungen. (S. 95)
   - Nachdem die Kamera eine WLAN-Verbindung hergestellt hat, sucht sie automatisch nach verfügbaren DLNA-zugelassenen Geräten und zeigt diese an. Das Suchen nach den Geräten kann jedoch einige Zeit dauern.

2 Wählen Sie das Gerät (Wiedergabegerät) aus, auf dem die Fotos oder Videos wiedergegeben werden sollen.

3 Ziehen Sie ein Foto oder Video in den Auswahlbereich oder wählen Sie ein Foto oder Video aus.
   - Die Fotos oder Videos werden auf dem Bildschirm des Geräts angezeigt.
   - Um andere Fotos oder Videos anzuzeigen, ziehen Sie sie einzeln in den Auswahlbereich der Kamera.



- Bei der Suche nach DLNA-zugelassenen Geräten im Netz findet die Kamera unter Umständen nicht alle Geräte im Netz.
- Wenn Sie das Gerät anormal ausschalten, während Fotos oder Videos darauf angezeigt werden, betrachtet die Kamera das Gerät noch als angeschlossen.
- Die Fotos werden entsprechend der eingestellten Größe freigegeben. (S. 99) Die Videos werden in ihren Originalgrößen freigegeben.
- Diese Funktion kann nur in Verbindung mit einem DLNA-zugelassenen Wiedergabegerät verwendet werden.
- Die freigegebenen Fotos oder Videos werden nicht in dem Gerät gespeichert, können aber gemäß den Spezifikationen des Geräts gespeichert werden.
- Das Übertragen von Fotos oder Videos zum Gerät kann je nach der Netzverbindung und der Dateigröße einige Zeit dauern.
- Sie können Dateien einzeln übertragen.
- Sie können diese Funktion nicht verwenden, wenn im Speicher der Kamera keine Fotos oder Videos vorhanden sind.
- Auf anderen Geräten (Wiedergabegeräten) können Sie nur Fotos anzeigen, die mit dieser Kamera aufgenommen wurden.
- Die Suche nach anderen Geräten kann je nach Qualität der Netzverbindung einige Zeit dauern. Wiederholen Sie den Vorgang in diesem Fall.

Fotos oder Videos mit einer Kamera senden oder empfangen

In diesem Abschnitt lernen Sie, wie Sie Fotos oder Videos an eine Kamera desselben Modells senden oder von dort empfangen. Es ist nicht möglich, Sprachmemos zu senden oder zu empfangen.

Fotos oder Videos an eine andere Kamera senden

1. Wählen Sie im Aufnahme- oder Wiedergabe-Modus → .
2. Wählen Sie **Senden**.
   - Die Kamera erzeugt ein Passwort und zeigt es an, während sie auf die Verbindung mit der empfangenden Kamera wartet.
3. Wählen Sie an der empfangenden Kamera den Namen der sendenden Kamera aus.
   - Der Name der sendenden Kamera ist derjenige, den Sie in den Benutzereinstellungen eingegeben haben. (S. 98)
4. Geben Sie das Passwort (4 Zeichen) an der empfangenden Kamera ein.
   - Der Auswahlbereich wird automatisch an der sendenden Kamera angezeigt.
5. Ziehen Sie Fotos oder Videos in den Auswahlbereich oder wählen Sie sie aus.
   - Die Fotos oder Videos werden an die empfangende Kamera gesandt.

Fotos oder Videos von einer anderen Kamera empfangen

1. Wählen Sie im Aufnahme- oder Wiedergabe-Modus → .
2. Wählen Sie **Empfangen**.
   - Wählen Sie an der sendenden Kamera **Senden** und wählen Sie nach einiger Zeit **Empfangen**.
3. Wählen Sie den Namen der sendenden Kamera.
4. Geben Sie das Passwort der sendenden Kamera ein und wählen Sie **OK**.
   - Das Passwort wird auf dem Bildschirm der sendenden Kamera angezeigt.
   - Wenn die sendende Kamera Fotos oder Videos überträgt, werden Sie an der empfangenden Kamera angezeigt.



- Diese Funktion nutzt ein drahtloses Ad-hoc-Netz.
- Gleichzeitiges Senden und Empfangen von Dateien ist nicht möglich. Nachdem Sie Dateien empfangen haben, beenden Sie die Verbindung mit der Kamera, und stellen Sie sie dann wieder her, um Fotos oder Videos zu senden.
- Der Abstand zwischen den beiden Kameras kann durch die Leistungsfähigkeit des drahtlosen Ad-hoc-Netzes beeinflusst werden.
- Wenn eine Kamera beim Senden oder Empfangen von Fotos oder Videos anormal ausgeschaltet wird, betrachtet die andere Kamera sie als noch angeschlossen. Die Kameraverbindung wird nach einiger Zeit getrennt.
- Das Senden oder Empfangen von Fotos oder Videos kann je nach der Dateigröße und der Verbindung des Ad-hoc-Netzes einige Zeit dauern.
- Sie können Dateien einzeln übertragen.
- Wenn beim Empfangen oder Senden eines Fotos oder Videos ein Fehler auftritt, wird es nicht in der empfangenden Kamera gespeichert.
- Sie können diese Funktion nicht verwenden, wenn im Speicher der Kamera keine Fotos vorhanden sind.
- Sie können nur Fotos oder Videos senden und empfangen, die mit Ihrer oder der anderen Kamera aufgenommen wurden.
- Wenn Sie in der Einstellung der DLNA-Bildgröße die Originalgröße auswählen, können Sie die Fotos ohne Umwandlung senden oder empfangen. Wenn Sie jedoch 2M auswählen und die gewählte Fotoauflösung höher als 2M ist, wird sie automatisch auf eine niedrigere Auflösung herabgesetzt. (S. 99)
- Sie können nur Videos senden oder empfangen, die kleiner als 35 MB sind.

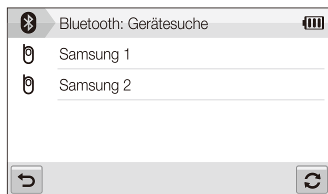
Fotos über Bluetooth senden

Bluetooth ist ein Drahtlos-Protokoll zum Austauschen von Daten über kurze Entfernungen. Über Bluetooth können Sie Fotos an andere Mobiltelefone oder PDAs senden. Sie können jedoch keine Fotos von anderen Geräten empfangen und Sie können keine Videos oder Sprachmemos übertragen.

1 Wählen Sie im Aufnahme- oder Wiedergabe-Modus .
  - Die Bluetooth-Funktion wird eingeschaltet. Andere Bluetooth-fähige Geräte können diese Kamera jedoch nicht finden.

2 Wählen Sie **Ja**, um nach anderen Bluetooth-fähigen Geräten zu suchen.
  - Nach der Suche nach Bluetooth-fähigen Geräten wird eine Liste der Bluetooth-fähigen Geräte angezeigt. Wählen Sie , um die Suche zu wiederholen.

3 Wählen Sie ein Bluetooth-fähiges Gerät.

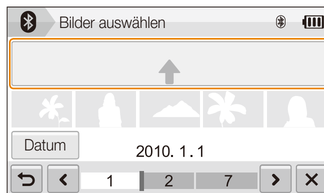


  - Wählen Sie , um andere Geräte anzuzeigen.
  - Bei der Suche nach Bluetooth-fähigen Geräten finden Sie unter Umständen andere Geräte. Sie können jedoch Fotos nur an Mobiltelefone oder PDAs senden.

4 Geben Sie ein Passwort (4 bis 6 Zeichen) ein und wählen Sie **OK**.
  - Wenn Sie ein 6-stelliges Passwort eingeben, ist es nicht erforderlich, **OK** zu wählen.

5 Geben Sie dasselbe Passwort an dem Gerät ein.

6 Ziehen Sie Fotos in den Auswahlbereich, oder wählen Sie Fotos aus.



  - Die Fotos werden an das ausgewählte Gerät gesandt.
  - Die Fotogröße wird zu 640 x 480 (VGA) geändert.

7 Nachdem das Senden abgeschlossen ist, wählen Sie **✕** → **Ja**.
- Die Kamera und das Gerät werden voneinander getrennt und die Bluetooth-Funktion wird ausgeschaltet.



- Je nach Gerätetyp kann es vorkommen, dass die Kamera nicht nach einem bestimmten Bluetooth-fähigen Gerät sucht und Fotos dorthin überträgt.
- Falls das andere Gerät nicht über ausreichend Speicher verfügt, wird das Foto unter Umständen nicht übertragen. Löschen Sie in diesem Fall einige Fotos, um Speicherplatz freizugeben, und wiederholen Sie die Übertragung.
- Es ist nicht möglich, mehrere Bluetooth-fähige Geräte gleichzeitig anzuschließen.
- Ordnen Sie die Kamera und das Bluetooth-fähige Gerät ausreichend nah zueinander an.
- Es kann vorkommen, dass die Kamera Störungen bei anderen Geräten verursacht, die Funkwellen nutzen oder erzeugen.
- Sie können diese Funktion nicht verwenden, wenn im Speicher der Kamera keine Fotos vorhanden sind.
- Sie können Fotos nur an Bluetooth-fähige Telefone oder PDAs senden, die das Object Push Profile (OPP) unterstützen.
- Einige Telefone oder PDAs können eventuell keine Fotos anzeigen, die per Bluetooth gesendet wurden.

Anhänge

Siehe Einstellungen, Fehlermeldungen, technische Daten und Wartungs- und Pflegetipps.

Einstellungsmenü

Hier lernen Sie verschiedene Möglichkeiten zum Konfigurieren Ihrer Kameraeinstellungen kennen.

Einstellungsmenü aufrufen

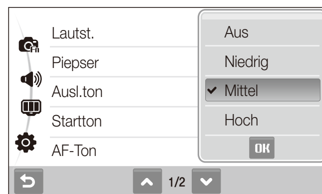
1 Wählen Sie im Aufnahme oder Wiedergabe-Modus MENU.

2 Wählen Sie ein Menü aus.



Symbol	Beschreibung
🔊	**Toneinstellungen**: Stellen Sie die verschiedenen Kameratöne und deren Lautstärke ein. (S. 113)
🖥	**Display-Einstellungen**: Zum Anpassen der Display-Einstellungen wie Helligkeit. (S. 113)
⚙	**Kameraeinstellungen**: Ändern Sie die Einstellungen für das Kamerasystem wie Speicherformat, Standard-Dateiname und USB-Modus. (S. 114)

3 Wählen Sie eine Option aus und ändern Sie Ihre Einstellungen.



4 Wählen Sie ↩, um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.

Töne

* Standard

Punkt	Beschreibung
Lautst.	Zum Anpassen der Lautstärke eines beliebigen Tons. (**Aus**, **Niedrig**, **Mittel***, **Hoch**)
Piepser	Wählen Sie einen Ton, der beim Berühren des Bildschirms bzw. beim Umschalten zwischen den Modi ertönen soll. (**Aus**, **Ein***)
Ausl.ton	Wählen Sie einen Ton aus, der beim Drücken der Auslösertaste ertönen soll. (**Aus**, **1***, **2**, **3**)
Startton	Wählen Sie einen Ton aus, der beim Einschalten Ihrer Kamera ertönen soll. (**Aus***, **1**, **2**, **3**)
AF-Ton	Wählen Sie einen Ton aus, der bei halb-gedrückter Auslösertaste ertönen soll. (**Aus**, **Ein***)
Selbstporträt	Wählen Sie einen Ton aus, der ertönen soll, wenn die Kamera Ihr Gesicht erkennt. (**Aus**, **Ein***)

Display-Einstellungen

* Standard

Punkt	Beschreibung
Funktionsbeschreibung	Zeigt eine kurze Beschreibung einer Option oder eines Menüs an. (**Aus**, **Ein***)
Startbild	Wählen Sie ein Startbild aus, das beim Einschalten der Kamera angezeigt werden soll. • **Aus***: Kein Startbild anzeigen. • **Logo**: Zeigt ein im internen Speicher abgelegtes Standardbild an. • **Eigenes Bild**: Zeigen Sie das gewünschte Bild an. (S. 78) • Nur ein Startbild wird im internen Speicher abgelegt. • Wenn Sie ein neues Foto als Startbild auswählen oder Ihre Kamera zurücksetzen, wird Ihr derzeitiges Startbild gelöscht.
Rasterlinien	Wählen Sie den Typ der Rasterlinien aus, der Sie beim Erstellen einer Szene unterstützt. (**2 X 2***, **3 X 3**, **+**, **X**)
Bildschirmhelligkeit	Zum Anpassen der Helligkeit des Bildschirms. (**Auto***, **Dunkel**, **Normal**, **Hell**) **Normal** bleibt im Wiedergabe-Modus fest eingestellt, auch wenn **Auto** ausgewählt wird.

* Standard

Punkt	Beschreibung
Schnellansicht	Legt fest, wie lange ein aufgenommenes Bild zum Überprüfen angezeigt wird, bevor die Kamera in den Aufnahmemodus zurückkehrt. (**Aus**, **0,5 s***, **1 s**, **3 s**)
Energiesparmodus	Wenn Sie 30 Sekunden lang keine Bedienvorgänge vornehmen, schaltet die Kamera automatisch in den Energiesparmodus um (drücken Sie eine beliebige Taste, um den Energiesparmodus zu deaktivieren). (**Aus***, **Ein**)

Kameraeinstellungen

* Standard

Punkt	Beschreibung
Format	Formatiert den internen Speicher und die Speicherkarte (alle Dateien einschl. der geschützten Dateien werden gelöscht). (**Nein**, **Ja**) Falls Sie eine Speicherkarte verwenden, die in Kameras verschiedener Hersteller oder einem Speicherkartenleser verwendet wird oder die auf einem Computer formatiert wurde, kann Ihre Kamera diese Karte evtl. nicht richtig lesen. Sie müssen diese Speicherkarte dann vor der Nutzung formatieren.

* Standard

Punkt	Beschreibung
Zurücks.	Menüs und Aufnahmeoptionen zurücksetzen (Datum und Uhrzeit, Sprache und Videoausgangseinstellungen werden nicht zurückgesetzt). (**Nein**, **Ja**)
Language	Eine Sprache für den Display-Text auswählen.
Datum & Zeit	Zum Einstellen von Datum und Uhrzeit und zur Auswahl eines Datumsformats. (**Aus***, **JJJJ/MM/TT**, **MM/TT/JJJJ**, **TT/MM/JJJJ**)
Zeitzone	Wählen Sie eine Region aus, und stellen Sie die Sommerzeit ein.

* Standard

Punkt	Beschreibung
Dateinummer	Legt fest, wie Dateien bezeichnet werden. • **Zurücks.**: Legt fest, dass die Dateinummern beim Einlegen einer neuen Speicherkarte, beim Formatieren einer Speicherkarte oder beim Löschen aller Dateien mit 0001 beginnen. • **Serie***: Legt fest, dass die bisherigen Dateinummern beim Einlegen einer neuen Speicherkarte, beim Formatieren einer Speicherkarte oder beim Löschen aller Dateien berücksichtigt und fortgesetzt werden. • Die Standardbezeichnung für den ersten Ordner lautet 100PHOTO sowie SAM_0001 für die erste Datei. • Die Dateinummer erhöht sich anschließend jeweils um eine Ziffer von SAM_0001 bis SAM_9999. • Die Ordnernummer erhöht sich anschließend jeweils um eine Ziffer von 100PHOTO bis 999PHOTO. • Pro Ordner lassen sich maximal 9999 Dateien speichern. • Die Kamera erstellt die Dateinamen nach dem DCF-Standard (Digital rule for Camera File system). Wenn Sie Dateinamen nachträglich ändern, kann es sein, dass die Kamera die zugehörigen Dateien nicht mehr wiedergeben kann.

* Standard

Punkt	Beschreibung
Aufdruck	Legt fest, ob das Datum und die Uhrzeit mit auf Ihren Fotos ausgedruckt werden soll. (**Aus** *, **Datum** , **Dat. & Zeit**) • Das Datum und die Uhrzeit werden am unteren rechten Rand des Fotos in gelb angezeigt. • Einige Druckermodelle können das Datum und die Uhrzeit evtl. nicht ausdrucken. • Wenn Sie **Text** im -Modus auswählen, werden das Datum und die Uhrzeit nicht angezeigt.
Ausschaltautomatik	Legt fest, dass sich die Kamera automatisch abschaltet, wenn Sie sie nicht mehr benutzen. (**Aus** , **1 min**, **3 min***, **5 min**, **10 min**) • Ihre Einstellungen ändern sich nicht, nachdem Sie den Akku ersetzt haben. • Die Kamera schaltet sich nicht automatisch ab, wenn: - sie an einen Computer oder Drucker angeschlossen ist - Sie eine Diashow oder Videos abspielen - Sie eine Sprachnotiz aufzeichnen
AF-Licht	Legt fest, dass Ihnen ein AF-Licht beim Scharfstellen von Motiven in dunklen Umgebungen hilft. (**Aus**, **Ein***)

* Standard

Punkt	Beschreibung
Anynet+ (HDMI-CEC)	Stellen Sie ein, dass die Kamera mit der Fernbedienung des TV-Geräts bedient wird, wenn sie an ein Samsung HDTV-Gerät angeschlossen ist, das Anynet+(CEC) unterstützt. • **Aus***: Zum Anzeigen von Dateien mithilfe der Fernbedienung eines HDTV-Geräts. • **Ein**: Bedienen Sie die Kamera mit der Fernbedienung eines HDTV-Geräts.
HDMI-Größe	Wählen Sie die Auflösung der Fotos aus, wenn Dateien auf einem HDTV-Gerät mit dem HDMI-Kabel wiedergegeben werden. (NTSC: **1080i***, **720p**, **480p**/PAL: **1080i***, **720p**, **576p**) • Wenn das HDTV-Gerät die ausgewählte Auflösung nicht unterstützt, wählt das HDTV-Gerät automatisch die nächstniedriger Auflösung. • Wenn Sie **480p** oder **576p** wählen, sind die Wiedergabemenüs und Smart Album nicht verfügbar, während die Verbindung mit einem Fernsehgerät besteht.

* Standard

Punkt	Beschreibung
Videoausgang	Wählen Sie das für Ihr Land oder Ihre Region passende Bildsignal-Ausgabeformat aus. • **NTSC***: USA, Kanada, Japan, Korea, Taiwan, Mexiko. • **PAL** (unterstützt nur BDGHI): Australien, Österreich, Belgien, China, Dänemark, England, Finnland, Deutschland, Italien, Kuwait, Malaysia, Niederlande, Neuseeland, Norwegen, Singapur, Spanien, Schweden, Schweiz und Thailand.
USB	Damit können Sie Ihre Kamera per USB mit einem Computer oder Drucker verbinden. • **Computer***: Damit können Sie Ihre Kamera an einen Computer anschließen, um Dateien zu übertragen. • **Drucker**: Damit können Sie Ihre Kamera an einen Drucker anschließen, um Dateien auszudrucken. • **Modus auswählen**: Wählt einen USB-Modus, wenn Sie die Kamera an ein anderes Gerät anschließen.
PC-Software	Legen Sie fes, dass Intelli-studio automatisch startet, wenn Sie Ihre Kamera an Ihrem Computer anschließen. (**Aus**, **Ein***)
Kalibrierung	Kalibrieren Sie den Touchscreen, damit Ihre Kamera Ihre Eingaben richtig erkennt.

Fehlermeldungen

Falls die folgenden Fehlermeldungen angezeigt werden, versuchen Sie, deren Ursachen wie folgt zu beheben.

Fehlermeldung	Lösungsvorschläge
Kartenfehler	• Schalten Sie Ihre Kamera aus und anschließend wieder ein. • Nehmen Sie Ihre Speicherkarte heraus und setzen Sie sie anschließend wieder ein. • Formatieren Sie Ihre Speicherkarte. (S. 114)
Karte nicht unterstützt.	Die eingesetzte Speicherkarte ist für diese Kamera nicht verfügbar. Setzen Sie eine microSD™ Speicherkarte ein.
Verbindung fehlgeschlagen.	• Die Kamera kann keine Netzverbindung über den ausgewählten Zugangspunkt herstellen. Wählen Sie einen anderen und wiederholen Sie den Vorgang. • Die Kamera kann keine Verbindung zu einem anderen Bluetooth-fähigen Gerät oder einer Kamera desselben Modells herstellen. Wiederholen Sie den Vorgang.
DCF Full Error	Die Dateinamen entsprechen nicht dem DCF-Standard. Übertragen Sie die Dateien von der Speicherkarte auf Ihren Computer, und formatieren Sie die Karte. (S. 114)
Gerät nicht angeschlossen.	Stellen Sie die Verbindung zu einem Gerät erneut her.
Dateifehler	Löschen Sie die beschädigte Datei, oder kontaktieren Sie ein Kundendienstzentrum.

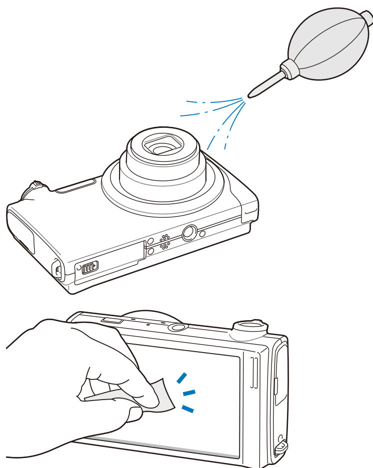
Fehlermeldung	Lösungsvorschläge
Initialisierung fehlgeschlagen.	Schalten Sie DLNA-zugelassene Geräte im Netz ein.
Ungültiges Passwort.	Das Passwort zum Übertragen von Dateien zu einem anderen Bluetooth-fähigen Gerät oder einer Kamera desselben Modells ist falsch. Geben Sie das richtige Passwort ein.
Batterie schwach	Legen Sie einen aufgeladenen Akku ein, oder laden Sie den Akku auf.
Speicher voll	Löschen Sie unbenötigte Dateien, oder setzen Sie eine neue Speicherkarte ein.
Keine Bilddatei	Nehmen Sie Fotos auf, oder setzen Sie eine Speicherkarte mit einigen Fotos ein.
Fotoempfang fehlgeschlagen.	Die Kamera kann ein Foto von der sendenden Kamera nicht empfangen. Wiederholen Sie den Vorgang.
Übertragung fehlgeschlagen.	Die Kamera kann ein Foto nicht senden. Wiederholen Sie den Vorgang.

Kamerawartung

So reinigen Sie Ihre Kamera

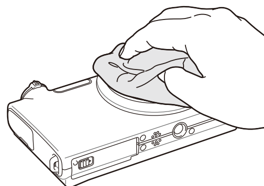
Kamera-Objektiv und Touchscreen

Verwenden Sie einen Blasebalgpinsel, um Staub zu entfernen, und wischen Sie das Objektiv vorsichtig mit einem weichen Lappen trocken. Bei Staubrückständen träufeln Sie etwas Objektivreinigungsflüssigkeit auf ein Stück Reinigungspapier und wischen das Objektiv damit vorsichtig sauber.



Kameragehäuse

Wischen Sie das Gehäuse vorsichtig mit einem weichen trockenen Tuch ab.





- Verwenden Sie niemals Benzin, Verdünnung oder Alkohol, um die Kamera zu reinigen. Derartige Lösungsmittel können die Kamera beschädigen oder zu Fehlfunktionen führen.
- Drücken Sie nicht auf die Objektivabdeckung, und verwenden Sie keine Staubsaugerbürste auf der Abdeckung.

Informationen zu Speicherkarten

Speicherkarten, die Sie verwenden können

Sie können microSD™ (Secure Digital) Speicherkarten verwenden.

Speicherkartenkapazität

Die Speicherkartenkapazität richtet sich nach den Aufnahmeszenen oder Aufnahmebedingungen. Die folgenden Speicherkapazitäten basieren auf einer 1 GB großen microSD™-Karte:

Größe		Superfein	Fein	Normal	60 B/s	30 B/s	15 B/s
Fotos	14M	122	240	353	-	-	-
	12M	142	278	409	-	-	-
	10M	160	312	454	-	-	-
	9M	206	401	588	-	-	-
	8M	211	409	594	-	-	-
	5M	335	637	908	-	-	-
	3M	510	936	1.314	-	-	-
	2M	762	1.373	1.931	-	-	-
	1M	1.626	2.575	3.090	-	-	-
*Videos	1280 HQ	-	-	-	-	Ca. 13' 30"	Ca. 23' 36"
	1280	-	-	-	-	Ca. 15' 20"	Ca. 32' 33"
	640	-	-	-	-	Ca. 37' 50"	Ca. 67' 30"
	320	-	-	-	Ca. 79' 13"	Ca. 138' 19"	Ca. 237' 41"
	320 WEB	-	-	-	-	Ca. 138' 19"	-

* Die Aufnahmedauer kann bei Verwendung des Zooms variieren. Es wurden mehrere Videos in Folge aufgenommen, um die Gesamtaufnahmedauer zu ermitteln.

Informationen zum Akku

Verwenden Sie nur von Samsung zugelassene Akkus.

Technische Daten der Akkus

Modus	SLB-11A
Typ	Lithium-Ionen-Akku
Zellkapazität	1.130 mAh
Spannung	3,8 V
Ladedauer (bei ausgeschalteter Kamera)	Ca. 190 min

Lebensdauer der Akkus

Durchschn. Aufnahmezeit/ Anzahl der Fotos		Testbedingungen (bei vollständig geladenem Akku)
Fotos	Ca. 120 min/ Ca. 240 Fotos	Gemessen unter den folgenden Bedingungen: im Modus [Kamera-Symbol], Auflösung 14M, Qualität Fein, OIS ein. 1. Stellen Sie die Blitzoption auf **Aufhellblitz**, nehmen Sie ein Einzelbild auf, und vergrößern oder verkleinern Sie Ihr Motiv. 2. Stellen Sie die Blitzoption auf **Aus**, nehmen Sie ein Einzelbild auf, und vergrößern oder verkleinern Sie Ihr Motiv. 3. Führen Sie die Schritte 1 und 2 30 Sekunden lang aus, und wiederholen Sie sie für 5 Minuten. Schalten Sie die Kamera dann für 1 Minute aus. 4. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3.
Videos	Ca. 80 min	Zeichnen Sie Videos mit einer Auflösung von 1280 x 720 HQ Pixel und 30 Bildern pro Sekunde auf.

- Die zuvor erwähnten Zahlen wurden nach den Samsung-Standards gemessen und können von den Zahlen bei der tatsächlichen Nutzung abweichen.
- Es wurden mehrere Videos in Folge aufgenommen, um die Gesamtaufnahmedauer zu ermitteln.

Hinweise zum Laden des Akkus

- Wenn die Anzeigeleuchte nicht leuchtet, stellen Sie sicher, dass der Akku richtig eingelegt ist.
- Schalten Sie Ihre Kamera beim Laden des Akkus aus.
- Schalten Sie Ihre Kamera ein, wenn der Akku mindestens 10 Minuten geladen wurde.
- Durch Verwendung des Blitzlichts oder Aufzeichnung von Videos erschöpft sich der Akku rasch. Laden Sie den Akku auf, bis die grüne Anzeigeleuchte erlischt.
- Wenn die Anzeigeleuchte orange blinkt oder nicht leuchtet, bringen Sie das Kabel erneut an, oder entfernen Sie den Akku und setzen ihn anschließend erneut ein.
- Wenn Sie den Akku laden, während das Kabel überhitzt oder die Temperatur zu hoch ist, kann die Anzeigeleuchte orange leuchten. Das Aufladen beginnt erst, wenn sich der Akku abgekühlt hat.

Hinweise zum Aufladen, wenn die Kamera an einen Computer angeschlossen ist

- Verwenden Sie nur das mitgelieferte USB-Kabel.
- Der Akku wird evtl. nicht geladen, wenn:
  - Sie einen USB-Hub verwenden
  - gerade andere USB-Geräte mit Ihrem Computer verbunden sind
  - Sie das Kabel an einen Anschluss auf der Vorderseite Ihres Computers anschließen
  - der USB-Anschluss Ihres Computers nicht den Stromausgabe-Standard unterstützt (5 V, 500 mA)



Bei unsachgemäßem oder fahrlässigem Umgang mit dem Akku können Verletzungen oder Tod verursacht werden. Beachten Sie zu Ihrer Sicherheit die nachstehenden Anweisungen für den richtigen Umgang mit dem Akku:

- Der Akku kann sich bei nicht sachgemäßem Umgang entzünden oder explodieren. Wenn Sie Verformungen, Risse oder andere Veränderungen des Akkus feststellen, verwenden Sie den Akku nicht weiter, sondern wenden Sie sich an den Hersteller.
- Verwenden Sie nur originale, vom Hersteller empfohlene Akkuladegeräte und Adapter und laden Sie den Akku nur gemäß dem in diesem Benutzerhandbuch beschriebenen Verfahren auf.
- Bringen Sie den Akku nicht in die Nähe von Heizvorrichtungen oder in übermäßig warme Umgebungen wie beispielsweise in ein geschlossenes Fahrzeug im Sommer.
- Legen Sie den Akku niemals in ein Mikrowellengerät.
- Lagern und verwenden Sie den Akku nicht an warmen, feuchten Orten wie einer Sauna oder Duschkabine.
- Lassen Sie das Gerät nicht für längere Zeit auf brennbaren Unterlagen wie Betten, Teppichen oder Heizdecken.
- Lassen Sie das eingeschaltete Gerät nicht für längere Zeit in einer abgeschlossenen Umgebung.
- Achten Sie darauf, dass die Akkuanschlüsse nicht mit Metallgegenständen wie Halsketten, Münzen, Schlüsseln oder Uhren in Kontakt kommen.
- Verwenden Sie nur originale, vom Hersteller empfohlene Lithium-Ion-Ersatzakkus.
- Zerlegen Sie den Akku nicht und stechen Sie nicht mit spitzen Gegenständen hinein.
- Setzen Sie den Akku nicht hohen Druck- oder Brechkräften aus.
- Setzen Sie den Akku nicht starken Erschütterungen wie Fallenlassen aus der Höhe aus.
- Setzen Sie den Akku keinen Temperaturen über 60°C aus.
- Achten Sie darauf, dass der Akku nicht mit Feuchtigkeit oder Flüssigkeiten in Kontakt kommt.
- Der Akku darf keiner übermäßigen Wärme wie Sonnenbestrahlung, Feuer und dergleichen ausgesetzt werden.

Richtlinien zur Entsorgung

- Entsorgen Sie den Akku mit Umsicht.
- Werfen Sie den Akku niemals in ein Feuer.
- Vorschriften zur Entsorgung können sich je nach Land oder Region unterscheiden. Entsorgen Sie den Akku gemäß den örtlichen oder staatlichen Vorschriften.

Richtlinien zum Laden des Akkus

Laden Sie den Akku nur so auf, wie in diesem Benutzerhandbuch beschrieben. Der Akku kann sich entzünden oder explodieren, wenn er falsch aufgeladen wird.

Bevor Sie ein Servicecenter kontaktieren

Wenn Sie Probleme mit Ihrer Kamera haben, versuchen Sie erst die hier genannten Verfahren zur Problemlösung, bevor Sie sich an eine Kundendienstzentrale wenden. Wenn Sie die Fehlerbehebungslösung probiert und immer noch Probleme mit Ihrem Gerät haben, wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort oder eine Kundendienstzentrale.

Problem	Lösungsvorschläge
Die Kamera lässt sich nicht einschalten.	• Stellen Sie sicher, dass der Akku eingelegt ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Akku richtig eingelegt ist. • Laden Sie den Akku auf.
Die Kamera schaltet sich plötzlich aus.	• Laden Sie den Akku auf. • Ihre Kamera befindet sich eventuell im Energiesparmodus. (S. 114) • Die Kamera hat sich evtl. nach einem Stoß abgeschaltet, um Schäden an der Speicherkarte zu verhindern. Schalten Sie Ihre Kamera erneut ein.
Die Kamera verliert rasch an Akkuleistung.	• Bei niedrigen Temperaturen (unter 0°C) kann der Akku seine Leistung schneller verlieren. Halten Sie den Akku warm, indem Sie ihn in Ihre Tasche stecken. • Durch Verwendung des Blitzlichts oder Aufzeichnung von Videos erschöpft sich der Akku rasch. Laden Sie den Akku ggf. auf. • Akkus sind Verbrauchsgüter, die nach gewisser Zeit ersetzt werden müssen. Kaufen Sie einen neuen Akku, wenn sich die Akkuleistung sehr schnell erschöpft.

Problem	Lösungsvorschläge
Es lassen sich keine Fotos aufnehmen.	• Der verfügbare Speicherplatz auf der Speicherkarte reicht nicht aus. Löschen Sie unbenötigte Dateien, oder setzen Sie eine neue Speicherkarte ein. • Formatieren Sie die Speicherkarte. (S. 114) • Die Speicherkarte ist defekt. Kaufen Sie sich eine neue Speicherkarte. • Vergewissern Sie sich, das die Kamera eingeschaltet ist. • Laden Sie den Akku auf. • Vergewissern Sie sich, dass der Akku richtig eingelegt ist.
Die Kamera reagiert nicht mehr.	Entnehmen Sie den Akku und setzen Sie ihn wieder ein.
Das Blitzlicht funktioniert nicht.	• Die Blitzoption ist evtl. auf **Aus** eingestellt. (S. 47) • Der Blitz steht in den Modi DUAL, (Video), SMART bzw. einigen SCENE-Modi nicht zur Verfügung.
Das Blitzlicht wird plötzlich ausgelöst.	Das Blitzlicht kann durch Reibungselektrizität ausgelöst werden. Dies ist keine Fehlfunktion der Kamera.

Problem	Lösungsvorschläge
Datum und Uhrzeit sind falsch	Stellen Sie Datum und Uhrzeit im Anzeige-Einstellungsmenü ein. (S. 114)
Der Touchscreen oder die Tasten funktionieren nicht.	Entnehmen Sie den Akku und setzen Sie ihn wieder ein.
Das Kamera-Display funktioniert nicht richtig.	Wenn Sie Ihre Kamera bei sehr niedrigen Temperaturen nutzen, können auf dem Kamera-Display Fehlfunktionen oder Fehlfarben auftreten. Um eine bessere Leistung Ihres Kamera-Displays zu erzielen, verwenden Sie Ihre Kamera nur bei milden Temperaturen.
Die Speicherkarte funktioniert nicht.	Die Speicherkarte wurde nicht zurückgesetzt. Formatieren Sie die Speicherkarte. (S. 114)
Es lassen sich keine Dateien wiedergeben.	Wenn Sie den Namen einer Datei ändern, kann die Kamera diese evtl. nicht mehr abspielen (der Dateiname muss dem DCF-Standard entsprechen). Wenn Sie dieses Problem feststellen, geben Sie die Dateien auf Ihrem Computer wieder.

Problem	Lösungsvorschläge
Das Foto wirkt unscharf oder verzerrt.	• Vergewissern Sie sich, dass sich die von Ihnen eingestellte Fokusoption für Nahaufnahmen eignet. (S. 49) • Vergewissern Sie sich, dass das Objektiv sauber ist. Säubern Sie ggf. das Objektiv. (S. 118) • Vergewissern Sie sich, dass sich das Motiv innerhalb der Blitzlichtreichweite befindet. (S. 126)
Die Farben im Foto passen nicht zur jeweiligen Szene.	Ein falscher Weißabgleich kann zu unrealistisch wirkenden Farben führen. Passen Sie die Einstellung für den Weißabgleich an die jeweilige Lichtquelle an. (S. 60)
Das Foto ist zu hell.	• Schalten Sie das Blitzlicht ab. (S. 47) • Ihr Foto ist überbelichtet. Passen Sie die Belichtungsstärke an. (S. 57)
Das Foto ist zu dunkel.	Das Foto ist unterbelichtet. • Schalten Sie den Blitz ein. (S. 47) • Stellen Sie den ISO-Wert ein. (S. 48) • Passen Sie die Belichtungsstärke an. (S. 57)

Problem	Lösungsvorschläge
Das Fernsehgerät zeigt Ihre Fotos nicht an.	• Vergewissern Sie sich, dass die Kamera über das A/V-Kabel richtig mit dem externen Monitor verbunden ist. • Vergewissern Sie sich, dass Ihre Speicherkarte Fotos enthält.
Ihr Computer erkennt Ihre Kamera nicht.	• Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel richtig angeschlossen ist. • Vergewissern Sie sich, dass Ihre Kamera eingeschaltet ist. • Vergewissern Sie sich, dass Sie ein unterstütztes Betriebssystem nutzen.
Ihr Computer unterbricht beim Übertragen von Dateien die Verbindung zur Kamera.	Die Dateiübertragung kann durch Reibungselektrizität unterbrochen werden. Ziehen Sie das USB-Kabel ab, und schließen Sie es wieder an.
Ihre Kamera kann keine Videos abspielen.	• Sie können Videos nur mit dem Programm Intellistudio wiedergeben. Installieren Sie das Programm auf Ihrem Computer. (S. 88) • Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel richtig angeschlossen ist.

Problem	Lösungsvorschläge
Intelli-studio funktioniert nicht einwandfrei.	• Beenden Sie Intelli-studio und starten Sie das Programm neu. • Intelli-studio kann nicht auf Macintosh-Computern verwendet werden. • Vergewissern Sie sich, dass **PC-Software** im Einstellungsmenü auf **Ein** eingestellt ist. (S. 116) • Je nach den Spezifikationen und der Betriebsumgebung des Computers wird das Programm unter Umständen nicht automatisch gestartet. Klicken Sie in diesem Fall an Ihrem Computer auf **Start** → **Arbeitsplatz** → **Intelli-studio** → **iStudio.exe**.

Technische Daten der Kamera

Bildsensor	
Typ	1/2,3" (ca. 7,76 mm) CCD
Effektive Pixel	Ca. 14,2 Megapixel
Gesamtpixel	Ca. 14,5 Megapixel
Objektiv	
Brennweite	Schneider - KREUZNACH-Objektiv f = 5,6 - 39,2 mm (35-mm-Film-Äquivalent: 31 - 217 mm)
Blendenwertbereich	F3,3 (W) - F5,5 (T)
Digitalzoom	• Standbildmodus: 1,0-fach - 7,0-fach • Wiedergabe-Modus: 1,0-fach - 13,5-fach (je nach Bildgröße)
Display	
Typ	WVGA AMOLED
Ausführung	3,7" (9,4 cm) Breitbild-Display, komplett als Touchscreen ausgelegt
Scharfeinstellung	
Typ	TTL auto focus (Multi AF, Mitten AF, Gesichtserkennungs-AF, Gesichtserkennungs-AF, Smart Touch AF, One-Touch-Aufnahme)
Bereich	(siehe Tabelle unten)

Bereich:

	Weitwinkel (W)	Tele (T)
Normal	80 cm - unendlich	150 cm - unendlich
Makro	5 cm - 80 cm	70 cm - 150 cm
Auto-Makro	5 cm - unendlich	70 cm - unendlich

Verschlusszeit

- Automatik: 1/8 - 1/2.000 Sek.
- Programm: 1 - 1/2.000 Sek.
- Nacht: 8 - 1/2.000 Sek.
- Feuerwerk: 2 s.

Belichtung	
Steuerung	Programm-AE
Belichtungsmessung	Multi, Spot, Zentrum
Kompensation	±2 LW (1/3-LW-Schritte)
ISO-Äquivalent	Auto, 80, 100, 200, 400, 800, 1600, 3200
Blitz	
Modus	Aus, Auto, R. Augen Red., Aufhellblitz, Langzeitsynchro., R. Augen Kor.
Bereich	• Weitwinkel: 0,3 m - 3,2 m (ISO Auto) • Tele: 0,5 m - 1,9 m (ISO Auto)
Wiederaufladezeit	Ca. 4 s

Bildstabilisierung

Dual IS [OIS (optische Bildstabilisierung) + DIS (digitale Bildstabilisierung)]

Effekt	
Aufnahmemodus	• Fotostil-Auswahl: Normal, Weich, Lebhaft, Natur, Retro, Kühl, Moderat, Klassisch, Negativ, Skizze, Anti-Nebel, RGB benutzerdefiniert • Intelligenter Filter: Normal, Miniatur, Vignettierung, Fischauge 1, Fischauge 2 • Bildeinstellungen: Schärfe, Kontrast, Sättigung

Weißabgleich
Auto-Weißabgl., Tagesl., Wolkig, Kunstlicht H, Kunstlicht L, Glühlampe, Eigene Einst.

Datumsaufdruck
Dat. & Zeit, Datum , Aus

Aufnahme	
Fotos	• Modi: Intelligente Automatik (Portrat, Nacht-Portrat, Gegenlicht-Portrat, Gegenlicht, Landschaft, Weiß, Bewegung, Stativ, Nacht, Makro, Makro-Text, Blauer Himmel, Sonnenuntergang, Natur, Natur-Portrat, Makro-Farbe, Feuerwerk), Automatik, Programm, DUAL IS, Szene (Nacht, Porträt, Kinder, Landschft, Text, Nahaufn., Sonnenun., Dämmerung, Gegenlicht, Feuerwerk, Strand & Schnee, Bildführung, Beauty Shot) • Verschluss-Modi: Einzelbild, Serienbild, Motion Capture, AEB • Timer: 10 s, 2 s, Doppelt, Bewegungsauslöser
Videos	• Modi: Intelligente Szeneerkennung (Landschaft, Blauer Himmel, Natürliches Grün, Sonnenuntergang Himmel), Videoclip • Format: H.264 (Max. Aufnahmezeit: 20 min) • Größe: 1280 X 720 HQ (30 B/s, 15 B/s), 1280 X 720 (30 B/s, 15 B/s), 640 X 480 (30 B/s, 15 B/s), 320 X 240 (60 B/s, 30 B/s, 15 B/s), 320 X 240 Zur Freigabe (30 B/s) • Bildfrequenz: 60 B/s, 30 B/s, 15 B/s • Effekt: Fotostil-Auswahl, Weißabgleich, Intelligenter Filter • Ton: Aus, Ein, Zoom stumm • Videobearbeitung (eingebettet): Pause während der Aufnahme, Standbildaufnahme, Time-Trimming

Wiedergabe	
Typ	Einzelbild, Index-Bilder, Dynamische Diashow mit Musik und Effekten, Videoclip, Smart Album* * Smart Album-Kategorie: Typ, Datum, Farbe, Woche, Gesicht , Favorit
Bearbeitung	Größe ändern, Drehen, Fotostil-Auswahl, Bildeinstellungen, Intelligenter Filter, Filtereffekt, Gesichtseffekt

Effekt	• Fotostil-Auswahl: Normal, Weich, Lebhaft, Natur, Retro, Kühl, Moderat, Klassisch, Negativ, Skizze, Anti-Nebel, RGB benutzerdefiniert • Bildeinstellungen: ACB, Helligkeit, Kontrast, Sättigung • Intelligenter Filter: Normal, Miniatur, Vignettierung, Fischauge 1, Fischauge 2 • Filtereffekt: Farbfilter, Elegant, Gewolltes Rauschen • Gesichtseffekt: Ges.retusch., R. Augen Kor.

Sprachaufzeichnung

- Sprachaufzeichnung (max. 10 Stunden)
- Sprachnotiz in Foto (max. 10 s)

Speicher

Medien	• Interner Speicher: Ungefähr 13 MB • Externer Speicher (optional): microSD™-Karte (bis zu 4 GB garantiert) Die interne Speicherkapazität kann von diesen Angaben abweichen.
Dateiformate	• Foto: JPEG (DCF), EXIF 2.21, DPOF 1.1, PictBridge 1.0 • Video: H.264 (MPEG-4.AVC) • Audio: WAV

Bildgröße

Für 1 GB microSD™

		Superfein	Fein	Normal
14M	4320 X 3240	122	240	353
12M	4000 X 3000	142	278	409
10M	3984 X 2656	160	312	454
9M	3840 X 2160	206	401	588
8M	3264 X 2448	211	409	594
5M	2560 X 1920	335	637	908
3M	2048 X 1536	510	936	1.314
2M	1920 X 1080	762	1.373	1.931
1M	1024 X 768	1.626	2.575	3.090

Diese Zahlen wurden unter den Standardbedingungen von Samsung gemessen und können sich je nach Aufnahmebedingungen und Kameraeinstellungen unterscheiden.

Drahtlosnetz

Wi-Fi	IEEE 802.11 b/g
DLNA	Version: 1.5
Bluetooth	• Version: 2.0 • QD ID: B016336

Schnittstelle	
Digitaler Ausgangsanschluss	USB 2.0
Audioausgang	Mono (Interner Lautsprecher), Stereo (Mikrofon)
Videoausgang	• A/V-Kabel: NTSC, PAL (wählbar) • HDMI 1.4: NTSC, PAL (wählbar)
Gleichstrom-eingangsanschluss	20-polig, 4,4 V
Stromquelle	
Akku	Lithium-Ionen-Akku (SLB-11A, 1.130 mAh)
Die Stromquelle kann sich je nach Land unterscheiden.	
Abmessungen (B x H x T)	
103,8 x 58,3 x 19,6 mm	
Gewicht	
161,1 g (ohne Akku und Speicherkarte)	
Betriebstemperatur	
0 - 40 ℃	
Luftfeuchtigkeit während des Betriebs	
5 - 85 %	
Software	
Intelli-studio	

Änderung der technischen Daten ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.



Korrekte Entsorgung von Altgeräten (Elektroschrott)

(In den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem)

Die Kennzeichnung auf dem Produkt, Zubehörteilen bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation gibt an, dass das Produkt und Zubehörteile (z. B. Ladegerät, Kopfhörer, USB-Kabel) nach ihrer Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen. Entsorgen Sie dieses Gerät und Zubehörteile bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden. Helfen Sie mit, das Altgerät und Zubehörteile fachgerecht zu entsorgen, um die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern. Private Nutzer wenden sich an den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder kontaktieren die zuständigen Behörden, um in Erfahrung zu bringen, wo Sie das Altgerät bzw. Zubehörteile für eine umweltfreundliche Entsorgung abgeben können. Gewerbliche Nutzer wenden sich an ihren Lieferanten und gehen nach den Bedingungen des Verkaufsvertrags vor. Dieses Produkt und elektronische Zubehörteile dürfen nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden.



Das Samsung Öko-Siegel

Samsung verwendet dieses firmeneigene Symbol, um seine Kunden über seine umweltfreundlichen Produktaktivitäten zu informieren. Das Symbol steht für die fortlaufenden Bemühungen von Samsung, umweltfreundliche Produkte zu entwickeln.



Korrekte Entsorgung der Batterien dieses Produkts

(In den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Altbatterie-Rücknahmesystem)

Die Kennzeichnung auf der Batterie bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation oder Verpackung gibt an, dass die Batterie zu diesem Produkt nach seiner Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Wenn die Batterie mit den chemischen Symbolen Hg, Cd oder Pb gekennzeichnet ist, liegt der Quecksilber-, Cadmium- oder Blei-Gehalt der Batterie über den in der EG-Richtlinie 2006/66 festgelegten Referenzwerten. Wenn Batterien nicht ordnungsgemäß entsorgt werden, können sie der menschlichen Gesundheit bzw. der Umwelt schaden.

Bitte helfen Sie, die natürlichen Ressourcen zu schützen und die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern, indem Sie die Batterien von anderen Abfällen getrennt über Ihr örtliches kostenloses Altbatterie-Rücknahmesystem entsorgen.



Declaration of Conformity

Product details

For the following

Product : DIGITAL CAMERA (W-LAN / BT)

Model(s) : SAMSUNG ST5500

Manufactured at:

Manufacturer: SAMSUNG ELECTRONICS CO., LTD.
416, Maetan-3dong, Yeongtong-gu, Suwon-City,
Gyeonggi-do, 443-742, Korea

Factory: TianJin Samsung Opto-Electronics Co., Ltd.
No.9 ZhangHeng Street, Micro-Electronic Industrial Park,
JinGang Road, Tianjin, China. 300385

(Factories name and address)

Declaration & Applicable standards

We hereby declare, that the product above is in compliance with the essential requirements of the R&TTE Directive (1999/5/EC), the EMC Directive (2004/108/EC) and the LVD Directive (2006/95/EC) by application of:

EN 60950-1:2001+A11:2004

EN 55022:2006

EN 300 328-1 v1.7.1

EN 55024:1998+A1:2001+A2:2003

EN 301 489-1 v1.6.1:2005

EN 301 489-17 v1.2.1:2002

and the Eco-Design Directive (2009/125/EC) implemented by Regulation (EC) No 278/2009 for external power supplies

Representative in the EU

Samsung Electronics Euro QA Lab.
Blackbushe Business Park
Saxony Way, Yateley, Hampshire
GU46 6GG, UK

December 4, 2009

(Place and date of issue)

Yong Sang Park / S. Manager

(Name and signature of authorized person)

Index

O

P

R

S

T

V

W

Z



Bitte lesen Sie die Garantiebestimmungen nach, die Ihrem Produkt beiliegen oder besuchen Sie http://www.samsung-cameras.de/ für Kundendienstunterstützung oder Anfragen.

CE0678 ⓘ